

Turn- und Sportverein Trittau von 1899 e.V.



112 Jahre

Jahresrückblick 2010

erschienen im März 2011

Autohaus Peter Beckmann

GmbH & Co.KG



**Ihr Volkswagen-Händler
und Audi Service-Betrieb in Trittau**



Worauf Sie sich verlassen können !



**Vorburgstrasse · D-22946 Trittau
Telefon 04154 - 80 70-0 · Fax 04154 - 80 70 50
www.peterbeckmann.com · info@peterbeckmann.com**

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV Trittau von 1899 e.V.

Zu der am Freitag, dem 25. März 2011 um 20.00 Uhr stattfindenden Jahreshauptversammlung im TSV-Sportlerheim laden wir alle TSV-Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Begrüßung der Gäste
2. Grußworte
3. Festsetzung der Tagesordnung und Beschlußfähigkeit
4. Ehrungen
5. Jahresbericht des Vorstandes
6. Genehmigung des Protokolls vom 26.03.2010
7. Bericht des Schatzmeisters und Aussprache
8. Bericht der Kassenrevisoren
9. Entlastung
 - a) des Schatzmeisters
 - b) des Vorstandes
10. Wahlen
 - a) stv. Vorsitzender (bisher Harald Anschütz)
 - b) stv. Schatzmeister (bisher Sascha Rohde)
 - c) Schriftführer (bisher Birgit Woidich)
 - d) Kassenprüfer
11. Änderung der Beitragsordnung
12. Wegweiser zur Beitragsreform
13. Anträge
14. Verschiedenes (unter diesem Tagesordnungspunkt können keine bindenden Beschlüsse gefaßt werden.)

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens bis zum 11. März 2011 in der Geschäftsstelle oder beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

Es ergeht keine besondere Einladung zur Jahreshauptversammlung.

gez.. Axel Schulz, Vorsitzender



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der neue Opel Astra Sports Tourer.



Wir leben Autos.



Die PKW Anschlussgarantie für Ersthalter nach den Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis max. 160.000 km. Der Garantieanspruch ist auf den Zeitpunkt des Fahrzeuges zum Eintritt des Garantiefalles begrenzt. Bei allen teilnehmenden Opel Partnern. Mehr Informationen auf www.opel-garantie.de

Er ist über sich hinausgewachsen – und hat seine eigene Linie gefunden. Eine Linie, die mehr verbindet als A und B. Sie vereint sportliche Eleganz mit einem Maximum an Praktikabilität. Genießen Sie seinen Anblick und entdecken Sie, wie aufregend Vernunft sein kann:

- fließende Formen durch das abfallende Dach und die umlaufenden Fenster
- unverwechselbare Lichtsignatur der Scheinwerfer

Lassen Sie sich von seinem Charisma verführen!

Unser Barpreis

für den Opel Astra Sports Tourer,
Selection mit 1.4 ecoFLEX, 74 kW

schon ab

18.000,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Astra Sports Tourer, Selection 1.4 ecoFLEX, 74 kW, innerorts: 7,6, außerorts: 5,1, kombiniert: 5,9; CO₂-Emissionen, kombiniert: 139 g/km (gemäß 1999/100/EG).

W.ROHLF
100 Jahre in Tritttau

Bürgermeister-Hergenhan-Str. 7
22946 Tritttau
Telefon 04154 / 84340
Fax 04154 / 843434
verkauf@walter-rohlf.de

Einladung zur Jugendvollversammlung des TSV Trittau von 1899 e.V.

Zu der am Freitag, dem 18. März 2011, um 18.00 Uhr stattfindenden Jugendvollversammlung im TSV-Sportlerheims laden wir alle Jugendlichen TSV-Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Bericht der Jugendwartin
4. Wahl des stellv. Jugendwartes
5. Verschiedenes

gez.. Lara Engfer, Jugendwartin

Liebe Jugend vom TSV Trittau,

ich möchte euch alle herzlich zur Jugendvollversammlung einladen. Sinn dieser Veranstaltung ist es unter anderem, dass Ihr Wünsche und Anregungen zum TSV Trittau äußert (z.B. Ausflüge) .Leider war die Beteiligung in den letzten Jahren sehr gering und dementsprechend wenig wurde an mich herange-tragen. So konnten nur wenige Ausflüge geplant und durchgeführt werden. Falls Ihr also mal einen Aus-flug oder eine Aktion machen wollt, bitte ich euch dieses Jahr an der Versammlung teilzunehmen.

Damit Ihr an diesem Abend nicht verdurstet spendiert der TSV Trittau euch ein alkoholfreies Getränk, auch etwas zum knabbern steht bereit.

Alle die Spaß am planen & organisieren haben sind herzlich eingeladen mich in meiner Arbeit zu unter-stützen, außerdem steht die Wahl einer stellvertretenden Jugendwartin aus.



Am 14.5.2010 hat der TSV einen Ausflug in den Hochseilgarten Lütjensee gemacht. Der Klettertag war trotz wenig Sonnenschein ein lustiger und sportlicher Tag und wir hoffen für 2011 noch mehr solcher Ausflüge und Aktionen machen zu können. Bei Ideen und Wünschen könnt Ihr euch gerne melden. Falls eure Eltern Lust haben mitzuhelfen freuen wir uns riesig !

Unsere Highlights:



Long Nails · Hände sprechen Bände.
Besuchen Sie unser separates Studio für elegant
und professionell modellierte Gel-(Licht) und
Acrylnägel.

Für die individuelle Note sind Schmucknägel das
Tüpfelchen auf dem "i".

Lassen Sie sich von Frau Lüdemann beraten.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch unter 04154 / 28 69 einen Termin.

In nur 1 Stunde
Haarverlängerung, Verdichtung und Effekte
Schnell - Einfach - Genial

Wir führen Spitzenprodukte der Firma
Redken - Wella - Alcina

- * Top Frisuren für Damen * Brillante Haarfarben
 - * Neue Technik für mehr Volumen
 - * Modische Herrenhaarschnitte
-



Redken For Men **Color Camo**

*kaschiert ihr graues Haar und dreht die Zeit
um Jahre zurück in nur 10 Minuten*

Ohrloch-
schießen

!! Wir schießen zu zweit gleichzeitig !!
Große Auswahl an Ohrsteckern
Voranmeldung unter 04154 / 28 69



Kirchenstraße 4
22946 Trittau
Telefon 04154 / 28 69

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 7.30-12.30 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet www.Salon-Luedemann.de

Turn- und Sportverein Trittau v. 1899 e.V.

Badminton, Bogensport, Fußball, Handball, Karate, Leichtathletik, Schach, Schwimmen -
Eisbaden, Triathlon, **Taekwon-Do, Tennis, Tischtennis, Turnen** - Cheerleading, Gymnastik,
Gerätefitness, Kunstturnen, Kinderturnen, Röhnradturnen, Kindertanz, Radwandern, **Volleyball**

Geschäftsstelle: Jasmin Holst
Sportlerheim · 22946 Trittau · Tel. 04154-46 44 · Fax 04154-842 963
e-mail: info@tsv-Trittau.de

Bank Kto. Hauptkasse (Beiträge): Sparkasse Holstein · Kto.-Nr. 120 252 896 · BLZ 213 522 40

Öffnungszeiten:

Montags und Dienstags 15.00 - 20.00 Uhr · Donnerstags und Freitags 8.00 - 13.00 Uhr
(In den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet)

**Änderungen der persönlichen Daten (Adressen, Bankverbindungen u.a.)
bitte schriftlich der Geschäftsstelle melden.**

Homepage des TSV Trittau und der Sparten

TSV Trittau von 1899 e. V.	www.tsvtrittau.de
GHG Hahnheide	www.ghghahnheide.de
Turnflöhe Trittau	www.turnfloeh.de
Fußball	www.tsvtrittau-fussball.de
Badminton	www.tsvtrittau-badminton.de
Tennis	www.tsvtrittau-tennis.de
Taekwon-Do	www.taekwondo-trittau.de

Inhaltsverzeichnis

TSV Trittau Organe und Sparten	Seite	9
Jahresrückblick	Seite	10
Protokoll Jahreshauptversammlung vom 26.03.2010	Seite	13
Sponsoren und Ehrungen	Seite	16
Aktion Sportabzeichen	Seite	17
Volleyball	Seite	20
Taekwon-Do	Seite	21
Schach	Seite	22
Tennis	Seite	23
Karate	Seite	25
Tischtennis	Seite	27
Schwimmen	Seite	30
Bogensport	Seite	33
Badminton	Seite	36
Leichtathletik	Seite	43
Handball	Seite	55
Belegungsplan der Sporthallen	Seite	59
Fußball	Seite	77
Turnen	Seite	94



Wir gedenken unserer
verstorbenen Mitglieder,
die uns im Jahre 2010
verlassen haben.

Dankeschön . . .

allen Spartenleitern,
Übungsleitern,
Betreuern
und
Schiedsrichtern
für die gute
Zusammenarbeit
2010

Die Redaktion
wünscht allen
Sportlerinnen
und Sportlern
ein
erfolgreiches
Jahr 2011

TSV Trittau von 1899 e.V.

Organe und Sparten

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender: Axel Schulz
Billetal 68, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 60

stv. Vorsitzender: Harald Anschütz
Campestraße 1a, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 25 16

Schatzmeister: Hans-Werner Schulz
Steglitzer Straße 2, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 31 34

Schriftführer: Birgit Woidich
Heinrich-Hertz-Str. 3, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 85279

stv. Schriftführer: Michael Meibohm
Töwerkamp 16, 21493 Basthorst, Tel. 04159 / 8259200

Jugendwart: Lara Engfer
Am Bahnhof 21a, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 83474

Ehrenvorstandsmitglied: Wolf Russmeyer
Möllner Landstraße, 22946 Grande, Tel. 04154 / 20 22

Ältestenrat:
Jürgen Harten, Hans Rückklies,
Engeline Ihde, Günter Majert, Alfred Frös

Fahnenabordnung:
Christian Krebs (Fahnenobmann), Jürgen Harten,
Ferdinand Haupt und Peter Kross

Hallenkoordinator: Peter Will
Hamburger Straße 10, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 18 29

Vereinszeitung: Norbert Emmrich
Lampéstraße 11e, 22523 Hamburg, Tel. 0179 / 7852715

Spartenleiter

Badminton: Kim Persson
Krokusweg 1, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 47 01

Bogensport: Walter Schäfer
Kirchenstraße 17, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 836 88

Fußball-Senioren: Michael Schoeneberg
Alter Markt 4a, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 11 71

Fußball Obmann: Andree Siever
Wiesenweg 17, 22946 Trittau Tel. 0172 / 213 74 44

Fußball-Jugend: Carsten Müller
Billetal 50, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 999 691

Handball: Imke Schoeneberg
Alter Markt 4a, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 11 71

Handball-Spielgem.-Leiter: Frank Schünemann
Heinrich-Hertz-Str. 1A, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 795750

Karate: Antje Schumacher-Neitzel
Steinkamp, 22946 Dahmker, Tel. 04154 / 46 55

Leichtathletik: Vakant

Schach: Sascha Fröhlich
Vorburgstraße 11, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 28 55

Schwimmen: Helga Haupt
Fehrsweg 2, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 8 11 67

Taekwon-Do: Thomas Höger
Ernst-Barlach-Ring 2, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 824 81

Tennis: Reinhard Burmester
Schillerstr. 16, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 83 90 81

Tischtennis: Gerd Ludwig
Hegebymoor 1, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 13 47

Turnen: Frauke Kramm
Timm-Kröger Weg 6, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 999541

Gymnastik: Frauke Kramm

Kinderturnen: Pamela Hach-Gehrke
Lütjenseerstr. 47, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 16 65

Kunstturnen: Doris Traxel
Nelkenweg 25, 23898 Sandesneben,
Tel. 04536 / 8644

Rhönradturnen: Lara Engfer
Am Bahnhof 21a, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 83474

Radwandern: Engeline Ihde
Möllner Straße 4, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 81857

Volleyball: André Rickmeyer
Zur Vorburg 6, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 850 35

Liebe Sportfreunde,

In der Rückschau war das Jahr 2010 von der Wirtschaftskrise und damit einhergehend von den knappen Kassen und engen Haushalten in den Kommunen geprägt. Wir bekommen das deutlich zu spüren, denn in diesem Jahr werden wir mit den Energiekosten der Halle und für das Flutlicht belastet werden. Das wird uns im lfd. Haushalt etwa 15.500,00 € Mehrkosten und für unsere Beitragsreform, die nun endgültig am 1. Januar 2012 in Kraft treten soll, auch eine schmerzhaftes Beitragserhöhung bescheren. Für Jens Hoffmann und Thomas Höger, die sich hier vorbildlich einbringen und die Vorarbeit zu diesem umfassenden Werk leisten, ist es eine große Herausforderung, dieses Problem in ein ausgewogenes Gleichgewicht zu bringen.

Auch unsere Anlage an der alten Straßenmeisterei macht einige, wenn auch für meine Vorstellung langsame Fortschritte. Wir konnten jetzt den Maurermeister Jörg Harmsen gewinnen, uns bei der Vollendung der restlichen Maurerarbeiten behilflich zu sein. Der Innenausbau geht mit Eigeninitiative voran und kann zumindest auf einer Seite in diesem Jahr fertig gestellt werden. Kritiker mögen sagen, dass es wohl auch Zeit wird, womit sie Recht haben. Bedenken sollte man aber dabei, dass es mein Ziel ist, diese Anlage aus eigener Kraft und mit nur geringer finanzieller Hilfe von Außen, fertig zu stellen. Hierzu wäre aber entschieden mehr Engagement der Mitglieder nötig. Ich habe großen Respekt vor ehrenamtlicher Arbeit in den einzelnen Sparten aber ein Verein ist auch auf die Mitarbeit seiner Mitglieder angewiesen. In diesem Bereich wünschte ich mir ein gewisses Umdenken, denn wir können viel Geld sparen und unseren Jugendlichen optimale Bedingungen bieten. Das zählt auch für die Gestaltung des Kleinspielfeldes zu einem Großspielfeld.

Sportlich stellt sich unser Verein sehr erfolgreich dar. Dieses Niveau hält nun schon viele Jahre an und zeigt, dass unsere Sparten mit großem Trainingsfleiß schöne Erfolge erzielen. So spielt die Badmintonsparte schon im zweiten Jahr in der 2. Bundesliga, und wird auch in diesem Jahr nicht absteigen. Das hier die Familie Persson eine herausragende Rolle spielt, ist bekannt. Diese engagierte Familie hat es geschafft, neben ihren Kindern leistungsbereite Sportler zu integrieren, die das Gerüst für eine so starke Sparte bilden.

So konnten sie 2010 sieben Landes-, zwölf Norddeutsche- und vier Deutsche Meistertitel erringen.

Manche Vereine finden es frustrierend wenn gute Sportler unseren Verein verlassen um in höheren Ligen ihre Leistungen zu verbessern. Wir hingegen sind ein wenig stolz, wenn wir Jugendliche aus der Fußballsparte in Vereinen wie Concordia Hamburg, dem SV Eichede und sogar dem großen HSV ihre Zukunft finden. Wir freuen uns, wenn sich unsere Spieler dort weiterentwickeln, und somit unserer Jugendarbeit ein vorbildliches Rating ausstellen.

Gegenwärtig steht unsere Fußballsparte mit dem FC St. Pauli in Verhandlung, hier in Trittau eine Kooperationspartnerschaft aufzubauen. Ein positiver Nebeneffekt wird auch sein, dass man sich auch auf anderer Ebene näher kommt. So können Testspiele mit dem FC St. Pauli im Jugend- und Seniorenbereich zu einer regelmäßigen Einrichtung werden. Das werden auch unsere Besucher und Mitbürgern interessant finden und uns hoffentlich mit einer höheren Besucherquote danken. Unsere 1. Herren spielt nach ihrem Aufstieg im letzten Jahr nunmehr in der Verbandsliga, der zweithöchsten Liga in S.-H. und überwintert auf einem gesicherten Mittelfeldplatz. Ich höre es immer wieder in meinem Bekanntenkreis; es macht Spaß, den TSV Trittau spielen zu sehen. Das sind Komplimente, die ich gerne höre und mich auch mit Stolz erfüllen.

Bleiben wir gleich bei guten Leistungen. Das jüngste Beispiel im Handball ist die 13-jährige Stefanie Schoeneberg. Infolge ihrer guten Leistungen konnte sie sich bei einem Sichtungslerngang nun für die Landesausswahl durchsetzen und durch weitere Leistungssteigerung in zwei Jahren möglicherweise auch eine Sichtung für die Jugendnationalmannschaft erfolgreich überstehen. Vor ihr schafften bereits Ann-Kristin Rütz und Pia Uhlenbrook und Janina Flöter den Sprung in die Landesausswahl. Letztere spielt heute für den MSV Mölln in der Oberliga.

Der TSV war mit der Aktion Sportabzeichen 2010 mit 515 abgelegten Prüfungen wieder einmal im Lande ganz oben dabei. Auch wenn wir einen leichten Rückgang gegenüber 2009 in Kauf nehmen mussten, kann sich das Resultat sehen lassen. Wir drücken Christian Krebs die Daumen, dass er wieder ganz oben im Kreis und Land mitmisch und warten mit Spannung auf die Gesamtergebnisse.

Im Seniorenbereich hat Norbert Emmrich erneut dafür gesorgt, dass der TSV bis zum 31.12.2012 den Pluspunkt Gesundheit des DTB verliehen bekam. Die Angebote: „Aktiv 70 Plus“ und „Fitness für Jedefrau und Jedermann“ liegen voll im Trend und Norbert Emmrich kann sich vor Anmeldungen kaum retten.

Zu diesen Angeboten gehört auch das Radwandern, das Engelina Ihde in der warmen Jahreszeit anbietet und von Senioren gerne angenommen wird.

Frauke Kramm würde sich als Seniorenbeauftragte freuen, wenn sich noch mehr Kandidaten als Ü-Leiter für diese Bereiche zur Verfügung stellen. Jungrentner haben wir eigentlich genug, nur müssen diese auch einmal aus der Deckung kommen.

Im letzten Jahr kündigte ich eine Spendenaktion gebrauchter Sportbekleidung nach Bolivien an. Viele haben teilweise sehr gut erhaltene Sportbekleidung gespendet. Von der praxisnahen Durchführung ist aber nur Frust geblieben. Der bürokratische Aufwand, die Hürden des Zolls, die Importbedingungen und Transportkosten machten es uns unmöglich, die Sendung abzuschicken. Durch unsere Jugendwartin Lara Engfer, wird nun das Gymnasium bemüht, die Pakete nach Ailanga in Tansania zu schicken. Dort steht die Partnerschule unseres Gymnasiums und die Möglichkeiten sind nach ersten Erkenntnissen optimistischer einzuschätzen.

Überrascht haben mich zwei Dinge, die zukünftig besser kommuniziert werden müssen. Zum einen standen wir am Röbauplatz plötzlich im Dunkeln. Der Stromanschluss wurde ohne Ankündigung gekappt und der neue Anschluss, für den der TSV künftig verantwortlich sein soll, war noch nicht beantragt. Ein rechtzeitiger Hinweis der Verwaltung wäre sehr hilfreich gewesen, denn wir konnten noch nicht einmal das Rolltor öffnen und mussten uns für die allernötigste Stromversorgung ein Aggregat beschaffen. Unseren Hauptanschluss haben wir dann erst Anfang Dezember erhalten. Glücklicherweise fielen nur wenig Trainingseinheiten aus, da die allgemeine Wetterlage kein Außentraining mehr zuließ.

Die andere plötzliche Überraschung kündigte sich durch ein Telefonat an einem Donnerstag an, wo mir von der Verwaltung mitgeteilt wurde, dass zwei Flutlichtmasten, welche genau konnte man mir nicht einmal sagen, wegen unmittelbare Gefährdung sofort entfernt werden müssen. Das ge-

schah dann auch einen Tag später auf unserem B-Platz. Es ist ok, wenn eine unmittelbare Gefahr in Verzug ist, nur sollte ein so gravierender Mangel schon im Ansatz festgestellt werden, damit ggf. noch eine Sanierung in Angriff genommen werden kann.

Unser Faschingsfest TRILANA wird nun zum 2. Mal in unserer renovierten Halle durchgeführt. Wir haben alles getan, was dem Schutze der Hallenfläche dient und die Auflagen des Schulträgers voll erfüllt. Das zählt auch für die enorm gestiegenen Kosten der Hallenmiete, die wir auch gerne entrichten wenn damit diese einmalige Veranstaltung künftig gesichert ist. Ich bin sehr dankbar, die Fa. Sesiani als starken Partner für unsere Interessen gefunden zu haben. So kann eine gute Tradition für diese Region erhalten bleiben. Ich danke dem Schulverband für diese Weitsicht.

Sportlicher Erfolg kann nur möglich werden, wenn das Fundament unseres Vereins intakt ist, ich spreche hier von mehr als 106 Übungsleiter und Helfer, die im vergangenen Jahr für mehr als 1000 Jugendliche und rd. 900 Erwachsenen tätig waren. Sie alle wurden mit ca. 84.000 € entschädigt. Diese Summe wurde mit 10.700 € von der Gemeinde und mit 7.000 € vom KSV bezuschusst.

Ich wiederhole mich, wenn ich diese Leistung mit der gemeindlichen Jugendarbeit ins Verhältnis setze, denn ich behaupte nach wie vor, dass der TSV eine sehr effiziente Jugendarbeit abliefert. Alle Sparten, auch wenn die Leistungen nicht regelmäßig in der Presse bekannt gegeben werden, tragen zu diesem einzigartigen Erfolg in der Jugendarbeit bei. Diese Gemeinschaftsarbeit innerhalb unserer Sparten verdient auch künftig eine herausragende Wertschätzung der Gemeinde. Praktiken, wie die Gebührenordnung des Schwimmbades gehören nach meinem Verständnis nicht dazu.

Kameradschaftsförderung, Pflichtbewusstsein und Engagement schärft das Selbstbewusstsein eines Mitgliedes. Ein Jugendlicher, der sportliche Leistung und ehrenamtliche Tätigkeit im Verein erbringt, entwickelt sich zu einem verantwortungsvollen Menschen. Wie arm wäre unsere Gesellschaft ohne das Engagement der Sportvereine? Ohne den Sport hätten wir mit Sicherheit enorme Probleme auf der Straße und das nicht nur in Tritttau. Sinnvolle Freizeitgestaltung ist und bleibt immer ein gutes Mittel für den Erhalt der Volksgesundheit.

Ich bin guter Hoffnung auch im Jahre 2011 mit der Gemeinde und der Verwaltung, dem Schulverband, dem Bürgermeister, Schulverbands- und Bürgervorsteher zum Wohle unseres Vereins erfolgreich zusammen zu arbeiten.

Für die vielen Tausend Arbeitsstunden unserer Ü-Leiter zolle ich meinen Respekt und meine Anerkennung. Allen Beteiligten, die dem TSV Trittau während des Jahres hilfreich zur Seite standen, möchte ich aufrichtig Dank sagen. Dazu gehören auch unsere Schulen mit dem Lehrkörper und die Hausmeister.

Ich möchte ich mit dem Bürgerrechtler Martin Luther King, der am 4. April 1968 in Atlanta einem Attentat zum Opfer fiel, meinen Beitrag beenden. Seine Rede vor 250.000 Menschen vom 28. August 1963 vor dem Lincoln Memorial ging in die Geschichte ein. Seine Träume waren weltbewegend, meine Träume sollen nur unsere Gemeinde bewegen.

Ich habe einen Traum!

Unsere Gemeinde tut etwas mehr für ihr Image. Sie nutzt die hervorragenden Leistungen und das bunt gefächerte Angebot unseres Vereins und wirbt öffentlich für mehr Lebensqualität in Trittau. Für diesen Standort ein gutes Argument, um mehr Menschen nach Trittau zu ziehen.

Ich habe einen Traum!

Für den Ü-Leiter Betrieb stellen sich noch mehr Mütter und Väter zur Verfügung und haben Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Ich habe einen Traum!

Firmen und Privatleute finden große Freude daran, unseren Verein und unsere Sparten finanziell und materiell zu unterstützen.

Ich habe einen Traum!

Die Bürokratie und die Rahmenbedingungen für Sportler und Mannschaften bauen sich langsam aber sicher wieder ab.

Ich habe einen Traum!

Die Kommunikation mit der Verwaltung würde auf einer Ebene des mehr miteinander reden als gegeneinander Briefe zu schreiben, zurückentwickelt.

Ich habe einen Traum!

dass uns die Sportstätten angesichts einer so positiven Bilanz guter Jugendarbeit kostenneutral zur Verfügung gestellt werden.

Ich habe einen Traum!

Dass der Verein nicht als Dienstleistungsbetrieb, sondern als gemeinschaftliches Ganzes gesehen wird, wo jeder einen Weg finden kann, um sich persönlich einzubringen.

Ich habe einen Traum!

Dass unsere Gemeinde, unser S.-H. und unser Deutschland in Frieden, frei von Bestechlichkeit und Korruption sportliche Interessen fördert

Träume können auch wahr werden. Lasst uns hoffen, dass 2011 so viel Träume wie möglich, in Erfüllung gehen.

Euer



Protokoll der Jahreshauptversammlung des TSV Trittau von 1899 e. V. vom 26. März 2010 um 20.00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Axel Schulz, eröffnet um 20.05 Uhr vor 50 Anwesenden die Jahreshauptversammlung.

Zur Vereinfachung der Schriftführerarbeiten genehmigen die Anwesenden ein Tonbandmitschnitt.

Axel Schulz bittet um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder und Freunde.

2. Grußworte

BM Walter Nussel überbringt die Grüße der Gemeinde Trittau.

Die Sanierung der großen Sporthalle und die Errichtung eines neuen Kunstrasenplatzes sind abgeschlossen. Die Kosten für die Sporthalle betragen 325.000 €. Der BM bedankt sich bei dem TSV für die Übernahme der Pflege des Kunstrasenplatzes.

Sorgen bereitet Herrn Nussel die ungedeckten Kosten des Trittauer Schwimmbades. Die Gemeinde strebt aber weiterhin die Erhaltung des Bades an. Es muss jedoch daher über eine Umstrukturierung der Einnahmen, sowie über die Senkung der Ausgaben nachgedacht werden. Ein Finanzausschuss stellt die Kosten und die Öffnungszeiten auf den Prüfstand. U.a. wird das Schwimmbad bei schlechtem Wetter geschlossen bleiben.

Die Schwimmsparte stellte dazu einige Fragen, weil in Zukunft erhebliche, zusätzliche Kosten für die Benutzung, erhoben werden. A. Schulz entgegnete: „Was man den Jugendlichen damit zumutet, ist eine Zumutung“. Die Sparte wird die Trainingszeiten verkürzen und wird durch gezielte Aktionen versuchen, zusätzlich Gelder zu generieren.

Die ÜL-Kosten und die Kosten für die Platzpflege bleiben nach Aussage des BM unangetastet. 36.000 € sind 2010 für die Anschlusskosten für den Röbau-Sport-Park eingeplant.

Herr Nussel dankt dem TSV, dem Vorstand und den Übungsleitern für die Arbeit, die sie für die Gemeinde leisten, denn das Ehrenamt ist gefragt denn je... und endet seine Rede mit dem Zitat:

„wenn wir wollen, dass alles so bleibt, muss sich alles ändern“

3. Festsetzung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass unter Einhaltung der Ladungsfrist von 14 Tagen durch Veröffentlichung im Hahnheider Landboten vom 10.03.2010 unter Angabe der Tagesordnung die Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde. Somit ist die Versammlung beschlussfähig. Der Vorsitzende bittet um Ergänzung der Tagesordnung unter Punkt 10 d) „Wahl eines Schriftführers“. Weitere Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung wurden nicht gestellt. Somit ist die Tagesordnung genehmigt.

4. Ehrungen

A. Schulz und der 2. Vorsitzende Harald Anschütz nehmen die Ehrungen vor.

Für die 25-jährige Mitgliedschaft wurden dreizehn Mitglieder und acht Mitglieder für die 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Gratulationen wurden für drei 50-jährige Mitgliedschaften ausgesprochen.

Für besondere Verdienste erhielten:

H. G. Both den Ehrenteller des TSV.

Sabina und Kim Persson, sowie Wilfried Nau die silberne Ehrennadel.

Alfred und Christel Froes, Siegrid Müssener und Dieter Charteè einen Gutschein.

Für besondere sportliche Leistungen wurden Kinder- und Jugendliche aus den Sparten Badminton, Bogensport, Turnen und Leichtathletik mit Gutscheinen bedacht, sowie Eberhard Petschlies und Helmut Riege von der Schwimm- und LA-Sparte.

5. Jahresbericht des Vorstandes

A. Schulz weist auf seinen Jahresbericht in der Vereinszeitung hin, womit er auch gleichzeitig auf das neu gestaltete Jahrbuch des TSV aufmerksam macht. Dieses Vereinsheft wurde erstmalig von der Firma Flügge angefertigt. Das Layout hat Norbert Emmrich mit gestaltet.

6. Genehmigung des Protokolls vom 27.03.2009

Axel Schulz bittet die Versammlung um Genehmigung des in der Vereinszeitung veröffentlichten Protokolls.

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme bei vier Enthaltungen genehmigt.

7. Bericht des Schatzmeisters und Aussprache

Der Schatzmeister H.W. Schulz verliest die Jahresabrechnung 2009 und trägt den Haushaltsplan für 2010 vor, wobei er bemerkt, dass sich das Vermögen im Jahre 2010 reduzieren wird.

Der 1. Vorsitzende dankt dem Schatzmeister für den Vortrag.

8. Bericht der Kassenrevisoren

Die Kassenrevision hat keine Beanstandungen ergeben.

Jochen Benn macht jedoch den Vorschlag, in Zukunft auch die Spartenkonten in den Bericht der Hauptkasse aufzuführen.

Er würdigt die ehrenamtliche Arbeit der Kassensparte der einzelnen Sparten.

9. Entlastung

Auf Antrag des Kassenprüfers Jochen Benn erteilt die Versammlung folgende Entlastungen:

- a) des Schatzmeisters
ohne Gegenstimme
- b) des Vorstandes
ohne Gegenstimme

10. Wahlen

Es gibt keine Einwände gegen eine offene Wahl.

- a) Vorsitzender bisher Axel Schulz
Wiederwahl ohne Gegenstimme
 - b) Schatzmeister bisher H. W. Schulz
Wiederwahl ohne Gegenstimme
 - c) stellv. Schriftführer bisher Michael Meibohm
Wiederwahl ohne Gegenstimme
 - d) Schriftführer bisher Gerhard Heitmann
Birgit Woidich ohne Gegenstimme
- durch den Rücktritt von Gerhard Heitmann ist eine Neuwahl für ein Jahr notwendig geworden.
- e) Kassenprüfer bisher Christian Winter
Erika Maiborn ohne Gegenstimme
 - f) Ältestenrat für 4 Jahre J. Harten, H. Rücklies,
E. Ihde, G. Majert, A. Froes
ohne Gegenstimme
 - g) Seniorenbeauftragte bisher Frauke Kramm
(kommissarisch)
Wiederwahl ohne Gegenstimme

A. Schulz berichtet, dass für die Fahnenabordnung Peter Kross dazu gewonnen werden konnte.

11. Vorstellung der Beitragsreform 2011

A. Schulz stellt in groben Zügen die neue Beitragsreform für den TSV vor. Ziel der Reform ist : Die Sparten eigenständig wirtschaften zu lassen und die Kosten über Spartenbeiträge zu sichern. Es gab zu diesem Thema sehr viele Fragen und

Einwände. Das Projekt sollte in einem erweiterten Vorstand besprochen werden. U.a. erklärt A. Siever, man sei zwar für Innovation, aber bitte mit wesentlich mehr Informationen und Vorbereitungen. D. Charteé sieht es für angebracht, vor einer Abstimmung in einer außerordentlichen Versammlung, jedem ein Memorandum über das geplante Vorhaben des 1. Vorsitzenden zu geben.

Anträge

Anträge liegen nicht vor.

Verschiedenes

A.Schulz berichtet über die diesjährige Trilana-Veranstaltung. Die Teilnehmerzahl ist leider im letzten Jahr erstmals unter tausend Teilnehmer gefallen. Bedauerlich ist es für den 1. Vorsitzenden, dass so wenig TSV-Mitglieder teilnehmen. Auch ist nicht zu erkennen, dass die Sparten bei der Vorbereitung der Veranstaltung aktiv mitwirken. Schließlich ist es eine zusätzliche Einnahme, an der alle Sparten partizipieren.

Der Vorsitzende und sein Stellvertreter haben daher beschlossen, für TSV-Mitglieder den Eintrittspreis auf 8,- € zu senken.

Zum Schluss macht Axel Schulz nochmals auf den Spendenaufruf von Frieder Heitmann (der dort ein fsJ absolviert) aus Bolivien aufmerksam. Es sollen Sportbekleidung und kleinere Sportartikel für die Kinder dort gesammelt werden.

Der Vorsitzende schließt die Jahreshauptversammlung um 21.55 Uhr.

J. Holst

-Protokollführerin-

Protokoll der Jugendvollversammlung am 26.03.2010 um 18:00 Uhr im Sportlerheim

Anwesend:

siehe Anwesenheitsliste Stimmberechtigt 14 von 31 Teilnehmern. 6 Teilnehmer waren nicht stimmberechtigt, da Alter unter 12 Jahren.

Vor Beginn der Versammlung beantragt Axel Schulz die Wahl des Jugendwartes auf die Tagesordnung unter TOP 4 zu setzen. Der TOP 5 wird dann Verschiedenes.

Begründung: Lara Engfer wurde nur für ein Jahr gewählt und muss sich erneut zur Wahl stellen, damit der Wechselturnus zwischen dem Jugendwart und dem Stellvertreter gesichert ist.

1. Eröffnung

Lara Engfer eröffnet um 18.05 Uhr die Jugendvollversammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Ehrungen

Lara nimmt die Verteilung der Gutscheine für besondere sportliche Leistung an die Mitglieder der Badminton-, Leichtathletik, Bogensport- und Turnsparte vor. Diese Gutscheine sollen die sportlichen Leistungen würdigen

3. Bericht des Jugendwartes

Lara weist darauf hin, dass sie, bedingt durch das Abitur, keine zentrale Veranstaltung organisieren konnte. Sie stellt klar, dass sie das Amt auch nur noch ein Jahr ausüben kann, da sie ins Ausland gehen wird. Sie möchte aber noch eine Aktion im lfd. Jahr durchführen.

4. Wahlen

Lara stellt sich für ein Jahr zur Wahl. Sie wird ohne Gegenstimme gewählt.

5. Verschiedenes

Lara bittet um Vorschläge für zusätzliche Aktivitäten. Es herrscht Übereinstimmung dass ein Grillabend vor anderen Aktivitäten vorzuziehen ist. Die Versammlung endet um 18.45 Uhr

Axel Schulz weist nochmals auf die Bedeutung der Sportjugend hin und bedauert die Passivität der Versammlung. Er versucht den Anwesenden klar zu machen, dass die Jugend auch ein Sprachrohr im Verein ist und lt. Satzung auch Rechte wahrnehmen kann, die ihren Interessen entgegen kommen.

L. Engfer
-Protokollführer-

Wir danken folgenden Personen und Firmen für die Unterstützung unseres Vereins im Jahre 2010

Sponsoren: Haßler GmbH & Co.KG, Schlösser Metallbau, Volksbank Stormarn, Braaker Mühle GmbH, Eis Cafe Griem, Raiffeisenbank Südstormarn eG, Henner Beier, Post Apotheke Reform + Sanitätshaus, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater Dipl. Kfm. H.-J. Drebber, Otto Sparr & Sohn, Hamfelder Hof, Familia, Cligo Coffee, Fördergesellschaft des Lions-Club Hahnheide e. V., Croque Curt, Axel Hohenegger UG, Joachim Radtke, Sparkassenstiftung der Sparkasse Holstein, Kaupe Logistik GmbH&Co.KG, EU LAMP GmbH, Schiewe Dental-Labor, Heinrich Gosch, Die Brille Hendryk Neubert, Gasthof Stahmer, Sven Markmann, Wilke Fahrzeugbau GmbH, Ose Zahntechnisches Labor GmbH

Bandenwerbung: Klaus Beckmann Mercedes, Autohaus Peter Beckmann VW, Autohaus Riegel GmbH, Hansa-Verputz GmbH, Martin Hoepfner GmbH, Croque Curt, Otto Holländer GmbH, Firma Andreas Johnsen, Schuh's Food GmbH, Liermann & Haenning, Post Apotheke, Gasthof Heinrich Stahmer, Securitas GmbH & Co., Sesiani Zeltbetrieb, Sparkasse Holstein, Senioren Partner Elisabeth Schulz

Ehrungen

Auf der Jahreshauptversammlung am 25. März 2011 sollen folgende Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt werden:



Für 40-jährige Mitgliedschaft:

Burmester, Dieter
Ihde, Carsten
Krebs, Ingrid
Peschel, Erwin
Russmeyer, Hannelore
Russmeyer, Goetz
Schulz, Axel
Schulz, Andreas



Für 25-jährige Mitgliedschaft:

Bertram, Thomas
Heitmann, Ole
Hütker, Martin
Kloppenburger, Christiane
Koop, Tobias
Kowalski, Edda
Nohr, Hans-Heinrich
Schmechel, Frank
Voß, Klaus
Winckler, Wolfgang

Aktion Sportabzeichen 2010 im TSV Trittau

Im Jahr 2010 wurden **515** Prüfungen erfolgreich abgelegt. Das Ergebnis vom Vorjahr 552 Prüfungen konnte leider nicht erreicht werden.

Daran beteiligt waren die Mühlau-Grundschule-Trittau mit 159 (Vorjahr 208), die Hahnheide-Schule mit 24 (Vorjahr 11) das Gymnasium mit 152 (Vorjahr 133) und die Grundschule Grönwohld mit 30 (Vorjahr 5) Abnahmen. In den geraden Kalenderjahren - also 2010 - werden die Vereine vom Landessportverband und Kreissportverband bewertet. Wie wir dieses Jahr abschneiden, erfahren wir im März 2011.

Die jüngsten Teilnehmer waren beide 7 Jahre alt: **Rasmus Scharnberg** und **Stina Schermer**. Stina war auch in 2009 die Jüngste mit 6 Jahren. Beide mussten die Bedingungen für 8jährige erfüllen - womit sie allerdings auch keine Probleme hatten. Und die ältesten Teilnehmer waren wieder **Ingrid Lorenz** und **Guido Feldmeier**. Beide sind bereits **85 Jahre alt** !

Spitzenreiter - was die Anzahl der bisher erzielten Urkunden betrifft - war **Peter Jürgens** mit der 46. Gold-Urkunde. Bei den Frauen waren es: **Ingrid Lorenz** und **Monika Jürgens** – beide haben die 40. Gold-Urkunde erzielt.

Als Abschluss zu den Zahlen ist interessant zu wissen, das Durchschnittsalter aller Beteiligten betrug 22,4 Jahre.

Der Kreissportverband-Stormarn lädt die Erwerber der Urkunden **Gold mit der Zahl 25 u. 30** zur Ehrung nach Bad Oldesloe ein. Das Datum ist noch nicht bekannt. Es sind - **Hartmut Boehlke** u. **Kurt-Dieter Wagner** mit **Gold-25** und **Margret Adam**, **Hanna Freyer** und **Klaus Hasche** mit **Gold-30**.

Nach Kiel - zum Landessportverband - werden die Erwerber der Urkunden **Gold-35** und **-40** am 8. April 2011 eingeladen. Gold-35 erhielten **Jürgen Nobbe** und **Karl-Ludwig Tauber**. **Gold-40** **Monika Jürgens** und **Ingrid Lorenz**. Fahrgemeinschaften nach Bad Oldesloe und Kiel werde ich zu gegebener Zeit organisieren.

Ehepaare und Familien haben an einem Familien-Wettbewerb teilgenommen. Entsprechende Urkunden konnten bereits verteilt werden. Die Verlosung von Preisen findet im Frühjahr 2011 statt. Im letzten Jahr wurden Familien-Spiele verlost.

Der Regenbogen-Kindergarten Trittau war 2010 auch wieder dabei. Den 4-6jährigen wurden u.a. einige Sportdisziplinen vermittelt mit dem Ziel, das Interesse am Sport zu wecken. Vielleicht machen sie dann in naher Zukunft ebenfalls mit bei der Aktion Sportabzeichen im TSV-Trittau.

Ich bedanke mich bei dem Sportabzeichen-Prüfer- Team, das von Mai bis Ende September auf dem Sportplatz, im Schwimmbad und an der Landstraße für die Radabnahme – tätig war.

Ferner bedanken wir uns bei der **Fa. Wilke Fahrzeugbau GmbH** für ihre großzügige Spende. Die Aktion Sportabzeichen startet wieder am Sonntag, 1. Mai 2011 um 10:00 - 11:30 Uhr auf dem Sportplatz, Großenseer Straße. Danach treffen wir uns wieder jeden Sonntag – außer Pfingstsonntag - zur gleichen Zeit auf dem Sportplatz und zwar bis Ende September.

Das Deutsche Sportabzeichen ist das erfolgreichste und einzige Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports, das umfassend die persönliche Fitness überprüft. Es ist in 5 Gruppen mit verschiedenen Übungen eingeteilt. In jeder Gruppe muss 1 Übung mit der geforderten Bedingung erfüllt werden. Die Leistungen der 5 Gruppen sind nach Altersklassen und Geschlecht gestaffelt. Ausschlaggebend für die zu erfüllende Leistung ist das Alter, das im Kalenderjahr der Prüfung erreicht wird. Das Schwimmen ist obligatorisch. Hier muss der Nachweis der Schwimmfähigkeit erbracht werden. Eine Mitgliedschaft im TSV-Trittau ist für die Sportabzeichen-Prüfung nicht erforderlich. Nachzulesen im Internet: www.deutsches-sportabzeichen.de

Also, wir sehen uns auf dem Sportplatz !

Christian Krebs, Sportabzeichen-Beauftragter im TSV-Trittau, Tel. 04154 – 4216, E-Mail: krebs.trittau@gmx.de

Autohaus
Riegel
GmbH



KIA MOTORS
Vertragshändler



BMW Service
Autorisierte Vertragswerkstatt

Fahrradhaus
Herbert Riegel

Vorburgstraße 15 - 19
22946 Trittau
Telefon: 04154/2257
www.autohausriegel.de



Das Sportabzeichen - Prüferteam

(v.l.o.) Guido Feldmeier, Hiltrud Dramburg, Jürgen Nobbe,
Heinrich Gosch, Erna Gosch, Ingrid Lorenz, Richard Freyer,
Christian Krebs, Uwe Meißner, Renate Cirotzki, Anne Lünemann,
Lothar Müller, Hans-Georg Both, Karl-Ludwig Tauber.



Volleyball



Klein aber fein – unsere Volleyball Abteilung bietet für Erwachsene eine Mixed Mannschaft. Gemixt werden Männer und Frauen und Jung (20) und Alt (???).

Am Montag treffen wir uns um 19 Uhr 30 in der Gymnasiumshalle. Am Anfang trainieren wir unsere Kondition, unsere Koordination, unsere Kraft, unser Ballgefühl und unsere Technik. Danach werden mit gezielten Übungen neue Spielzüge eingeübt und gefestigt.

In der Hobbyrunde in Storman wird das Ganze dann praktisch umgesetzt. Mal mit weniger, mal mit mehr Erfolg. Im Moment befinden wir uns auf einem guten 3. Platz.

Die **Mädchen-Jugend** im Alter von 12-18 trainiert ebenfalls am Montag in der Zeit von 18.30 Uhr bis 20 Uhr auch in der Gymnasiums-Halle. Im Training werden die Grundtechniken erlernt und bei Freundschaftsspielen erprobt.

Ansprechpartner sind :

Andrea Hoffmann Tel. 04154 844326

Sabine Marynek Tel. 04154 707184



Wer liest - weiss mehr

**Tritttau's
größte Auswahl
an Lesespaß
für Jung und Alt!**

Bücherecke I. Hagedorn
Tel. 0 41 54 - 21 85

schneller und kostenloser Be-
stellservice
E-Mail: hagedorn.tritttau@freenet.de

1000 Zeitschriftentitel vor Ort
Schul- und Bürobedarf
Raucherbedarf und LOTTO

Presse-Center S. Hagedorn
Tel. 0 41 54 - 42 31

Bahnhofstr. 7 · 22946 Tritttau

Taekwon-Do



Taekwon-Do ist der koreanische Ansatz der waffenlosen Verteidigungskünste und hatte im Jahr 2008 Einzug in den TSV-Trittau gefunden. Es hat seinen Ursprung in Stilen, die dem Karate ähnlich sind und wurde durch unterschiedliche traditionelle und moderne Kampfsporttechniken ergänzt.



Freitags-Gruppe

Die Zielsetzung dabei war die Erreichung besonders wirkungsvoller Techniken und dynamischer Bewegungen, die die Techniken möglichst harmonisch verbinden und es ermöglichen sollten, sich jeder Situation ideal anpassen zu können. In diesem Jahr haben wir an einem Frühjahrslehrgang in Hamburg teilgenommen.



Mittwochs-Gruppe

Im Sommer wurde es den Schülern freigestellt, an einem Vollkontakt-Turnier teilzunehmen. Es hat deutlich gezeigt, dass man sich bei hohem Stresspegel doch ganz anders verhält, als man es zuvor einstudiert hat.

Im April und Dezember fanden Prüfungen bei unserem Großmeister Long in Hamburg statt. So entwickelt sich in unserer Taekwon-Do Gruppe langsam eine Mischung aus Anfängern und Fortgeschrittenen.



Kontakt: Thomas Höger
Telefon: 04154/82481
E-Mail: Taekwondo@HoegerBIT.de

Training: Campehalle Trittau
Mittwoch: 18:45-20:00 Uhr
Freitag: 18:00-20:00 Uhr



Schach



Am 27.02.2010 um 10:00 Uhr begannen die Landesschulschachmeisterschaften in Bad Segeberg. Mit zwei Gruppen nahm die Schachsparte des TSV Trittau stellvertretend für das Gymnasium Trittau und der Mühlau-Schule (Grundschule) teil.

Während die bereits durch diverse Punktspiele erfahrene Gymnasium-Mannschaft (Jan-Malte Martens, Nico Willers, Kristjan Moritz und Islam Chaib) sich in der Wettkampfklasse I gegen andere Schulen gut behauptete und am Ende sogar den 2. Platz in der U18 sicherte (gewertet wird der älteste Spieler), begann für die Grundschulmannschaft der Mühlau-Schule (Marvin Albert, Ayoub Chaib, Anton Feistle und Florian Fröhlich) das erste Kräfteressen außerhalb des Trainingbetriebes. Trotz anfänglicher Niederlagen und großer Aufregung folgten dann auch einige Remis und Siege. Das Gefühl zu haben, man muss gegen die Zeit (20 Minuten pro Spieler/Partie) spielen, machte sie besonders nervös. Und dann auch noch die rigorose Regel: „berührt – geführt“ im Nacken zu haben, bedeutete für die Kleinen einen großen Adrenalin-Schub.

Schließlich war es gar nicht so einfach, mit einer Dame und dem König den gegnerischen König Schach-Matt zu setzen.



Bild von links nach rechts:
Marvin Albert, Ayoub Chaib und Anton Feistle

Zum Glück gab es dann ja auch noch Pausen und man konnte sich in der Aula mit Wiener-Würstchen und Süßigkeiten verpflegen und ausgiebig toben.

Insgesamt hatten 48 Mannschaften à 4 Spieler im Bereich der Grundschulen teilgenommen. Gegen späten Nachmittag gab es dann endlich die Siegerehrung. Die Kleinen freuten sich über

ihren 42. Platz, den sie sich redlich verdient hatten. Ihre Urkunde nahmen sie stolz und völlig erschöpft entgegen.



Bild von links nach rechts: *Marvin Albert, Ayoub Chaib, Anton Feistle, Florian Fröhlich*

Die Großen konnten ihren Pokal leider nicht mehr in Empfang nehmen, da sie schon auf dem Nachhauseweg waren.



Bild von links nach rechts:
Islam Chaib, Kristjan Moritz



Nico Willers und Jan-Malte Martens



Tennis im TSV Trittau

Die Tennisabteilung hat im Jahr 2010 einen rasanten Start hingelegt. Einerseits wurde mit Andrea Hoffmann endlich wieder eine Jugendwartin gefunden. Außerdem gelang es, den vakant gewordenen Posten des Sportwartes für ein Jahr mit Heiner Nohr zu besetzen. Harald Anschütz war aus dieser Funktion kurzfristig aus persönlichen Gründen ausgeschieden.

Ansonsten wurde die Spartenversammlung im März durch die zu diesem Zeitpunkt diskutierte Fusion mit dem TTC, die Entwicklung des Jugendtrainings und des Dauerthemas Arbeitsdienste geprägt.

Während konkrete Schritte für eine organisatorische Verschmelzung des TTC mit der Tennispartie des TSV bis auf Weiteres nicht zu erwarten sind, blickte der erste Vorsitzende Reinhard Burmester auf eine erfreuliche sportliche und menschliche Annäherung der beiden Trittauer Vereine zurück. Unter anderem kam das in der Versammlung durch die Anwesenheit von drei TTC-Vorstandsmitgliedern zum Ausdruck.

Die neuen Jugendtrainer Mischa Langner und Ludwig Krömer hatten es sich nicht nehmen lassen, sich in der Spartenversammlung kurz vorzustellen. Sie kamen direkt aus der Jugendversammlung, die nach mehreren Jahren erstmals wieder stattgefunden hatte. Auf dieser gab so viel Gesprächsstoff, dass die Spartenversammlung erst eine knappe halbe Stunde später beginnen konnte.

Ein leidiges Thema sorgte abschließend für hitzige Diskussionen. Der Vorstand beklagte zum wiederholten Mal die schlechte Beteiligung der Mitglieder an den Arbeitsdiensten. Im Ergebnis verständigte sich die Versammlung darauf, dass künftig alle Mannschaften zur Platzvorbereitung sowie zum Auf- und Abbau jeweils zwei Vertreter entsenden müssen.

Nachdem der Winter die Tennisplätze noch bis kurz vor Beginn der Außensaison fest im Griff hatte, konnten zeitgerecht zu Beginn der Medenspiele ordentlich präparierte Sportstätten zur Verfügung gestellt werden. Das lag im Wesentlichen an dem besonderen persönlichen Engagement

unseres ersten Vorsitzenden Reinhard Burmester und unseres Kassenwartes Jens Hoffmann. Daneben ist aber auch zu erwähnen, dass sich alle Mannschaften das Meckern des Vorstandes über die schlechte Arbeitsmoral zu Herzen genommen hatten. Die Beteiligung an den Arbeitsdiensten zur Herrichtung der Plätze war diesmal ausreichend. Ein Anlass für übertriebene Selbstzufriedenheit darf das allerdings nicht sein, denn während der Sommersaison lagen die zugewiesenen „Betreuungsbereiche“ der Mannschaften vielfach brach. Insofern wird der Spartenvorstand nicht müde werden, insbesondere die Mannschaftsspieler auf ihre Verpflichtungen hinzuweisen.

Auch wenn die organisatorische Zusammenführung von TTC und TSV aktuell kein Thema mehr ist, wurde das sportliche Miteinander im Jahr 2010 weiter intensiviert. In der Winterrunde spielt eine gemeinsam gestellte Damenmannschaft im Medenspielbetrieb mit.

Im Winterhalbjahr werden jeden ersten Samstag im Monat, ab 11.00 Uhr in der Trittauer Tennishalle auf zwei Plätzen 2-3 Stunden lang Doppel gespielt. Mitmachen darf jedes Vereinsmitglied, das Lust und Zeit zum Tennisspielen hat.

Schließlich wurden die Vereinsmeisterschaften jetzt schon zum zweiten Mal gemeinsam durchgeführt.

Medenspiele

In der Medenspielsaison 2010 haben 6 Erwachsenenmannschaften und eine Mädchenmannschaft des TSV Trittau folgende Platzierungen erkämpft:

die 1. Damen „40“ belegte in der Bezirksliga den 5. Platz von 8.

die 2. Damen „40“ ist aus der 1. Bezirksklasse als 6te von 7 abgestiegen.

unsere Herren landeten in der 3. Bezirksklasse auf dem 6ten Platz von 7.

die 1. Herren „50“ („Trittau Tigers“) erreichte in der Bezirksliga den 4. Platz von 6.

die wieder gemeldete 2. Herren „50“ stieg aus der 1. Bezirksklasse als 6. ab.

die Herren „60“ sind als 6ter von 7 aus der 1. Bezirksklasse abgestiegen.

die Mädchen belegten in der 2. Bezirksklasse den 3. Platz von 5.

Erstmals hat der TSV in der Medenspiel Winter-saison 2010/2011 zwei Herrenmannschaften am Start und für die Sommersaison 2011 sind dann insgesamt sogar 10 Mannschaften gemeldet. Neu dabei sind eine Juniorinnen-, eine Damen „30“ sowie eine Junioren- und eine weitere Herrenmannschaft.

Diese sportliche Entwicklung ist ein schöner Nachweis für die gute Arbeit unseres zwischenzeitlich einzigen Jugendtrainers Mischa Langner. Nicht zuletzt sein Engagement und seine Akzeptanz bei den Jugendlichen haben dazu geführt, dass die Zahl der jugendlichen Mitglieder auf 67 gestiegen ist. Da zwischenzeitlich einige Eltern der Tenniskids selbst mit dem Sport angefangen haben, ist die Gesamtzahl der Mitglieder auf 174 angestiegen. Deshalb sind wir in der erfreulichen Situation, auch im Erwachsenenbereich zusätzliche Mannschaften melden zu können.

Meisterschaften

Die Einzel- und Doppelvereinsmeisterschaften wurden 2010, wie berichtet, gemeinsam mit dem TTC ausgetragen. Es kam zu folgenden Platzierungen:

Herren 40, Einzel	1. Jens Baron,
	2. Willi Betker,
	3. Reiner Burmester

Damen 40, Doppel

1. Andrea Wilke/
Susanne Wagner,
2. Heike Zimmermann/
Anne Lünemann,
3. Andrea Hoffmann/
Gisela Fehrs

Herren 40, Doppel

1. Reiner Burmester/
Herbert Ludwig,
2. Jens Baron/
Jürgen Kreft,
3. Harry Oehler/
Helmut Mesch

Mixed 40

1. Andrea Hoffmann/
Reiner Burmester,
2. Gisela Fehrs/
Jens Baron,
3. Andrea Wilke/
Stefan Wilke)

Spartenversammlung im März 2011

Demnächst wird die Einladung zur diesjährigen Spartenversammlung versandt. Schon jetzt wird darauf hingewiesen, dass es dann besonders darauf ankommen wird, einen neuen Sportwart zu finden. Heiner Nohr, der dieses Amt im letzten Jahr kurzfristig übernommen hat, hatte stets deutlich gemacht, dass er nur ein Jahr zur Verfügung steht.

Andreas Kipp

Mo. - Fr.:
8.30 - 18.00 Uhr
Sa.:
9.00 - 13.00 Uhr

Sauberland
TEXTIL-PFLEGE

Inh. Annett Pohl
Europaplatz 2 · 22946 Trittau · Tel. 04154 / 25 70

Karate



Karate ist ein asiatischer Kampfsport. Selbstverteidigung, Kondition und körperliche Koordination wird trainiert und gefördert. Nach dem allgemeinen Aufwärmtraining wird in kleinen Gruppen gearbeitet. Neben der physischen Leistung ist uns auch der soziale Aspekt in unseren Gruppen von großer Wichtigkeit! In einer guten ausgeglichenen und freundschaftlichen Atmosphäre fällt das Trainieren leichter. Viele unserer fortgeschrittenen Sportler geben den Anfängern Tipps und Hilfestellung. Das Training findet zweimal in der Woche statt.



Montags in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20:00 Uhr treffen sich alle in der Sporthalle der Hahnheideschule. Betreut werden die Gruppen von Susanne Schley. Sie bietet Wado-Ryu-Karate und Sound-Karate an. Frau Schley hat den 1. Kyu.



Freitags findet das Training in der Zeit von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr in der großen Sporthalle statt. Der Trainer, Kurt Nehlsen, hat den 3. DAN und ist B-Prüfer. Auch er lehrt Wado-Ryu-Karate. Für weitere Fragen steht Ihnen die Spartenleiterin, Antje Schumacher-Neitzel, gern zur Verfügung. Telefon: 04154/4655.



Trainingszeiten:

Montags (Sporthalle der Hahnheideschule)
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Anfänger und 18:00
Uhr bis 20:00 Uhr für Fortgeschrittene.

Freitags (große Sporthalle) 18:00 Uhr bis 19:00
Uhr für Anfänger und 19:00 Uhr bis 21:00 für
Fortgeschrittene.



Tischtennis



Damen

Die Damenmannschaft nimmt am Spielbetrieb der 2. Bezirksliga teil und belegte nach der Hinrunde den 8. Tabellenplatz. In der Rückrunde spielen wir in folgender Aufstellung:

Manuela Hartkop, Rosemarie Voss, Jenni Martens, Bärbel Albrecht, Jana Wersching, Kerstin von Cossel, Laura Lütjens

Manuela, Rosi, Jenni, Bärbel und Jana spielen bereits seit längerem zusammen im Team. Für Neuzugang Kerstin ist es die erste Saison. Sie hatte bereits zu Kindertagen Tischtennis gespielt und wagte Ihr Comeback. Ebenso wird Laura unser Team pünktlich nach einem Vereinswechsel zur Rückrunde stärken. Rosi und Bärbel wollen lediglich im Ersatzfall einspringen, ihren wohlverdienten „Ruhestand“ genießen und den Neankömmlingen damit den Vortritt lassen. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Rückrunde.

Jenni Martens



v.l. Kerstin von Cossel, Bärbel Albrecht, Jenni Martens, Manuela Hartkop

Herren

Die erste Herrenmannschaft konnte letzte Saison den Abstieg verhindern und spielt zurzeit in der 2. Kreisklasse in der Aufstellung: Helmut Griem, Gerd Ludwig, Edgar Pachert, Bernd Klasen, Volker Janusch und Karl-Heinz Liggesmeier und steht auf einem Mittelfeldplatz.

Die zweite Mannschaft spielt in der 6. Kreisklasse und kann mit ein bisschen Glück den Aufstieg schaffen. Sie versuchen es in der Aufstellung: Horst Niemann, Fritz Haenning, Michel Hammermeister, Hans-Jürgen Liesener, Torsten Hacker, Bert Brinckmann, Andreas Lütjens, Heiko Mantowski, Sven Hille und Max Haenning.

Gerd Ludwig

Jugendabteilung

Zurzeit nehmen drei Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb auf Kreisebene teil.

Mädchen: Marina Holstein, Kim Adib- Moghadam, Miriam Franke u. Annika Flöter

Jungen: Melvin Mrose, Vito Thomsen, Max Thomsen, Mohamed Chaib u. Yannick Neubert

Einsteiger jung. Jahrgang: Alina Quelle, Luisa Quelle, Alicia Polte u. Josephin Rickert

Sie sind in der Vorrunde ungeschlagen Herbstmeister.

Bei den Kreismeisterschaften der Schüler/innen B am 17.01.10 in Ahrensburg erzielten jeweils Alina Quelle, Luisa Quelle u. Kim Adib- Moghadam, Annika Flöter den 3.Platz im Doppel. Im Einzel errang Alina Quelle den 5.Platz.

Bei den Schüler C gelang Melvin Mrose mit seinem Partner Alexander Krause vom VFL Oldesloe den 3. Platz im Doppel.

Josephin Rickert erreichte den 3. Platz im Einzel der Schüler/innen C.

Bei der Kreisrangliste in Ahrensburg der Schüler/innen B am 19.09.10 erzielte Alina Quelle den 1. Platz. Zweite wurde Ihre Schwester Luisa.

Bei den Schüler/innen C erreichte Josephin Rickert Platz 1.

Alle Drei qualifizierten sich für die Bezirksrangliste in Krummesse, die am 03.09.10 stattfand.

Hier wurde Alina Quelle bei den Schüler/innen B achte u. Luisa zehnte.

Bei den Schüler/innen C holte sich den ersten Platz Josephin Rickert, die sich die Berechtigung der Landesrangliste sicherte, die am 20. + 21.11 auf Nordstrand/Nordfriesland stattfand.

Hier erzielte sie sich einen sensationellen 6. Platz. Damit hat sie sich automatisch für die kommende Landemeisterschaft qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch noch einmal dafür.

Hans-Jürgen Liesener



v.l. Luisa Quelle, Alina Quelle, Josephin Rickert, Yannick Neubert, Rene Klose, Vito Thomsen, Alicia Polte, Mohamed Chaib, Melvin Mrose u. H.J. Liesener



Jugendtraining in der Hahnheideschule

Verein zur Förderung der Jugend im Tischtennis in Trittau

Unter diesem Namen wurde der Förderverein vor über drei Jahren gegründet.

Durch die engagierte Jugendarbeit in den Jahren zuvor konnten Kinder und Jugendliche zunehmend für den Tischtennissport in Trittau interessiert und dauerhaft begeistert werden.

Daraus ergab sich die Herausforderung, zum einen den Trainings- und Spielbetrieb durch Bereitstellung von Kleidung und technischer Ausrüstung zu ermöglichen. Dies gilt insbesondere auch für Kinder aus sozial schwachen Familien. Zum anderen sollten Talente durch professionelles Training gefördert und an den Leistungssport heran geführt werden.

Schnell stellte sich heraus, dass die erforderlichen finanziellen Mittel für Anfängerausrüstung, Trikots und Hosen, lizenzierte Trainer, Talentförderung an Stützpunkten, Teilnahme an Turnieren und Trainingslagern usw. die Möglichkeiten der Tischtennis-Sparte und des Vereins überschreiten.

Diese Lücke will der Förderverein schließen, der mittlerweile 24 Mitglieder zählt und darüber hinaus zahlreiche Spenden erhält.

Mit Hilfe der Spenden konnte der A-Lizenz Trainer Rene Klose für ein Jahr als zusätzlicher Trainer gewonnen werden.

Durch unser Engagement fördern wir den Integrationsgedanken im Breitensport. Gleichzeitig binden wir Jugendliche an den Verein, erhöhen insgesamt das Leistungsniveau und wollen so eine breite, leistungsstarke Basis für die Erwachsenenmannschaften schaffen. Erste Erfolge haben sich in Form von vorderen Platzierungen im Spielbetrieb und bei Turnieren bereits eingestellt.

Unterstützen auch Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft oder Spende!

Die Satzung des Vereins gewährleistet, dass die Mittel ausschließlich für die Förderung der Jugendlichen eingesetzt werden.

Kontakt:

Bernd Klasen 04154/83118
Bernd.Klasen@t-online.de

Hans-Jürgen Liesener 04154/81591
Kirchenmaler@t-online.de

Torsten Hacker 04154/993384
Torsten-Hacker@t-online.de

Unsere Web-Site www.tischtennis-trittau-foerderverein.de befindet sich im Aufbau. Ein Trainingsvideo finden Sie unter www.youtube.com/user/hilli69.

Bernd Klasen

Zu unseren Trainingsabenden laden wir alle Tischtennisbegeisterte gerne ein.

Training in der Sporthalle der Hahnheide Schule:

Jugendliche Damen und Herren

Dienstag: 18:00 – 19:45 19:45 – 22:00
Freitag: 18:00 – 19:45 19:45 – 22:00

Für Fragen steht euch Hans-Jürgen Liesener
04154 – 81 591 oder

Gerd Ludwig 04154 - 841 347 gern zur Verfügung

Hartkop & Pfau

Küchenmeister

à la carte

☆ *Party* ☆
Service

essen und trinken

Dorfgemeinschaftshaus
** treff **

Kuddewörde

Möllner Straße 3a
Reservierungen unter
Tel. 04154 - 33 04

Räumlichkeiten
für Ihre Veranstaltungen
bis 120 Personen

Bürgermeister-Hergenhan-Str. 10
22946 Trittau

Tel. 04154 - 33 04

Fax: 04154 - 8 51 31

www.party-service-hartkop.de

Schwimmen



Schwimmsport bezeichnet die Ausübung des Schwimmens als sportliche Disziplin. In seiner Grundform wird der Schwimmsport als Wettkampf mehrerer Teilnehmer gegeneinander um die Bewältigung einer vorgegebenen Schwimmstrecke in kürzest möglicher Zeit ausgetragen, oder auch ohne Zeitdruck zur Verbesserung des eigenen Schwimmstils.

Genau das setzen die vier Gruppen der Schwimmsparte des TSV um. Um an den Wettkämpfen teilnehmen zu können, trainieren wir fleißig. Bei Frau Haupt, unserer Spartenleiterin, sind die Jüngsten, unsere „Seepferdchenschwimmer“ bestens betreut. Sie üben emsig die Grundschwimmarten, um bald an ihrem ersten kleinen Wettkampf teilzunehmen. Durch Wasserspiele wird das Training für sie aufgelockert. In der Aufbau- und Leistungsgruppe, die von Ferdinand Haupt trainiert wird, ist es das Ziel, seinen Schwimmstil und seine Kondition immer weiter zu verbessern. Wenn wir dann auf dem Wettkampf eine neue persönliche Bestzeit geschwommen sind, strahlt nicht nur der Schwimmer sondern auch der Trainer. Im Sommer trainieren wir dreimal und im Winter zweimal die Woche. Zusätzlich findet im Winter am Dienstag in der Campehalle ein Trockentraining statt. Für die Erwachsenen wurde die Seniorengruppe eingerichtet, in der jeder nach seinen eigenen Vorstellungen und Ansprüchen unter Anleitung von Ferdinand Haupt trainieren kann.

Um sich mit anderen Schwimmern seines Jahrgangs aus anderen Vereinen vergleichen zu können, nahmen wir auch in diesem Jahr aktiv an Wettkämpfen teil und waren auch wieder sehr erfolgreich, so wurden viele gute Plätze erreicht. Unser Wettkampffahr begann im Januar in Bad Segeberg, danach kam der Reinfelder Sprint „Um den silbernen Delphin“. Unsere Kleinen durften ihr Können dann beim Nachwuchsschwimmfest des Möllner SV unter Beweis stellen. Es folgte dann der „Joachim-Lange-Gedächtnispokal“ in Bargteheide, und obwohl es schon Juni war, war es wie im letzten Jahr wieder sehr kalt und nass. Trotzdem kassierten wir wieder viele Medaillen.

Nach diesem Wettkampf fuhren wir dann zum Oher Swim-Meeting, wo dann auch unsere Kleinen wieder mit am Start waren. Am 19.06.2010

veranstalteten wir wieder unser eigenes Schwimmfest im Trittauer Freibad, mittlerweile schon zum 35. Mal. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Familie Haupt und allen anderen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass unser Schwimmfest wieder einmal einwandfrei gelang und trotz einiger Regenschauer allen viel Spaß bereitete. Auch in diesem Jahr war wieder der SHSV-Sprintmehrkampf in Pinneberg, daran teilnahmen Franziska Muscher, Marvin Jandeseck und ich. Auch dieses Mal gab es für uns leider keine ersten Plätze, dafür bin ich aber auf dem 4. Platz auf Landesebene gelandet. Nun folgten noch die Kreismeisterschaften in Bad Oldesloe, wo es auch wieder reichlich Medaillen gab und ich dreimal Jahrgangskreismeisterin wurde. Für die Kurzbahnmeisterschaften des Schleswig Holsteinischen Schwimmverbandes hatten sich dieses Jahr wieder nur Marvin und ich qualifiziert. Nach Kiel fuhr dann leider nur Marvin, weil ich verletzungsbedingt nicht schwimmen durfte, doch für Marvin verlief der Tag recht gut. Für uns Großen endete das Wettkampffahr nun, aber unsere Kleinen konnten sich noch einmal auf das Nikolausschwimmen in Bad Oldesloe freuen, wo dann auch der Nikolaus an alle Teilnehmer Naschis verteilte.

Im Winter trainieren die drei Jugendgruppen immer montags im Hallenbad in Barsbüttel und treffen sich dort um 17.00 Uhr. Dienstags haben die Aufbau- und die Leistungsgruppe in der Campehalle in Trittau noch einmal Trockentraining von 17:30 – 19:00 Uhr. Donnerstags schwimmt die Seniorengruppe im Hallenbad in Barsbüttel um 19:00 Uhr. Zusätzlich findet für die Leistungsgruppe freitags noch einmal Training im Badlantic in Ahrensburg statt.

Im Sommer verändern sich die Trainingszeiten etwas und hängen mit Öffnung des Freibades in Trittau im Schaukasten der Schwimmsparte des TSV aus.

Wir alle würden uns über neuen Zuwachs freuen und wer Interesse hat, darf sich gerne an unsere Spartenleiterin Helga Haupt, Tel. 04154/81167 wenden.

Johanna Wöhr



Unser Kuchenstand beim Schwimmfest in Trittau



Nach dem Schwimmfest die fleißigen Aufräumer und Abbauer



Frau Haupt in ihrer Funktion als Schiedsrichterin beim Schwimmfest in Trittau



Hier kommt der Nikolaus mit dem Boot beim Nikolausschwimmen in Bad Oldesloe



Marvin Jandeseck, Jürgen Toppel, Hannah Sharp, Johanna Wöhr und Valerie Kauffeldt



Frau Haupt mit ihren Schützlingen beim Nikolausschwimmen



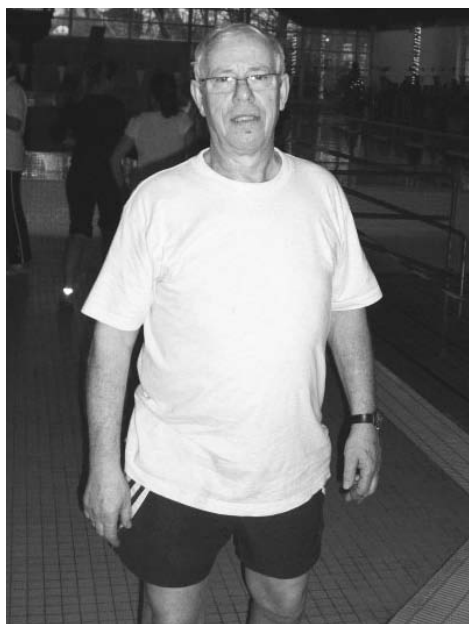
Johanna Wöhr (Mitte) bei den Kreismeisterschaften in Bad Oldesloe

Eisbaden

Trainer: Andreas Schulz
Telefon: 0 41 54 - 84 62 49

Triathlon

Trainer: Christian Obst
Telefon: 0177 - 400 28 45



Trainer Ferdinand Haupt

Gasthof Heydorn

Fremdenzimmer

Industriegebiet Trittau

Heinrich-Hertz-Str. 2

☎ 0 41 54 - 8 60 50

Täglich wechselnder Mittagstisch

auch außer Haus

Bogensport



Das Jahr 2010 verlief für die Bogensparte durchwachsen. Die Anzahl der Spartenmitglieder blieb mit 20 Erwachsenen und 28 Schülern und Jugendlichen in etwa gleich. Die Erfolge bei Meisterschaften (Kreis- und Land-) dagegen gehen zurück. Viele Bogensportler erschienen nur sporadisch zu den Trainingsstunden, womit Erfolge bei Landesmeisterschaften auf Null sanken. Der Spaß steht im Vordergrund vor dem Bemühen, sich schießtechnisch zu verbessern.



Björn erlegt den Wolf

Bei den Hallenkreismeisterschaften in Trittau errangen wir 3 Einzel- und 4 Mannschaftstitel durch Horst Kellermann bei den Senioren B, Sebastian Zwinzscher bei den Junioren B und Steven Lohmann bei der Jugend. Steven konnte mit den Mannschaftskameraden Jonathan Vogeler und Ole Heyn auch einen Mannschaftstitel einheimen.

Überhaupt stimmte das Ergebnis in der Breite, denn die C-Schüler in der Besetzung Jonas Hartkop, Jochim Höltig und Richard Nölling, die B-Schüler mit Leon Kruse, Timothy Lohmann und Tim Hartkop sowie die Junioren mit Sebastian

Zwinzscher, Nicolas Köwitsch und Alexander Köwitsch belegten in ihren Altersklassen Platz 1. Starteten hier noch 17 Teilnehmer vom TSV so ging die Teilnehmerzahl bei den Kreismeisterschaften im Sommer auf 10 zurück. Und damit auch die Mannschaftserfolge. Die Einzelsieger waren die gleichen wie in der Halle. Mannschaftssieger wurden die C-Schüler in der gleichen Besetzung wie im Winter, und beim Sieg der Jugendmannschaft kamen Steven, Jonathan und Johannes Pfennig aufs Siebertreppchen. Steven war mit 4 Titeln der Bogenschütze des Jahres 2010!



Jonas der Sieger der „unter 12 jährigen“

Nach der Sommerpause veranstalteten wir auf unserem wunderschön gelegenen Bogenplatz unser schon traditionelles Bärenatzenturnier. Hier verteilen wir unsere 6 lebensechten Plastiktiere im Gelände und 4 Tierscheiben auf dem Platz, auf die aus unterschiedlichen Entfernungen geschossen wird. Für jeden Treffer gibt es Punkte und der Schütze mit der höchsten Punktzahl gewinnt eine Gürtelschnalle in Form einer Bärenatze. Drei Teams á vier Schützen machten sich mit den Trainern Walter Schäfer, Peter Jürgens und Martina Lohmann auf die Jagd. Viele Treffer, aber auch einige Fehlschüsse machte die Jagd spannend. Alle waren mit Begeisterung bei der Sache. Nach knapp zwei Stunden stand der Gewinner der Bärenatze fest. Bei den über 12-jährigen gewann Björn Butzbach und bei den unter 12-jährigen Jonas Hartkop. n

strahlend schönem Sommerwetter gegrillt und ein von den Müttern liebevoll errichtetes Bufett verputzt. In der Trainerwertung lagen Walter Schäfer und Peter Jürgens gleichauf vor Martina Lohmann.



Miles vor dem letzten Schuß

Die Erwachsenen hatten im Sommer außer beim Grillen und dem Training ihren Spaß bei der alljährlichen Radtour, die von Gisela Tauber und Frauke Reißer perfekt organisiert wurde, und uns bis nach Großhansdorf zum Italiener führte. Ein Ballonlauf und ein Quiz zwischendurch lockerte das Ganze auf, der Spaßfaktor war groß.



Der Hirsch in ~15m Entfernung



Tim Hartkop versucht den Auerhahn zu treffen

Zum Ausklang des Jahres stand wie immer unser Weihnachtsschiessen auf dem Programm. Tannenzweige und Glaskugeln schmückten die Scheiben in der Halle. Wenn Ploppgeräusche



Schüler B KM 6

1. Tom Kubin Bargteheide, 2. Tim Hartkop TSV, 3. Timothy Lohmann

beim Auftreffen auf die Kugeln verklungen waren, gab es ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank zu dem jeder etwas beigesteuert hatte. Der Nachwuchs schoß ähnlich wie die Erwachsenen, aber hier gab es Preise zu gewinnen. 16 Teilnehmer tummelten sich in der Campehalle und hatten riesigen Spaß. Die Gewinner des Nachmittags waren Steven Lohmann gleich auf mit Jonathan Vogeler. Anschließend wurde auch hier ein buntes Bufett verteilt, vornehmend aus Süßigkeiten!

Badminton



Die Badmintonsparte gehört zu den mitgliederstärksten Sparten des TSV. Nicht zuletzt durch die jahrelange erfolgreiche Jugendarbeit ist der TSV im Badminton sport in Deutschland eine feste Größe geworden. Beachtliche Erfolge sind in den letzten Jahren von unseren Sportlern erzielt worden, wie nachfolgende Beiträge eindrucksvoll belegen. Desweiteren sind diese Erfolge darauf zurückzuführen, dass unser Trainerteam aus Spielern besteht, die bereits in der Jugend das Badminton spielen in Trittau erlernt haben. Diese Sparte ist geprägt durch eine sehr familiäre Umgangsform in jedem Leistungsbereich und wird getragen durch sehr engagierte ehrenamtlich arbeitende Eltern.

Spitzensport - Trittau in der Zweiten Bundesliga und der Regionalliga



Spannung in der Zweiten Bundesliga

Die Badmintonsparte des TSV Trittau verfügt über zwei überregionale Mannschaften. Die erste Mannschaft spielt nun schon die zweite Saison in der 2. Bundesliga Nord. Das Ziel der letzten Saison, die Klasse zu halten, wurde mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz am Saisonende geschafft. Das Ziel für die Saison 2010 / 2011 ist es, einen sicheren Mittelfeldplatz zu erreichen. Nun kämpfen die Spieler mit einem Durchschnittsalter von 21 Jahren aufopferungsvoll um die Punkte.

Dabei hat es zur neuen Saison einige personelle Veränderungen gegeben. Die starke Doppel- und Mixedspezialistin Annekatrin Lillie wechselte vom Rivalen BW Wittorf Neumünster zum TSV Trittau.

Auf der Herrenseite kam der Engländer Ben Stawski neu dazu. Die beiden Damen Linda Klauen und Nadine Kuhnert verließen den Verein, um neue Herausforderungen zu suchen.



*Alexander Strehse
in Aktion*



*Lars Rieger setzt
zum Angriff an*

Das Team um Mannschaftsführer Nikolaj Persson vergab schon im ersten Spiel der Saison, das Lokalderby gegen BW Wittorf Neumünster, einen möglichen Sieg: Trotz einer 4:1 Führung hieß es am Ende nur 4:4. Es stellte sich auch schnell heraus, dass der Spielplan so gestaltet ist, dass es viele schwierige Begegnungen am Anfang der Spielrunde gab, somit befand man sich nach dem 4. Spieltag kurz auf dem letzten Tabellenplatz. Mit dem 5. Spieltag gelang dann aber endlich der erste Saisonsieg, gefolgt von zwei weiteren.



*Coach Mads berät Annekatrin Lillie und
Nico Coldewe im Mixed*

Leider hat die Mannschaft die Rückrunde denkbar schlecht angefangen, alle drei Begegnungen wurden verloren, so dass man sich momentan

nach dem zehnten Spieltag auf Platz 6 der Tabelle befindet. Trotzdem sind die Aussichten die Spielklasse zu halten gut, da es in dieser Saison nur einen Absteiger geben wird und man in den letzten beiden Spielen noch auf die momentan letzten beiden Mannschaften der Tabelle trifft, nämlich am Samstag, dem 26. Februar 2011 in eigener Halle gegen VfL Maschen und am Sonntag, dem 27. Februar 2011 in Berlin gegen die Mannschaft Eintracht Südring.



Annekatriin Lillie (li.) und Janet Köhler (re.) haben viel Spaß im Doppel

Tabelle der 2. Bundesliga Nord nach zehn Spieltagen:

	Verein	Sp.	Punkte
1.	1. BV Mülheim	10	20: 0
2.	1. BC Düren	10	15: 5
3.	BW Wittorf	10	12: 8
4.	STC BW Solingen	10	9:11
5.	BV RW Wesel	10	8:12
6.	TSV Trittau	10	8:12
7.	BC E. Südring Berlin	10	5:15
8.	VfL Maschen	10	3:17

Die zweite überregionale Mannschaft des TSV Trittau spielt eine Klasse niedriger in der Regionalliga Nord. Das Team wurde in der Saison 2009 / 2010 Meister der Oberliga Nord A und stieg damit in die dritthöchste Spielklasse auf. Nach

neun Saisonspielen befindet sich die Mannschaft um Mannschaftsführerin Charlotte Persson mit 9:9 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz. Allerdings konnte man in den ersten Punktspielen sich mit der Leihgabe von Alexander Strehse und Maximilian Bobeth aus der ersten Mannschaft wichtige Punkte verschaffen. Für den Rest der Saison muss das Team aus eigener Kraft die Punkte erspielen. Das Saisonziel ist es, den Klassenerhalt zu schaffen.

Tabelle der Regionalliga Nord nach neun Spieltagen:

	Verein		Punkte
1.	SG EBT Berlin 2	9	16 : 2
2.	SG B. Brauereien	9	13 : 5
3.	BV Gifhorn 2	9	12 : 6
4.	TSV Trittau 2	9	9 : 9
5.	Hamburg Horner TV	9	7 :11
6.	PSV Bremen 1	9	7 :11
7.	SSW Hamburg 1	9	4 :14
8.	BW Wittorf 2	9	4 :14



Nikolaj Persson und Nico Coldewe im 1. Herrendoppel

Ligabetrieb Erwachsene

Neben den beiden überregionalen Mannschaften nehmen noch drei weitere Trittau Teams am Ligageschehen teil, je eine in der Kreisliga, in der Bezirksklasse und in der Landesliga. Damit stellt der TSV Trittau ebenso wie im vorigen Jahr fünf Mannschaften bei den Erwachsenen.



Mannschaftsvorstellung in der 2. Bundesliga

Die dritte Mannschaft spielt seit dem Aufstieg nach der Saison 2008/2009 nun schon die zweite Saison in der Landesliga Süd und das sehr erfolgreich. Am Ende der Hinrunde steht die Mannschaft mit 12:0 Punkten auf Platz 2 der Tabelle. Mit Jonathan Persson, Joyce Grimm und Jenny Wecker stehen drei leistungsstarke U17 Spieler mit Potenzial der Mannschaft zur Verfügung. Das Saisonziel des Teams ist es, den Aufstieg in die Verbandsliga zu schaffen.

Die vierte Mannschaft des TSV Trittau um Mannschaftskapitän Jan Friedrichsen tut sich in der Bezirksklasse Süd des Bezirks Süd schwer, da kurz vor Saisonbeginn einige Stammspieler aus beruflichen und privaten Gründen nur eingeschränkt oder gar nicht der Mannschaft zur Verfügung standen. Nach sechs Spieltagen hat man sich nur ein mageres Pünktchen erspielen können, so es ist zu befürchten, dass die Mannschaft den Klassenerhalt nicht schaffen wird.

Die fünfte Mannschaft des TSV Trittau wird dagegen aus einer Reihe von Jugendspielern gebildet, einige standen schon in der vergangenen Spielzeit im Team, weitere starke Jugendliche sind ab dieser Saison dazu gekommen. Bei Bedarf springt Routinier Kim Persson ein, wenn Herrenmangel herrscht. Leider ist die Mannschaft nach der letzten Saison aus der Bezirksklasse abgestiegen, in der Kreisliga ist das Team um Mannschaftskapitän Timo Woidich unterfordert – in der Tabelle liegt TSV Trittau V mit 16:0 Punkten unangefochten auf den ersten Platz mit Aussicht auf einen Wiederaufstieg in die Bezirksklasse.

Ligabetrieb Kinder / Jugendliche

Der TSV Trittau nimmt wie in der vergangenen Saison mit vier Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil.

In der Jugendstaffel ist der TSV mit einer Mannschaft vertreten, bei den Schülern mit zwei (Schülerstaffel A und Schülerstaffel B), und bei den „Minis“ haben wir eine Mannschaft.

Die Mannschaft der Jahrgänge 1992 bis 1995 ist zurzeit Spitzenreiter der Jugendstaffel. Die Mannschaft hat noch keinen Punkt abgegeben.



Der TSV Trittau wird Norddeutscher Mannschaftsmeister 2010 - das erste Mal in der Vereinsgeschichte



Die U15 Mannschaft wird 4. bei den Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften in Liebenau

Mal sehen, ob es zur Meisterschaft reicht.

In der Schülerstaffel A (Jahrgänge 1996/97/98) belegt der TSV Trittau den ersten Platz und hat somit die Meisterschaft mit respektablem Vorsprung geschafft.

Die Mannschaft in der Schülerstaffel B hat noch einige Spiele vor sich, so dass hier noch nichts entschieden ist. Bisher haben sich die Mädchen sehr gut geschlagen. Man darf gespannt sein, wie die Saison ausgeht.



Siegerehrung der Jugendvereinsmeisterschaften

In der Ministaffel (Jahrgänge 1999 und jünger) sind die Tritttauer auf dem dritten Platz zu finden. Für viele der kleinen Spielerinnen und Spieler ist es die erste Punktspielsaison, hier geht es vor allem darum, Erfahrung zu sammeln.



Die Sparkasse spendet 1.000 € für die Jugendarbeit

Auch hier steht noch ein Spieltag aus. Vielleicht ist ja noch eine Platzverbesserung drin.

Außerdem haben die jugendlichen Spieler des TSV Trittau an einigen Turnieren erfolgreich teilgenommen. Auch die Vereinsmeisterschaften sowie das Weihnachtsturnier waren erfolgreiche Veranstaltungen der Badminton-Sparte.

Die Jugendlandesmeister 2010 (von li. nach re.):



Jonna Siever, Fabienne Hunger, Jonathan Persson, Lisa Woidich, Natalie Lorenzen

Breitensport / Hobbyrunde

Seit Jahren treffen sich jeden Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr begeisterte Badminton-Spieler, sowohl Anfänger als auch Geübte, in der Sporthalle des Gymnasiums Trittau. Das Training wird in lockerer Atmosphäre und ohne Leistungsdruck von Kim Persson geleitet.

Hauptsächlich wird Doppel in verschiedenen Paarungen gespielt. Auf Wunsch bekommt man auch eine technische Anleitung. Neuanfänger und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen an der Runde teilzunehmen, in der sich Spieler der Altersgruppen zwischen 15 Jahren bis Ende 50 treffen.

Ein großes Ereignis ist auch immer unser Weihnachts-Kuddel-Muddel-Turnier, bei dem Eltern und Kinder gemeinsam und in wechselnden Paarungen um Punkte spielen. Daran nehmen jedes Mal mit großer Begeisterung auch Erwachsene teil, die zum ersten Mal den Badmintonschläger schwingen.



Haus am See

Alte Dorfstr. 4-8 • 22952 Lütjensee
Tel.: 04154 / 7009-0
Fax: 04154 / 7009-99
www.SenPart.de
Luetjensee@SenPart.de



<Ihre Pflegeheime>

Seit 1957 sind wir für Sie da.

Infos unter ☎ 0800-24 55 382

Gebührenfreie Heimplatzanfrage



Haus Billetal

Billetal 68 • 22946 Trittau
Tel.: 04154 / 846-0
Fax: 04154 / 846-199
www.SenPart.de
Trittau@SenPart.de

Wir bieten Ihnen alles rund um die Pflege und Betreuung im Alter

Ein Zuhause inmitten der Natur, direkt am See und eine Atmosphäre, die sich durch menschliche Wärme auszeichnet. Beide Häuser verfügen über einen gerontopsychiatrischen Wohnbereich, in dem stark demenziell erkrankte Menschen ab dem 50. Lebensjahr optimale Betreuung und Pflege erhalten.

Zusätzlich bieten wir:

- Psychologische Betreuung • Kurzzeitpflege • Stundenweise Betreuung



Wir sind gern für Sie da und organisieren alle Dienstleistungen für Sie.

Unsere Schwerpunkte:

- Pflege Zuhause • 24 Std. Rufbereitschaft
- Begleitende Dienste aller Art • Beratung
- Pflege rund um's Haus • Essen auf Rädern

Ambulante Pflege Zuhause

Hamburger Str. 33 • 22952 Lütjensee
Tel.: 04154 / 70 75 75
www.Pflegeteam-Elisabeth.de
info@Pflegeteam-Elisabeth.de



Senioren Wohnpark Trittau



Betreutes Wohnen

Hardersweg 1-5 • 22946 Trittau
Tel.: 04154-999 665
swp@SenPart.de



Seniorenpflege Elisabeth Schulz



Tagespflege für Senioren

Hardersweg 5 • 22946 Trittau
Tel.: 04154-99 33 97
Tagespflege@SenPart.de

Sportliche Erfolge der Badmintonsparte

Die Erfolge der Angehörigen der Badmintonsparte im Jahre 2010 würden viele Seiten füllen. Die nachfolgende Aufzählung beschränkt sich daher auf Titel bei den Landesmeisterschaften und auf Podiumsplätze bei überregionalen Meisterschaften (Norddeutsche / Deutsche Meisterschaften):

Mannschaftswettbewerbe			
Altersklasse	Wettkampf / Disziplin	Platz	Mannschaftsangehörige
U19	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften	2.	Joyce Grimm, Merle Wossidlo, Jenny Wecker, Nikolaj Persson, Nico Coldewe, Moritz Freudenthaler, Jonathan Persson und Timo Woidich
U19	Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft	1.	Joyce Grimm, Merle Wossidlo, Jenny Wecker, Nikolaj Persson, Nico Coldewe, Moritz Freudenthaler, Jonathan Persson und Timo Woidich
U15	Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft	4.	Joyce Grimm, Lisa Woidich, Helen Sharp, Daniel Seifert, Lasse Rahtjens, Niklas Klein, Jan-Henrik Peters und Henrik Tilkorn

Deutsche Einzelmeisterschaften			
Altersklasse	Disziplin	Platz	Name
O19	Herreneinzel	3.	Nikolaj Persson
O19	Dameneinzel	3.	Janet Köhler
U19	Herreneinzel	3.	Nikolaj Persson
U19	Herrendoppel	2.	Nico Coldewe
U15	Mädchendoppel	2.	Joyce Grimm / Jenny Wecker

Norddeutsche Einzelmeisterschaften			
Altersklasse	Disziplin	Platz	Name
U19	Mixed	1.	Nico Coldewe
U15	Mixed	1.	Joyce Grimm
U17	Mädchendoppel	1.	Joyce Grimm / Jenny Wecker
U17	Jugendoppel	1.	Moritz Freudenthaler

Landeseinzelmeisterschaften			
Altersklasse	Disziplin	Platz	Name
Senioren	Dameneinzel	1.	Joyce Grimm
Senioren	Mixed	1.	Alexander Strehse / Annektrin Lillie
Senioren	Damendoppel	1.	Charlotte Persson / Annektrin Lillie
Senioren	Herrendoppel	1.	Lars Rieger / Thies Wiediger
U22	Herreneinzel	1.	Maximilian Bobeth
U17	Mädcheneinzel	1.	Joyce Grimm
U17	Jungendoppel	1.	Jonathan Persson
U15	Jungeneinzel	1.	Daniel Seifert
U13	Mädchendoppel	1.	Fabienne Hunger

Informationen zur Badmintonsparte

Trainingsbetrieb			
Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
15:30 bis 19:30 Uhr: Schüler / Jugendliche	16:00 bis 18:30 Uhr: Kinder / Schüler	18:00 bis 20:00 Uhr: Mannschaftstraining	15:00 bis 18:00 Uhr: Kinder / Schüler
19:30 bis 22:00 Uhr: Mannschaftstraining	20:00 bis 22:00 Uhr: Hobbyspieler		18:00 bis 22:00 Uhr: Leistungstraining und Freies Training
Trainer	Alexandros Dimitriou, Jan Friedrichsen, Charlotte Persson, Maurice Niesner, Kim Persson		
Trainingsort	Sporthalle des Gymnasiums Trittau, Heinrich-Hertz-Straße		

Ansprechpartner / Kontaktinformationen			
Vorsitzender	Kim Persson	Tel. 04154 4701	persson@online.de
2. Vorsitzender	Stefan Jacobs	Tel. 04154 842487	stefan_jacobs@t-online.de
Sportwartin	Sabina Persson	Tel. 04154 4701	persson@online.de
Jugendwartin	Sylvia Seifert	Tel. 0172 4314804	Sylvia.Seifert@signal-iduna.de
Kassenwartin	Birgit Woidich	Tel. 04154 85279	woidich-trittau@t-online.de
Hobbygruppe	Kim Persson	Tel. 04154 4701	persson@online.de
Spartenbeitrag	Kinder 2,00 € monatlich, Erwachsene 2,50 € (zusätzlich zum Vereinsbeitrag)		
Homepage	Viele weitere Informationen im Internet unter www.tsvtrittau-badminton.de		



Senioren/innen

Neuer Zuwachs

Neben den allgemeinen Nützlichkeiten des Sports besitzt die Leichtathletik noch spezielle Vorzüge. Sie zeigt erstens genau messbar die körperliche Leistungsfähigkeit, man kann sie zweitens bis ins hohe Alter betreiben, und sie hat nur relativ wenige Pflichttermine. Das veranlasste eine Reihe von gar nicht so alten Frauen, unserer Seniorentruppe beizutreten Und ihr damit ein neues, jüngeres Gesicht zu geben.

Sie sind leistungsmäßig zwar keine Himmelsstürmer, haben 2010 aber durch ihren Einsatzwillen viele der Mannschaftswettbewerbe der Frauenklasse gewinnen können (Mannschaftsfünfkampf, Mannschaftssiebenkampf, 4x100m-Staffel, Mannschaftscup). Wegen unglücklicher Terminsetzung konnten die Einzel-Kreismeisterschaften (Himmelfahrtsferien) leider nicht besucht werden,

um die neu erworbenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen, als da z.B. sind 2:52,3 über 800m (Kathrin Gräfnitz), 31,7 über 200m (Sabine Birnbach), 4,16 im Weitsprung (Heike Stettin), 15,3 über 100m (Anja Wistrach) oder 1,20 im Hochsprung (Melanie Wingerath). Als größten Erfolg dürften sie aber auf den Sieg ihrer 4x100m-Staffel beim hiesigen Herbstsportfest in feinen 59,7 sec über ihre altbewährten männlichen Vereinskollegen verweisen.

Bei den männlichen Senioren lassen die Kräfte merkbar nach, da sie ja fast alle schon die 70 Jahre überschritten haben. Nach seinem Landesmeistertitel in der schönen Hamburger Leichtathletikhalle (4,47m) konnte Lothar Müller wegen gesundheitlicher Probleme die ganze Saison nicht richtig trainieren und fiel in seiner Spezialdisziplin Weitsprung auf 4,07 m zurück - aber immerhin, er ist ja schon 74 Jahre alt! Auch sein Sprintpartner Helmut Riege war trotz achtbarer 14,6 sec über 100m nicht so recht mit sich zufrieden. Besser in Tritt kamen unsere Diskuswerfer, Gunter Schulte



*Freuen sich über ihren 4x100m Kreismeistertitel
Sabine Birnbach, Kathrin Gräfnitz, Melanie Wingerath, Anja Wistrach*

(217,8-5 m) und vor allem Hartwig Kruse, der auf heimischem Boden das Publikum mit einem neuen Kreisrekord (35,90 m) erfreute. Martin Riebesell war mit 88 Jahren der älteste aktive Leichtathlet in Stormarn, und er nötigte mit seinen Wurfleistungen (21,82 mit dem Speer!) den Zuschauern wieder einmal höchste Bewunderung ab.

Mit vier Frühjahrsläuferabenden, einem Senioren- und einem Schülersportfest gehörte der TSV Trittau zu den aktiven Vereinen des Kreises. Leider hat das nicht verhindern können, dass unsere einst so starke Langlauftruppe ziemlich geschrumpft ist. Einziger der leider sehr verletzungsanfällige Reinhard Krause mit 23:01,5 min über 5000 m bei unserem Läuferabend, Andreas Stähr, dem es gelang, sich von 800m bis 10 km unter den Kreisbesten zu platzieren, und der bei 50(!) Veranstaltungen am Start war, Marathon-Kreismeister Reinhard Donder (5:23:07 Std.) und der unverwüstliche, 77-jährige Siegfried Siebert - 3000m in 16:18,9 min - zeigten achtbare Leistungen.



*Siegfried Siebert
Auch mit 77 Jahren noch leistungsstark*

Für die Hallenmeisterschaften 2011 haben sich unsere Besten noch einmal einiges vorgenommen und fahren deshalb derzeit extra zu Sondertraining in die Hamburger Leichtathletikhalle. Wir drücken ihnen fest die Daumen.

Allen unseren Athleten und Athletinnen wünsche ich eine erfolgreiche neue Saison. Vielleicht entschließen sich einige, die eigentlich schon immer wollten, im Jahr 2011 zum Mitmachen. Zum Schluß geht ein großes Dankeschön an unsere Helfer, ohne die ein reibungsloser Ablauf unser Sportveranstaltungen nicht möglich wäre.

Hans-Georg Both



Gunter Schulte, fast perfekte Technik

Unsere Trainingszeiten:

Leistungsgruppe	Mo + Mi je 18 Uhr Sportplatz
Allgemeinsport	Mi 19 Uhr Halle Hahnheideschule (Winter)
	Mi 18 Uhr Sportplatz (Sommer)

Veranstaltungen in Trittau 2011:

13.4.	18 Uhr	1.Läuferabend (10000m)
20.4.		2.Läuferabend (5000)
27.4.	18 Uhr	3.Läuferabend (3000m)
	17 Uhr	(1000/800m Schüler/innen)
4.5.	18 h	4.Läuferabend (1500m)
	17 Uhr	(2000m Schüler/innen)
3.9.	14 Uhr	Seniorenportfest

Senioren Gruppe Allgemeinsport

Wechsel bei der Gymnastik- und Leichtathletik-Gruppe der Seniorinnen und Senioren

Unsere Gruppe der „Älteren Herrschaften“, die aber - und das sei gleich am Anfang erwähnt - noch ganz wacker mithalten, wurde seit einigen Jahren von unserem Übungsleiter Norbert Emmrich angeleitet und an jedem Mittwochabend durch die Übungsstunde geführt.

Vor einigen Wochen machte uns Norbert mit der Tatsache vertraut, dass er noch eine weitere Übungsgruppe zu den bereits bestehenden und von ihm trainierten Gruppen übernommen hätte und dass ihm diese Aufgabe (nun drei Gruppen) doch zu viel wäre. Es wurden einige Möglichkeiten diskutiert, eventuell zwei Gruppen zusammen zu legen, aber einige Dinge sprachen dagegen. Vor allen Dingen wollten wir, die Mittwochabend -

Gruppe (unsere Übungszeit ist jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle der Hahnheideschule) unsere Übungszeit nicht aufgeben. Auch deswegen nicht, weil nach unserer Übungszeit die Halle von anderen Sparten nicht weiter belegt ist und wir also dadurch die Möglichkeit haben, nach Ende unserer Stunde noch Faustball spielen zu können. Einige Männer unserer Gruppe spielen dieses Mannschaftsspiel mit Leidenschaft, und manchmal mischt sich sogar ein weibliches Wesen mit ein.

Es stand also fest, Norbert gibt unsere Gruppe Ende 2010 als Übungsleiter auf. Also mussten wir irgndwie jemand finden, der die Gymnastikgruppe der Senioren zusammenhält.

Da ich dieser Gruppe schon seit Ewigkeiten angehöre, schon ab und zu mal den Übungsleiter vertreten habe, und auch noch bei der Leistungsgruppe der Leichtathleten ein bisschen mitmische und auch bei dieser Gruppe „unseren Chef“ Hans-Georg Both wenn es notwendig ist vertrete, habe ich bei unseren Seniorinnen und Senioren gesagt:



Eckart Harders Thomas Scherwath

Rechtsanwälte und Notar
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Erbrecht

Kirchenstraße 10
22946 Tritttau
Tel. 0 41 54 / 25 33 o. 25 85
Fax 0 41 54 / 8 12 00
www.harders-scherwath.de
kanzlei@harders-scherwath.de

Wir liefern Qualität - Eiskalt



Wilke Fahrzeugaufbau GmbH Otto-Hahn-Straße 6 22946 Tritttau
Tel.: 04154/8077-0 Fax: 04154/8077-79 eMail: info@wilke-fahrzeugaufbau.de
Internet: www.wilke-fahrzeugaufbau.de

“Okay, Leute wir machen das, unsere Gruppe bleibt bestehen, und wenn ihr einverstanden seid, dann mache ich euch jeden Abend die Übungen vor, und jeder macht sie so gut er/sie kann, nach.“ Und so haben wir einen nahtlosen Übergang geschaffen und in 2011 schon einige Stunden absolviert.

Ich habe eine ganze Reihe Übungselemente aus meinen bisherigen Erfahrungen übernommen, werde aber - und das ist bereits geschehen - auch Teile von Dehn- und Kraftübungen, sowie etwas Schnelligkeit aus dem Bereich der Leichtathletik in das Stundenprogramm mit einbauen, auch mit der Absicht, unsere Altersgruppe schon jetzt auf das Ablegen des Sportabzeichens für 2011 ein wenig einzustimmen. Und ich bin sicher, eine ganze Reihe von uns will es wieder in Angriff nehmen und auch schaffen.

Einen Wunsch, nicht nur von mir, sondern auch von den anderen Teilnehmern unserer Seniorengruppe, möchte ich noch anhängen: Wir alle wür-

den uns sehr freuen, wenn wir nicht nur die alten bekannten Gesichter, die schon früher mal oder vor längerer Zeit bei uns mitgemacht und die Bodenmatten gedrückt haben, wiederkommen würden. Bei uns geht es nicht bierernst zu, es wird gelacht, gescherzt und jeder macht mit so gut er kann. Es stellt sich in der ersten Zeit höchstens mal am nächsten Tag ein bisschen Muskelkater ein. Aber gerade das ist ja ein gutes Zeichen. Das beweist nur, dass man Körper- und Muskelpartien mal bewegt hat, an die man sonst überhaupt nicht denkt und dass man für sich und seinen Körper etwas Gutes getan hat.

Also nochmals: Wir treffen uns jeden Mittwoch von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle der Hahnheideschule und nach den Osterferien ab 18.00 Uhr auf dem Sportplatz.

Wir seh'n uns!

Didi Chartée



Eis-Café Griem

Trittau · Poststr. 33

Tel. 04154 - 24 66

anjashundesalon
— seit 1999 —

- **Trimmen**
- **Schneiden**
- **Scheren**
- **Entfilzen / Kämmen**
- **Baden**
- **Föhnen**
- **Krallenpflege**
- **Ernährungsberatung**

Ob Mischling oder Rassehund, klein oder groß, vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und Kompetenz!

Ich freue mich auf Ihren Besuch.
Ihre Anja Reiteritsch

Hauskoppelberg 50a - Trittau
Telefon: 04154 / 793 85 13



www.hundesalon-trittau.de

BAUMARKT HOLZMARKT GARTENMARKT



werk markt

EVERMANN

Otto-Hahn-Straße 10-12 · 22946 Trittau

Tel.: (0 41 54) 79 33-0 · Fax: (0 41 54) 79 33-29

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30 - 18.30 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr

Leichtathletik Schüler/innen A der 14 bis 15 jährige und Jugend

Friederike Tilkorn Landesbeste

Nachdem unsere SchülerInnen nun schon zum wiederholten Male ihre Vormachtstellung im Kreis Stormarn unter Beweis gestellt haben, setzten die Jugendlichen Friederike Tilkorn (Jg94) und Gerrit Nau (Jg92) diese Erfolgsserie auch auf Landesebene fort. Friederike erreichte 5 Top-Ten Platzierungen in der Landesbestenliste (LBL) und wurde mit der Superdiskusweite von 35,81m unangefochten die Nr.1 in Schleswig-Holstein. Gerrit Nau zeigte sein ganzes Leistungsspektrum durch 8 Bestplatzierungen in der Landesbestenliste, wobei der Sprint (4.), Kugel (3.) und Diskus (3.) herausragten. Gerade im Diskuswurf fehlten ihm nur 0.45m zu Platz 1. Jana Müller (Jg94) trainierte häufig mit Friederike, so dass für sie im Diskuswerfen mit Platz 9 ein schöner Erfolg zu verzeichnen war.

Aber auch einige AthletenInnen aus unserer Schülermannschaft machten schon überregional auf sich aufmerksam. So Sophie Büttner (Jg96) im 800m und 2000m Lauf mit jeweils Platz 3 in der Landesbestliste. Zusammen mit Katja Fehrmann (Jg95) und Katharina Hoch (Jg95) gelang dann noch der Gewinn der Kreismeisterschaft mit der 3x800m Staffel . Katja gewann den Kreistitel im

Speerwurf und im Hochsprung, während Katharina den Vierkampf für sich entschied. Schnelle Mädchen hatten wir in der 4x100 m Staffel: Mareike Glunz (Jg96), Sophie, Katja und Annika Wistrach (Jg96) holten sich souverän den Kreistitel. Annika zeigte vor allem im Hochsprung eine starke Leistungsentwicklung und wurde 8. in der Landesbestliste.

Bei den Jungen hat Henrik Tilkorn in dieser Saison beste Ergebnisse im Wurfbereich erzielt, wobei besonders die Entwicklung im Speerwerfen hervor zu heben ist und mit Platz 4 in der Landesbestenliste belohnt wurde. Aber auch die Laufleistung gemeinsam mit den Brüdern Marc (Jg97) und Oliver Lorenz (Jg95) in der 3x1000m Staffel verdient Beachtung mit Rang 7 in Schleswig-Holstein.

In der Einzelwertung über 2000m erreichte Oliver ebenfalls diese Platzierung. Zum Abschluss der Saison sicherte sich Oliver noch den Kreismeister-Titel im Cross , wodurch wir die dringend benötigten Punkte zum Gewinn des Kreiscups doch noch aufbringen konnten.

Auf Kreisebene konnten sich auch Marten Pukropp (Jg94), Frederik Schilling (Jg96) und Alexander Schönfeldt mehrfach bestens in Szene setzen, wobei Alexander im Mehrkampf eine sehr gute Perspektive haben könnte.

Winfried Nau



Leichtathletik Schüler/innen B der 12 bis 13 jährigen

Hurra! Wider Erwarten haben wir auch in diesem Jahr wieder mit den Schüler/Innen A zusammen den Stormarnpokal gewonnen (das vierte Mal in Folge). Diesen Pokal bekommt der Verein im Kreis Stormarn, der bei den verschiedenen Kreismeisterschaften am besten abgeschnitten hat, d.h. besonders viele erste, zweite und dritte Plätze belegt hat.

Dieses Ziel erreicht man dann, wenn über das ganze Jahr viele Sportler/Innen regelmäßig beim Training erscheinen und dann natürlich auch ihr Erlerntes bei den Wettkämpfen umsetzen. Und zu lernen gibt es bei den B-Schüler/Innen viel. Hier werden nicht nur die schon bekannten Disziplinen Sprint, Weitsprung und Ballwurf weiter trainiert, sondern es kommen auch Hochsprung, Hürdenlauf, Kugelstoßen und Speerwurf hinzu.

Zurzeit sind wir eine Gruppe von ungefähr 12 Leichtathlet/Innen im Alter von zwölf und dreizehn Jahren, die montags und/oder mittwochs trainieren.

Besonders zum Gewinn des Stormarnpokals bei den B-Schüler/Innen haben Marc Lorenz (M13) und Christopher Mund (M12) beigetragen. Marc durfte sich gleich viermal Kreismeister nennen. Er gewann diesen Titel im 1000m-, 2000m -und

Crosslauf, sowie im Ballwurf. Dreimal auf das Siebertreppchen konnte sich Christopher stellen. Er schaffte das im 75m Sprint, im Weitsprung und im Vierkampf. Aber auch andere aus unserer Gruppe erzielten gute Ergebnisse bei den Kreismeisterschaften und haben so zum Erfolg beigetragen. So gab es gleich noch viermal einen zweiten Platz (Tim Wywiol (2000m), Mareike Glunz (Ballwurf), Marie Ketzel (Hochsprung), Ole Spoth (Ballwurf))und zweimal einen dritten Platz (Julia Fehrmann (2000m und Ballwurf)). Einen guten vierten Platz erlief sich Mareike Fürbötter über die 800m Distanz. Als einziges Mädchen traute sich Marlene Kowollik noch im November auf die Crosslaufstrecke und wurde mit einem fünften Platz belohnt.

Die spannendste Entscheidung unserer Gruppe erlebten wir bei der 3x1000m Staffel der Jungen. Tim Wywiol, Christopher Mund und Ole Spoth lagen schon gut in Führung, als Ole auf der Zielgeraden überholt wurde. Aber Ole ließ sich den Sieg nicht nehmen, sprintete los, überholte wieder, angefeuert von allen umstehenden Trittauern, und gewann mit zwei hunderstel –Sekunden Vorsprung die Staffel.

Ein genauso spannendes und erfolgreiches Jahr und viel Spaß beim Training für 2011 wünscht euch Silke.

Silke Tilkorn



Leichtathletik Schüler/innen C der 9 bis 11 Jährigen

Jeden Mittwoch, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr, treffen wir uns zum gemeinsamen Training. Die Schülerinnen und Schüler werden in dieser Gruppe zwei Jahre von uns betreut. Die Sommersaison geht von April bis Oktober und ab Mitte Oktober verlegen wir das Training in die Sporthalle.

Im Frühjahr und Sommer, bis hinein in den Herbst tummeln wir uns auf dem Sportplatz. Hier können wir die unterschiedlichen Disziplinen des Grundlagentrainings ausüben und durch gezielte Technikschiulung verfeinern. Zu den Grundlagen der Leichtathletik gehören in dieser Altersklasse der 50m Sprint, der Weitsprung, Ballwurf und Laufstrecken von 800m für die Mädchen und 1000m für die Jungs. Zum Ende des zweiten Trainingsjahres führen wir die Athleten an weitere Disziplinen, wie z.B. Hochsprung und Hürdenlauf heran.

Wie sieht nun ein solcher Trainingsnachmittag aus? Nach dem gemeinsamen Aufwärmen wird die große Gruppe in zwei kleinere Gruppen geteilt. Dieses bietet ein effizienteres Training ohne lange Wartezeiten und für uns Trainer die Möglichkeit besser auf jeden einzelnen Athleten eingehen zu können. Wir konzentrieren uns jede Woche auf eine spezielle Disziplin und geben den Athleten die Möglichkeit, sich durch Technikschiulung näher mit der jeweiligen Disziplin auseinander zu setzen um sich im Laufe der Zeit zu verbessern. Selbstverständlich bleibt der spielerische Bereich erhalten und wir haben auch hier ein großes Angebot an Lauf-, Sprung- und Wurfspielen.

Während des Trainingsjahres finden diverse Wettkämpfe statt, an denen wir mit unseren Sportlern teilnehmen und sie begleiten. Besonders die Kreismeisterschaften stehen hier an erster Stelle. Es sind Dreikämpfe oder Einzelwettbewerb. Auch gegenseitige Freundschaftswettkämpfe finden über das Jahr gesehen statt.

Auch im Jahre 2010 haben unsere Athleten an den Wettkämpfen teilgenommen und zum Teil persönliche Bestleistungen erzielt. Hier einige

Ergebnisse im Einzelnen.

Bei den Mädchen der Altersklasse W11 holte Maïke Jahn den Kreistitel im 50m Sprint. Ebenfalls unter den ersten zehn besten Athletinnen war sie vertreten in den Disziplinen der 800m, Weitsprung und Schlagballwurf. Teamkolleginnen Luisa Wittkamp, Lara Knie und Hannah Schilling konnten sich ebenfalls über eine Platzierung unter den besten zehn freuen. Auch bei den zehnjährigen Mädchen gab es Erfolge zu verbuchen. Danja Dülge erlief sich den Kreismeistertitel im Crosslauf und auch im Weitsprung belegte sie den ersten Platz mit einer Weite von 3,85 Metern. Desweiteren haben Hannah Parow, Hannah Weigand und Swantje Fischer gezeigt, dass ihre Leistungen so gut waren, um sich unter den besten Zehn zu platzieren.

Bei den Jungs der Altersklasse M10 gab es, wie erwartet, ein Wiedersehen mit Marius Brockmann. Auch 2010 erzielte er super Leistungen und konnte gleich dreimal den Kreistitel für sich bestimmen. In den Disziplinen Schlagballwurf, 2000m Lauf und im Dreikampf erzielte er den ersten Platz und wurde somit Kreissieger.

Neuzugang Tobias Bargel, Jahrgang 2001 preschte ebenfalls nach ganz vorne und kann sich über drei Kreistitel sehr freuen. Mit 8,12sec im 50m Sprint lief er allen davon und auch im Weitsprung und Schlagballwurf war er ganz vorn und holte den Titel nach Hause.

Allen Athleten einen herzlichen Glückwunsch zu den vollbrachten Leistungen! Habt ihr Klasse gemacht! Auch 2011 wollen wir wieder mitmachen und den Pokal anstreben. Also, lasst uns durchstarten und fleißig trainieren. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit Euch!
Eure Meike und Petra

Petra Sharp


HARTKOP

Elektrotechnik




Schaltanlagenbau · Industrieverkabelung
Installation · Netz-Telefonanlagen
Klima- und Wärmepumpenanlagen

Pfefferberg 3 · 22946 Großensee
Tel. **04154 / 841322** · Fax **04154 / 841323**



24h-Service 0171 / 5018075

email: info@hartkop-elektrotechnik.de



Jürgen Klement

Dach

Fassade

Klempnerei

Gerüstbau

Rausdorfer Straße 36
22946 TRITTAU
Fon 04154 / 36 54
Fax 04154 / 44 57
Mobil 0171 / 823 52 69

DACHDECKERMEISTER

Leichtathletikgruppe der 6-9 Jährigen

D-Jugend

Wieder ist ein Jahr vorüber und nach wie vor ist das Interesse der Kinder an der sportlichen Betätigung in der Leichtathletik sehr groß.

Mit 30 Kindern geht es in den Trainingszeiten munter und fröhlich zu. Da sich in den Gruppen der älteren Schüler und Schülerinnen einige Veränderungen ergeben haben, konnten aus dieser Gruppe schon einige Kinder vorzeitig in die nächste Gruppe überwechseln. Dadurch konnten jetzt wiederum erfreulicher Weise Interessenten von der Warteliste aufgenommen werden, so dass ein Neuanfang zur Zeit nicht mehr so lange dauert.

Neben der Vermittlung der Grundlagen im Bereich Laufen – Springen – Werfen, lege ich sehr großen Wert auf das sportliche Tun in der Gruppe in spielerischer Form. Gerade in der heutigen Zeit darf auch im Sportbereich die soziale Eingliederung nicht vergessen werden. Erfahrungen, wie Freude am Siegen, ist doppelt so groß in der Gemeinschaft. Die Hinnahme einer Niederlage bzw. einer schwachen Leistung, lässt sich in der Gruppe wesentlich besser ertragen als alleine.



Die Verknüpfung von Spiel und Sport im richtigen Verhältnis, machen die Trainingseinheiten zu einem positiven Erlebnis in der Freizeitgestaltung. Besonders glücklich sind wir darüber, dass wir gemeinschaftlich im vergangenen Jahr den Stormpokal gewonnen haben. Als Anerkennung gab es für die mitwirkenden Kinder jeweils einen „echten Pokal“ vom Verein. Da war die Freude natürlich riesengroß.

Die Höhepunkte auch in diesem Jahr sind für viele die verschiedenen Veranstaltungen bzw. Wettkämpfe, bei denen das Trainierte angewendet wird.

Der Lümmellauf im Januar mit dem 1000 m Lauf wird neben der persönlichen Urkunde noch mit dem „Hagener Lümmel“ (Bockwurst) belohnt. Im Mai folgt die Kreismeisterschaft der C/D Schüler und Schülerinnen. Hier heißt es im Dreikampf 50m Lauf – Schlagballwurf – Weitsprung. Auch eine 4 x 50 m Staffel wird angeboten.

Die Kreismeisterschaft in diesen Disziplinen im Einzel (Einzelwertungen) findet im September statt. Der Nikolauslauf in Ahrensburg (1100 m Lauf) endet für die Aktiven mit einem Schokoladen-Nikolaus und möglicherweise mit einer Urkunde.

Dazwischen werden verschiedene Sportfeste auf eigenem Platz oder auf Fremdsportplätzen angeboten. Mit den jeweiligen Ergebnissen der Wettkämpfe können unsere kleinen Leichtathleten meistens zufrieden sein.

Das Motto heißt: **DABEISEIN IST ALLES!**

Und einige Teilnehmer finden sich dann auch auf den Bestenlisten wieder.

Mit der tatkräftigen Unterstützung von Katrin Gränitz macht die Kinder- und Jugendarbeit im sportlichen Bereich besonders viel Spaß, da wir im Team gute und wesentliche Akzente setzen können, was sich durch die kontinuierliche Teilnehmergruppe auch bestätigt.

In diesem Sinne weiterhin gute Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und Trainern wünscht sich

Ingrid Eickmeyer
Tel.: 04154 - 8 12 45

Trainingszeiten:

Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr
Sportplatz Großenseer Straße





„Betreutes Wohnen“ im Senioren Wohnpark Trittau

- 1-Zimmerwohnung ab 35 m², seniorenrechtliche Wohnung, Kaltmiete ab 350,- EUR
 - 2-Zimmerwohnung ab 50 m², seniorenrechtliche Wohnung, Kaltmiete ab 483,- EUR
 - 3-Zimmerwohnung ab 70 m², seniorenrechtliche Wohnung, Kaltmiete ab 587,- EUR
- Zuzüglich, Courtage, Nebenkosten, Kautions, Betreuungsp. 1. Pers. 68 EUR, 2. Pers. 88,- EUR

Meibohm Immobilien
www.Meibohm-Immobilien.de

Gern beraten wir Sie persönlich : Tel. 04159-8259201 o. 0160-90559654



*Fußpflegepraxis
Meyer*

*Tel. 04154 - 79 45 900
Mobil: 0160 - 96 40 12 67*

Hebbelstraße 1 · 22946 Trittau



GHG Hahnheide Bericht 2010



Ein erfolgreiches Jahr!!

Ein durchaus erfolgreiches Jahr 2010 liegt nun hinter uns.

Im Frühjahr diesen Jahres stand der Wechsel in der Vereinsspitze an. Der „alte“ Vorstand mit Ingo Nahts, Ralf Wicher und Peter Skubich stellte seine Ämter zu Verfügung und es wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Durch die unermüdliche Überzeugungsarbeit von Caro Kramer im Vorfeld der Wahlen, konnten alle Ämter im Vorstand besetzt werden, um so die Arbeit auf so viele wie nur mögliche Schultern zu verteilen. Die Mitglieder des Vorstandes finden Sie auf unserer Homepage.

An dieser Stelle darf aber auch der Dank an den alten Vorstand nicht fehlen, der sehr viel Zeit und Engagement investiert hat, um die GHG mit Leben zu füllen, hier noch mal ein riesengroßes Dankeschön an Euch.

Nachdem sich der neue Vorstand mit seinen Aufgaben vertraut gemacht hatte stand auch schon das erste Highlight an. Das Turnier „Beste Dritte“ stand auf dem Plan und es wurde wie immer ein tolles und faires Turnier mit sehr schönen Spielen.

Hierauf folgte das Jugendturnier in Lenste, wo wir auch diesmal mit viel Spaß und guten Ergebnissen dabei waren.

Im Mai stand das traditionelle Himmelfahrtsturnier auf dem Sportplatz in Lütjensee an, was wie immer ein super durchorganisiertes Turnier mit

dem gewissen Spaßfaktor für alle teilnehmenden Mannschaften war und wie jedes Jahr gab es auch diesmal eine große Tombola mit tollen Preisen. Ein Dankeschön geht hier an alle Organisatoren, Helfer und natürlich Spender der Preise.

Im Juni hatte dann unsere 1. Damen die Chance in die höchste Spielklasse des Landes aufzusteigen, was Sie in dem Qualifikationsturnier auch ohne Niederlage schafften und somit spielen sie nun in der Schleswig-Holstein-Liga.

Nicht zu vergessen unsere 2. Damen, die in der Kreisoberliga am letzten Spieltag mit einem Auswärtssieg den Klassenerhalt schaffte.

Im Jugendbereich erreichten wir unsere Ziele leider nicht ganz und schieden mit der C-Jugend in der letzten Quali-Runde zur Oberliga aus.

Alles in allem stehen wir aber im Jugendbereich zum Abschluss der Hinrunde der Saison 2010/2011 mit allen Mannschaften auf einem sehr guten Platz und haben sogar bei 7 Mannschaften die Chance uns am Ende der Saison mit der jeweiligen Meisterschaft in der Liga zu belohnen. Also Jungs und Mädels in den Mannschaften, immer fleißig weiter trainieren und am Ende der Saison holt Ihr Euch die Belohnung für die Trainingsarbeit ab.

Ein weiterer Höhepunkt im letzten Jahr, war wie immer unser Fielmann-Cup für Jugendmannschaften. In diesem Jahr hatten wir 57 Mannschaften zu Gast die sich in teilweise hochklassigen Spielen gegenüber standen. Für die Organisation dieser Veranstaltung geht ein großes Dankeschön an Elke Uhlenbrock und Thorsten Flöter, die sich um die Durchführung und Organisation gekümmert haben, ebenso ein riesengroßes Dankeschön an alle Eltern, Betreuer, Trainer, Spielerinnen der Damenmannschaften und Schiedsrichter für den Einsatz beim Turnier, ohne Eure Hilfe könnten wir dieses tolle Jugendturnier nicht durchführen.

Zu Beginn der Saison gab es für die GHG eine neue Homepage. Für die Erstellung bedanken wir uns hiermit bei der Internetagentur el Audio Media aus Trittau und hier besonders bei Christoph Szeponski, der mit viel Geduld unsere Wünsche umgesetzt hat. Auf der Homepage können wir

gewohnt die aktuellen Spielberichte durchgelesen, die Tabellen angesehen und Spieltermine nachgesehen werden.

(www.ghghahnheide.de)

Im Oktober 2010 führten wir das erste Handball-Ferienecamp durch, welches bei allen teilnehmenden Jugendspielern super ankam und ganz klar nach einer Fortsetzung schreit, die wir auch gern umsetzen wollen. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle beteiligten Trainer und Betreuer, das war einfach spitze !

Ein Platz zum Danke sagen ist natürlich auch hier wieder für unsere Schiedsrichter reserviert. Sie leisten einen großen Beitrag zur Durchführung der Jugendspiele, auch wenn es nicht immer leicht ist mit den jeweiligen Trainern umzugehen, aber ohne Schiedsrichter müssten wir die Halle zuschließen. Also ein Appell an alle denkt bitte ans Fair Play, besonders den Schiedsrichtern gegenüber, die hier Ihre Freizeit in der Halle verbringen. Sollten Interessenten vorhanden sein, die selbst zur Pfeife greifen wollen, meldet Euch bei unserem Schiedsrichterwart.

Auch weitere Helfer sind natürlich immer herzlich willkommen, sei es bei der Unterstützung von Trainern, Unterstützung des Vorstandes oder Unterstützung bei der Durchführung unserer Turniere.

Als Highlights für das Jahr 2011 haben wir gleich zu Beginn des Jahres ein Trainingscamp mit dem ehemaligen Bundesligatorhüter Goran Stojanovic (Co-Trainer HSV Handball) und Hans Riedel (A-Lizenz-Trainer) vom 07.-09.01.2011.

Dann folgt im März 2011 wieder das Schulturnier Beste Dritte, bevor am 02.06. unser Himmelfahrtsturnier in Lütjensee stattfindet.

Mit dem Fielmann-Cup Ende August 2011, steht für dieses Jahr der vorerst letzte Höhepunkt für unsere Jugendmannschaften an.

Frank Schünemann
1.Vorsitzender GHG Hahnheide

BLUMENHAUS KUBBERNUß GMBH

Gf. BIRGIT MÜNSTER

VORBURGSTRASSE 12

22946 TRITTAU

TELEFON: 04154 - 26 95

FAX: 04154 - 8 32 61

Mobil: 0173 - 234 00 11



- AUßERGEWÖHNLICHE DEKORATION
- FLORALE HOCHZEITS-AUSSTATTUNGEN
- FACHBERATUNG - GARTENANLAGEN
- LIEFERSERVICE (AUCH FLEUROPE)
- GRABANLAGE UND PFLEGE
- TRAUERFLORISTIK

1. Damen



Ein etwas anderer Start in die Saison 2010/2011 – 1. Damen GHG Hahnheide

Statt der Tradition zu folgen und den 4. Tabellenplatz in der Landesliga Süd zu belegen, beendeten wir die Saison mit dem 3. Platz und bekamen so die Chance auf die Relegationsspiele für die neu eingeführte Schleswig- Holstein Liga. Wir ließen uns natürlich diese Möglichkeit nicht nehmen und erkämpften uns einen Platz. Leider mussten wir uns von Maren Franke, Lisa John und zum wiederholten Mal von Petra Gegner verabschieden. Dafür stießen jedoch vier Neuzugänge aus dem eigenen Jugendbereich und von außerhalb zu uns (Frederike Boehnke als Mittelspielerin, Laura Gösch und Aenne Kiehn als Linksaußen und Kreisläuferinnen, Anika Hoffmann und Liza Biefeldt für die Halbpositionen). Auch dieses Jahr war klar, dass unser Trainer Jörg Senger und Co-Trainerin Britta Möller wieder mit von der Partie sein werden. Somit bereiteten wir uns mit jungem Gemüse und weisen Erfahrungen mit Ehrfurcht und großer Motivation auf die neue Saison vor, um den anderen Mannschaften unser Können zu zeigen.

Die Vorbereitung war so gestaltet, dass wir im Trainingscamp in der eigenen Halle, mit Freundschaftsspielen und einem Trainingsturnier das trainierte umsetzen konnten. Dabei hatten wir auch einen Termin mit der Zeitung, wo unser neues Mannschaftsfoto entstand.

Einen guten Start in die Saison haben wir dann aber leider verpasst und verloren das erste Spiel bei unseren Gastgeberinnen Slesvig IF mit 30:23. Enttäuscht von der Niederlage wollten wir das Blatt beim nächsten Spiel wenden und unsere Gastgeberinnen von der SG Oeversee/Jarplung mit unseren „Waffen“ schlagen. Zu Beginn des Spiels schien es auch nach langsamem Herantasten beider Mannschaften zu klappen. Jedoch aufgrund unserer schwachen Abwehrleistung brachen wir dann zusammen und lagen am Ende der 1.Halbzeit mit 16:10 Toren im Rückstand. Trotz der Aufholjagd, die zu einem Punktstand von 21:21 führte, gelang es uns durch mangelnde Konzentration sowohl in der Abwehr als auch im Angriff nicht das Spiel für uns zu entscheiden und so gewann Oeversee/Jarplund mit 25:24 Toren.

Auch wenn die ersten Saisonspiele nicht unserer Vorstellung von Erfolg entsprachen, konnten wir zumindest in den Pokalspielen überzeugen und schafften bis zu diesem Zeitpunkt die Qualifikation für die 4. Runde auf Landesebene.

Nach diesem Erfolg wollten wir uns den Sieg für unser erstes Heimspiel nicht nehmen lassen. Zunächst konnte IF Stjernen Flensburg mithalten, doch dann zogen wir mit einem Tor-Regen durch die erste und zweite Welle über unsere Gegnerinnen hinweg und konnten mit gutem Gewissen und einem Punktstand von 12:6 in die Halbzeitpause gehen. Mit einer stimmenden Torhüterleistung und einer kompakten Abwehr war das Spiel entschieden und wir konnten mit einem Endstand von 22:18 die ersten zwei Punkte einholen.

Nach einer deftigen Auswärts-Niederlage gegen Tarp-Wanderup 2, starteten wir in die Begegnung GHG Hahnheide: 1876 Lübeck, mit der Kampfansage „Hier kann nur eine Mannschaft gewinnen!“, die man mit dem Blick auf die Tabelle, als David gegen Goliath betiteln konnte. Doch mit einer hervorragenden Abwehrleistung, einem starken Rückhalt im Tor und einer jubelnden Fanggemeinschaft, sowie Unterstützung von Annika Teufel, gewannen wir das Spiel mit 25:17 Toren und sicherten uns die zwei Punkte, wie auch bei unserem darauffolgenden Auswärtsspiel gegen HSG Mönkeberg Schönkirchen.

Wir hatten zwar unsere spielerische Pechsträhne beseitigt, bekamen es aber nun mit einigen verletzungsbedingten Ausfällen zu tun. Angefangen von einem Kreuzbrandriss, gebrochenen Fingern, Platzwunden, Knieproblemen bis hin zu grippalen

Infekten und Kreislaufproblemen. Der personelle Notstand hatte uns erreicht. Gott sei Dank bekamen wir tatkräftige Unterstützung aus unserer 2. Damenmannschaft. Vielen lieben Dank noch einmal an dieser Stelle!

Trotzdem war es uns nicht möglich die nächsten vier Spiele erfolgreich abzuschließen, mit Ausnahme gegen den Leezener SC, das wir mit 27:18 gewannen und gehen somit als Tabellen-Achter in die Winterpause. Über die Feiertage haben wir dann genügend Zeit zur Regeneration, um mit neuer Kraft und Motivation in die Rückrunde der Saison zu starten.

An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an unsere Fans für die Unterstützung vor heimischer Kulisse.

Das Team der 1. Damen
stellvertr. Meike Braun, Rechtsaußen der
1. Damen GHG Hahnheide

2. Damen



Sie blieben uns erhalten:

Hinten: Lara Engfer (2.v.li.), Ina Köcke (3.v.li.), Mascha Werner (4.v.li.), Dani Bannasch (3.v.re.), Chris Piel (2.v.re.)

Vorne: Nico Schröder (1.v.li.), Tini Jeggel (2.v.li.), Svenja Wettstädt (2.v.re.)

Etliche der hier abgebildeten Damen sind leider nicht mehr im Kader bzw. pausieren längerfristig. Nach den Abgängen von Martina, Franzi, Henrike, Katrin, Maike und Ulrike kam uns die Auflösung des Kaders der 3.Damen gerade recht. So gesellten sich zur neuen Saison mit Torhüterin Nina Arronet, Tonia Weigelt und Claudia Sonntag immerhin noch 3 Spielerinnen zu uns, denen der Spaß am Handball noch nicht vergangen war und die gerne selbst noch aktiv daran teilnehmen woll-

ten. Leider verletzte sich Claudia schon sehr früh in der Saison, so das sie bisher noch kein Pflichtspiel mitmachen konnte. Ein Riesengewinn für unsere Mannschaft war und ist Britta Gerdau, die nach langer, langer Pause wieder zum Handball zurück gekehrt ist und mit ihrer noch immer vorhandenen tollen Technik und Übersicht viel dazu beigetragen hat, das unsere Mannschaft eigentlich ganz ordentlich in der Tabelle dasteht.

Aufgrund der Umstrukturierung der Spielklassen zur neuen Saison, bekam auch die Kreisoberliga ein neues Gesicht und ist nicht mehr ganz so stark wie noch in der Vorsaison, in der wir mit unserem Team mehr als knapp den Klassenerhalt sichern konnten.

Dem entsprechend fanden wir uns in dieser Saison deutlich besser zurecht. Obwohl unsere Mannschaft nicht immer Bestleistungen abliefern, stimmt allerdings stets der kämpferische Einsatz. Saison-Highlight war sicherlich die wahnsinnige Aufholjagd zuhause gegen die HSG Büchen-Siebenbrunn. Nach einem 9 Tore Rückstand schaffte unser Team doch tatsächlich noch die Wende und machte dabei allein 7 Treffer in der 2.Halbzeit wett und setzte in der allerletzten Sekunde sogar noch den Siegtreffer zum 22:21!! Ganz großes Kino bescherte uns die Mannschaft auch beim 19:19 Punktgewinn bei der ansonsten sehr heimstarken HUK 3. Ein Punktgewinn, der nicht unbedingt zu erwarten war aber aufgrund der tollen Abwehr- und Torhüterleistung hochverdient war.

Negativ Höhepunkt war sicherlich die 12 Tore Niederlage beim Lauenburger SV. Hier ließ man eigentlich fast alles vermissen, was diesen Sport so interessant macht. Lauenburg war zu diesem Zeitpunkt Vorletzter und noch ohne Punktgewinn nach 5 Spielen!

Trotzdem hat unser Team nach der Hinrunde schon mehr als doppelt so viele Punkte wie in der gesamten Vorsaison. Auch das Rückspiel gegen Büchen wurde trotz fehlendem Trainer (oder vielleicht gerade deswegen) erneut gewonnen, so das unsere Mannschaft mit derzeit 9:15 Punkten im gesicherten Mittelfeld steht. Damit ist der Abstand zu den Abstiegsplätzen schon auf 6 Punkte angewachsen und die Hoffnung ist groß, das man auch in der Rückrunde noch für die eine oder andere Überraschung sorgen kann.

Unsere Mannschaft freut sich über jeden Neuzugang, die schon über Handballerfahrung verfügt. Training ist immer am Dienstag von 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr in der Lütjenseer Sporthalle. Einfach

Belegungsplan der Sporthalle Großenseer Strasse

montags:

15.30 - 18.00 Uhr	Kunstturnen (weibl. ab 5 Jahre)	2/3 Halle	TSV Trittau
16.00 - 18.00 Uhr	Jugend-Fußball (Winter)	1/3 Halle	TSV Trittau
18.00 - 19.30 Uhr	Handball	3/3 Halle	GHG Hahnheide
19.30 - 20.30 Uhr	Leichtathletik	3/3 Halle	TSV Trittau
20.30 - 22.00 Uhr	Volleyball	1/3 Halle	Lehrer/innen

dienstags:

14.30 - 16.00 Uhr	Fußball	3/3 Halle	O. Ganztagsschule
16.00 - 17.30 Uhr	Leichtathletik (Schüler/innen)	3/3 Halle	TSV Trittau
17.30 - 22.00 Uhr	Handball	3/3 Halle	GHG Hahnheide

mittwochs:

14.00 - 15.30 Uhr	Stationsturnen	1/3 Halle	O. Ganztagsschule
14.00 - 15.00 Uhr	Spiel / Sport / Spannung	1/3 Halle	O. Ganztagsschule
14.30 - 15.30 Uhr	Badminton	1/3 Halle	O. Ganztagsschule
15.30 - 16.30 Uhr	Turnen	1/3 Halle	TSV Trittau
16.30 - 18.00 Uhr	Turnen	2/3 Halle	TSV Trittau
15.30 - 16.30 Uhr	Leichtathletik	2/3 Halle	TSV Trittau
16.30 - 18.00 Uhr	Leichtathletik	1/3 Halle	TSV Trittau
18.00 - 18.30 Uhr	Leichtathletik	3/3 Halle	TSV Trittau
18.30 - 22.00 Uhr	Handball	3/3 Halle	GHG Hahnheide

donnerstags:

14.15 - 17.00 Uhr	Sport	3/3 Halle	Gymnasium
17.00 - 22.00 Uhr	Handball	3/3 Halle	GHG Hahnheide

freitags:

15.30 - 18.00 Uhr	Jugend-Fußball (Winter)	1/3 Halle	TSV Trittau
15.30 - 18.00 Uhr	Kunstturnen (weibl. ab 5 Jahre)	1/3 Halle	TSV Trittau
15.30 - 17.00 Uhr	Kunstturnen (männl.ab 5 Jahre)	1/3 Halle	TSV Trittau
18.00 - 21.00 Uhr	Rhönradturnen	2/3 Halle	TSV Trittau
18.00 - 21.15 Uhr	Karate	1/3 Halle	TSV Trittau

samstags:

10.00 - 13.00 Uhr	Kunstturnen	3/3 Halle	TSV Trittau
-------------------	-------------	-----------	-------------

Stand Januar 2011

Belegungsplan Turnhalle Hahnheide-Schule

montags:

14.30 - 15.30 Uhr	Videoclip/Hip-Hop	Offene Ganztagschule
15.30 - 16.30 Uhr	Jumpstyle	Offene Ganztagschule
17.00 - 19.30 Uhr	Karate	TSV Trittau
19.30 - 21.00 Uhr	Damen-Gymnastik und Spiele	TSV Trittau

dienstags:

14.00 - 15.30 Uhr	Psychomotorisches Turnen	Offene Ganztagschule
15.30 - 16.30 Uhr	Damen-Gymnastik (ab 50 Jahre)	TSV Trittau
16.30 - 17.30 Uhr	Jugend-Fußball (Winter)	TSV Trittau
17.30 - 19.45 Uhr	Tischtennis (Jugend)	TSV Trittau
19.45 - 22.00 Uhr	Tischtennis (Erwachsene)	TSV Trittau

mittwochs:

14.30 - 15.30 Uhr	Tischtennis	Offene Ganztagschule
16.00 - 17.30 Uhr	Aktiv (70 Plus)	TSV Trittau
17.30 - 19.00 Uhr	Bogensport (Nachwuchs)	TSV Trittau
19.00 - 22.00 Uhr	Leichtathletik	TSV Trittau

donnerstags:

14.00 - 15.00 Uhr	new games	Offene Ganztagschule
15.00 - 16.30 Uhr	Fußball	Offene Ganztagschule
17.00 - 18.30 Uhr	Kinderturnen (7-13 Jahre)	TSV Trittau
19.00 - 20.30 Uhr	“Fitness für Jedefrau und Jedermann”	TSV Trittau
20.30 - 22.00 Uhr	Gymnastik und Spiele (Männer ab 40 J.)	TSV Trittau

freitags:

15.00 - 17.30 Uhr	Kunstturnen (Anfänger)	TSV Trittau
17.30 - 19.45 Uhr	Tischtennis (Jugend)	TSV Trittau
19.45 - 22.00 Uhr	Tischtennis (Erwachsene)	TSV Trittau

samstags:

16.00 - 18.00 Uhr	Bogensport	TSV Trittau
-------------------	------------	-------------

Stand Januar 2011

Belegungsplan der Turnhalle Campeschule

montags:

14.00-15.30 Uhr	Sport AG	Schule für Lernbehinderte
15.30-16.30 Uhr	Eltern- und Kindturnen (2 - 4 Jahre)	TSV Trittau
16.30-17.30 Uhr	Kinderturnen (4 - 6 Jahre)	TSV Trittau
17.30-18.30 Uhr	Jugend-Fußball (Winter)	TSV Trittau
18.30-19.30 Uhr	Damen-Gymnastik (jeden 2., 3. und 4. Montag im Monat) bzw. Fitnessstraining der Jugendfeuerwehr (1. Montag im Monat)	TSV Trittau Feuerwehr Trittau
19.30-22.00 Uhr	Bogensport	TSV Trittau

dienstags:

14.00-15.00 Uhr	Gymnastik für Seniorinnen	Bürgerhaus
15.00-16.00 Uhr	Kinderturnen (6-8 Jahre)	TSV Trittau
16.00-17.00 Uhr	Kinderturnen (4-6 Jahre)	TSV Trittau
17.00-19.30 Uhr	Trockentraining Schwimmsparte	TSV Trittau
19.30-21.30 Uhr	Coronarsport	Volkshochschule

mittwochs:

14.00-15.00 Uhr	Bewegungsspiele	Kinderspielkreis
15.00-16.00 Uhr	Gymnastik für Seniorinnen	TSV Trittau
16.00-17.30 Uhr	Cheerleading (6 - 13 Jahre)	TSV Trittau
17.30-18.45 Uhr	Handball bzw. Jugendfußball (Winter)	GHG bzw. TSV Trittau
18.45-20.00 Uhr	Taekwondo	TSV Trittau
20.00-21.00 Uhr	Turnspiele	TSV Trittau

donnerstags:

14.00-14.30 Uhr	Stuhlgymnastik	Bürgerhaus
14.30-15.45 Uhr	Kinderturnen (4 - 6 Jahre)	TSV Trittau
15.45-16.45 Uhr	Eltern- und Kindturnen (2 - 4 Jahre)	TSV Trittau
16.45-17.45 Uhr	Kinderturnen (6 - 8 Jahre)	TSV Trittau
17.45-19.00 Uhr	Jugend-Fußball (Winter)	TSV Trittau
19.00-20.00 Uhr	Aerobic	Volkshochschule
20.00-22.00 Uhr	Bewegungsspiele	Jugendzentrum
20.00-22.00 Uhr	Fußball (Winter)	Witzhaver SV

freitags:

15.00-18.00 Uhr	Bogensport (Schüler/innen)	TSV Trittau
18.00-20.00 Uhr	Taekwondo	TSV Trittau
20.00-22.00 Uhr	Frauen-Fußball (Winter)	SSV Großensee

Stand Januar 2011

Belegungsplan der Sporthalle des Gymnasiums

montags:

17.00-18.30 Uhr	Leichtathletik	1/3 Halle	TSV Trittau
17.00-19.30 Uhr	Jugend-Fußball (Winter)	2/3 Halle	TSV Trittau
18.30-20.00 Uhr	Volleyball (Jugend)	1/3 bzw. 2/3	TSV Trittau
19.30-22.00 Uhr	Volleyball	1/3 Halle	TSV Trittau
20.00-22.00 Uhr	Ball- und Bewegungsspiele (Frauen und Männer)	1/3 Halle	TSV Trittau

Anmerkung (warme Jahreszeit):
 Volleyball Jugend 18-20 Uhr 2/3 Halle
 Volleyball Erwachsene 20.00-22.00 1/3 Halle

dienstags:

17.00-22.00 Uhr	Badminton	3/3 Halle	TSV Trittau
-----------------	-----------	-----------	-------------

mittwochs:

15.30-18.00 Uhr	Badminton	3/3 bzw. 2/3	TSV Trittau
16.30-18.00 Uhr	Fußball (Winter)	1/3 Halle	TSV Trittau
18.00-19.00 Uhr	Badminton	1/3 Halle	TSV Trittau
18.00-19.00 Uhr	Lehrersport	2/3 Halle	Gymnasium
19.00-20.00 Uhr	Lehrersport	3/3 Halle	Gymnasium
20.00-22.00 Uhr	Badminton	3/3 Halle	TSV Trittau

donnerstags:

17.00-18.00 Uhr	Handball (männl. Jugend) bzw. Fußball (Winter)	3/3 Halle 2/3 Halle 1/3 Halle	GHG Hahnheide TSV Trittau SSV Großensee
18.00-20.00 Uhr	Wirbelsäulen-Gymnastik	2/3 Halle	TSV Trittau
18.00-20.00 Uhr	Badminton	1/3 Halle	TSV Trittau
20.00-21.00 Uhr	Aerobic	2/3 Halle	TSV Trittau
20.00-22.00 Uhr	Volleyball	1/3 Halle	TSV Trittau

freitags:

14.00-16.00 Uhr	Fechten	1/3 Halle	O.G.-Schule
16.00-18.00 Uhr	Badminton	3/3 Halle	TSV Trittau
18.00-20.00 Uhr	Badminton	2/3 Halle	TSV Trittau
18.00-20.00 Uhr	Basketball bzw. Fußball (Winter)	1/3 Halle	TSV Trittau SSV Großensee
20.00-22.00 Uhr	Badminton	2/3 Halle	TSV Trittau
20.00-21.00 Uhr	Gymnastik	1/3 Halle	Volkshochschule

Stand Januar 2011

mal reinschauen.

Zudem hofft unser Team darauf, das die eine oder andere Langzeitpausierende bald wieder zum Kader stößt um unsere enge personelle Decke wieder zu vergrößern.

Gleichzeitig gilt unser Dank all denjenigen, die, wann immer es möglich und nötig ist, bei uns aus- helfen. Vielen Dank!

Wir wünschen allen ein fröhliches und gesundes Jahr 2011.

Die bisherigen Spiele:

2.Damen - VfL Rethwisch	17:16
SG Glinde/R. – 2.Damen	27:17
SGA Boizenburg – 2.Damen	27:22
2.Damen - SV Rickling	17:19
Lauenburger SV 2 – 2.Damen	29:17
2.Damen - TSV Schwarzenbek II	31:17
HF HUK 3 – 2.Damen	19:19
2.Damen - HSG Büchen/Sieb.	22:21
HSG Kaltenkirchen/Lent. – 2.Damen	21:14
2.Damen - HSG Tills Löwen 08	23:30
VfL Geesthacht –2.Damen	25:16
HSG Büchen/Sieb. – 2.Damen	24:26

Weibliche Jugend B



Nach Abschluss der Hinrunde der letzten Saison konnten wir noch mit einem ausgeglichenen Punktekonto zufrieden sein, was sich jedoch in der Rückrunde immer mehr ins negative verschob, sodass wir die Saison mit ganzen 3 Punkten aus der Rückrunde auf dem 7. Platz und 11:21 Punkten beendeten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Peter und vor allem Michael für das Training und die Zeit die Ihr für uns geopfert habt.

Zur Vorbereitung auf die Saison 2010/2011 bekamen wir dann Martina als neue Trainerin. Nach einer durchwachsenen Saisonvorbereitung starteten wir in die Hinrunde. Dank der Aushilfe unserer C-Jugend hatten wir in fast jedem Spiel mindestens 11 Spielerinnen an Bord, sodass wir bis jetzt eine sehr erfolgreiche Saison gespielt haben. Nach den ersten 3 Spielen und 6:0 Punkten waren wir beim ebenfalls ungeschlagenen SC Wentorf zu Gast. Hier kassierten wir unsere erste Niederlage, die eigentlich nicht hätte sein müssen. Aber in den restlichen Spielen besannen wir uns wieder auf unsere Fähigkeiten und gewannen alle Spiele, sodass wir mit 14:2 Punkten, punktgleich mit dem Zweiten und einen Punkt hinter dem Ersten noch alle Möglichkeiten haben um oben anzugreifen.

Es bleibt noch zu erwähnen, dass wir während der Saison noch einen Trainerwechsel hatten, sodass wir jetzt mit Fredi eine Spielerin der 1. Damen als Trainerin haben, die auch sehr gute Arbeit mit uns macht.

Zum Schluss möchten wir uns bei unseren Eltern bedanken, die sich immer als Fahrer zur Verfügung stellen und natürlich bei Martina und Fredi.

Ein wichtiger Vorsatz für 2011 sollte für alle eine intensivere Trainingsbeteiligung sein, um noch bessere Leistungen abrufen zu können.

Wir wünschen allen ein fröhliches und gesundes Jahr 2011.

Kreisoberliga 2010/2011 (Stand 27.12.10)			
Nr	Mannschaft	Tore	Punkte
1	HSG Tills-Löwen	275:176	21:1
2	SG Glinde/Reinbek	278:181	19:1
3	VfL Geesthacht	249:191	16:4
4	SGA Boizenburg	247:228	15:7
5	Kaltenkirchen/L.	187:170	14:8
6	HF HUK 3	240:189	14:8
7	SV Rickling	223:234	11:11
8	GHG Hahnheide 2	241:275	9:15
9	VfL Rethwisch	199:244	6:16
10	Lauenburger SV 2	186:234	6:16
11	HSG Büchen/Sieb.	196:278	3:21
12	TSV Schwarzenbek	169:290	0:22



**Ihre Gesundheit liegt
uns am Herzen.**



apotheker jörg dieter schmidt
poststraße 10
22946 trittau
tel.: 04154 - 22 30
fax: 04154 - 83 220

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Getränkemarkt
Tiernahrung

*Wo
große
Auswahl
wenig
kostet.*

**Süllau
aktiv markt**
Ratzeburg
und Bargteheide

Frischfleisch
Wurst
Käse
Salate
Brot-
Backwaren



super 2000
Günter Süllau

Obst und
Gemüse
Spirituosen
Weine
Tiefkühlkost
Drogerieartikel

Trittau
Vorburgplatz / Schulstraße

Weibliche Jugend C



Da uns der Aufstieg in die Oberliga nicht gelungen war, mussten wir die Saison in der Kreisliga spielen.

Schnell zeigte sich, dass hier nur die 2. Mannschaft von Tills Löwen ein ernstzunehmender Konkurrent war.

Wurde das Hinspiel noch deutlich gewonnen, mussten wir im Rückspiel lange zittern, bis ein Sieg mit 2 Toren feststand.

Danach war uns die Meisterschaft in der Kreisliga nicht mehr zu nehmen.

Leider merkte man in den restlichen Spielen den Spielerinnen deutlich an, dass sie unterfordert waren und die nötige Konzentration fehlte.

Dennoch wurden wir ungeschlagen Kreismeister.

Jetzt galt es mit neuen Spielerinnen den erneuten Angriff auf die Oberliga zu wagen.

Hier absolvierten wir zuerst auf Kreisebene ein Rankingspiel gegen die Mannschaft von Tills Löwen. Nach einer deutlichen 6 Tore Halbzeitführung der Löwen gelang es uns doch noch zum Spielende auszugleichen. Leider mussten wir uns in der Verlängerung geschlagen geben.

Jetzt ging es darum, in der Vorqualifikation zusammen mit den Mannschaften vom VfL Bad Schwartau und der HSG Horst Kiebitzreihe die Hauptrunde zu erreichen.

Nach einem deutlichen Sieg gegen die HSG Horst Kiebitzreihe mussten wir uns der Mannschaft aus Bad Schwartau geschlagen geben.

Das hieß für uns am nächsten Tag die Reise nach Nübbel (bei Rendsburg) anzutreten, um dort noch ein Spiel gegen die Mannschaft vom TSV Melsdorf zu bestreiten.

Dieses Spiel konnte deutlich mit 20:9 gewonnen werden.

Über Pfingsten wurden noch die alten Spielerinnen beim Lenste Cup verabschiedet.

Hiernach ging es dann jedes Wochenende Schlag auf Schlag.

Zuerst ging es zur 1. Qualifikationsrunde nach Kremperheide. Hier setzten wir uns mit einem Sieg gegen die Mannschaft aus Kiebitzreihe und einem Unentschieden gegen die HSG Schülp Westerröndfeld als Tabellenerster durch.

Am folgenden Wochenende ging es dann nach Owschlag. Der Gewinner dieser Viererstaffel stand danach bereits als erster Aufsteiger fest.

Nach einer deutlichen Niederlage gegen Owschlag, verloren wir 17:16 gegen die Mannschaft der HSG Weddingstedt. Leider gab es hier Unstimmigkeiten über das Endergebnis der völlig überforderten Schiedsrichterinnen. Es wurde uns auch von neutraler Seite bestätigt, dass das Spiel 16:16 ausgegangen war. Aber sämtliches Reklamieren nutzte nichts, das Spiel wurde als verloren gewertet. Nachdem die Wuttränen getrocknet waren, gewannen wir das letzte Gruppenspiel mit 20:13 gegen die Mannschaft aus Frisia 03 Risum-Lindholm. Das hieß in der Endabrechnung Platz 3 in dieser Gruppe.

Leider verletzte sich Pia im letzten Gruppenspiel am Daumen, so dass sie für die letzte Qualifikationsrunde nicht mehr zur Verfügung stand.

Also wieder reisen!

Jetzt ging es nach Flensburg. Hier ging es jetzt um alles. Für die ersten beiden Mannschaften dieser Viererstaffel wartete ebenfalls die Oberliga. Im ersten Spiel ging es gegen den MTV Leck gleich um alles. Nach einer ausgeglichenen 1. Halbzeit brach die Mannschaft leider völlig ein und kassierte eine deutliche 23 :15 Niederlage.

Trotzdem war noch nicht alles verloren. Ein Sieg gegen die Mannschaft von IF Stjernen Flensburg hätte uns wieder ins Rennen gebracht. Leider fehlte hier ebenfalls die nötige Konzentration und der unbedingte Wille das Spiel zu gewinnen. Das Spiel ging mit 16:15 verloren.

Das letzte Spiel gegen die Mannschaft vom MTV Dänischhagen hätten wir mit 8 Toren Unterschied gewinnen müssen, um doch noch in der Oberliga dabei zu sein. Die Mädels spielten eine überragende 1. Halbzeit und gingen doch tatsächlich mit 6 Toren in Führung. Leider hatten die letzten Wochenenden dann doch zu viel Kraft gekostet. Dänischhagen holte Tor um Tor auf und gewann dieses Spiel verdient mit 28:23.

Trotz einer super Leistung in der gesamten Oberligaqualifikation mussten wir uns dann doch mit der Kreisoberliga Lauenburg/Stormarn/Segeberg zufrieden geben.

Es gelang seitens des Verbandes leider nicht, eine leistungsstarke Staffel mit den Mannschaften aus Lübeck und Ostholstein zu gründen.

Positiv anzumerken ist hier allerdings, dass alle Leistungsträgerinnen bei der Mannschaft verblieben waren und wir mit dieser starken Truppe in die Saison starten konnten.

Die Staffel der Kreisoberliga umfasst leider nur 7 Mannschaften, von denen auch noch 5 aus dem Bereich Segeberg kommen.

Nach sehr spätem Saisonbeginn, das erste Spiel fand erst am 06.11.10 statt, stellte sich sehr schnell heraus, dass wir in dieser Staffel der haushohen Favorit sind.

Unser Ziel wird hier auf jeden Fall die Meisterschaft sein, und diese möchten wir dann möglichst auch verlustpunktfrei gewinnen.

Zum Schluss möchten wir uns bei unseren Eltern bedanken, die sich immer als Fahrer, Trikotwäscher und Tränentrichter zu Verfügung stellen. Insbesondere ist hier die Fahrt nach Flensburg herauszuheben, hier konnte fast jede Spielerin mit einem eigenen Chauffeur anreisen. Dadurch hatten wir einen großen Fanblock, der uns bei den Spielen großartig unterstützte.

Für die Mannschaft: Pitti



Weibliche Jugend D 1



Hallo, wir sind Lali (Lara) und Jelli (Jelte)!

Wir spielen in der WJD1 der GHG Hahnheide und werden von Heike Born trainiert.

Zu unserer Mannschaft gehören noch: Zoe, Mareike, Juliane, Rena, Lea, Nele, Jeannine, Sophie und Kimberly.

Durch guten Zusammenhalt und guten Mannschaftsaufbau haben wir schon eine sehr gute Saisongespielt und sind auch gut in die Turniere gestartet. Auch den Neuen: Lea, Rena, Nele und Jeannine haben wir die Siege zu verdanken.

Bisher haben wir auf den Turnieren in Mölln und Preetz den 1. Platz belegt. Auch beim Fielmann-Cup haben wir den Sieg, nach einer spannenden Verlängerung, mit nach Hause nehmen können. In Schwarzenbek haben wir nach einem 7 m. werfen mit 0:1 verloren, jedoch sind wir noch auf den 2. Platz gekommen.

Beim Spiel des HSV Handballs gegen den Möllner SV waren wir auch dabei, denn Heike konnte für unsere ganze Mannschaft einige, der wenigen Karten ergattern. Natürlich besiegte der HSV (wie auch erwartet) den Möllner Sv, außerdem waren wir gut gelaunt und hatten viel Spaß!

Hoffentlich gewinnen wir dieses Jahr den Kreismeistertitel!!!

Also drückt uns FEST die Daumen.

Weibliche Jugend D 2



Wir sind die 2. weibliche D-Jugend, die aus Mädchen besteht, die gerade neu angefangen haben und in diese Altersklasse aufgestiegen sind. Sie bestehen aus „alten Handball-Hasen“ und Neuen und sind vor kurzem zur GHG gewechselt.

Wir sind bereits ein recht eingeschworener Haufen geworden, der nach der Qualifikation für die Kreisklasse ungeschlagen Tabellenführer ist. Wir trainieren eifrig und regelmäßig Koordination, Ballfertigkeiten und Taktiken, damit das noch lange so bleibt.

Weibliche Jugend E 1



Den Saisonabschluss 2009/10 legten wir im Mittelfeld der Tabelle hin, nämlich auf dem 5. Platz. Wir haben am Fielmann Cup und am Turnier in Schwarzenbek teilgenommen. Beim Preetzer Schuster Cup haben wir sogar den ersten Platz belegt. In dieser Saison sind wir überwiegend der ältere Jahrgang. Die Qualifikation haben wir er-

folgreich gemeistert und spielen nun in der Kreisliga. Es gibt nun ganz spannende Spiele, die sich erst am Ende entscheiden, da die Toranzahl mit den Torschützen multipliziert werden.

Helmut und Caro sind manchmal ganz schön aufgeregt, aber bis jetzt haben wir alles

GEWONNEN!!!!!!

Das Handballtraining mit Helmut und Caro ist voll cool. Wir sind eine tolle Mannschaft und haben viel Spaß miteinander.

(Swantje für die WJE1)

Weibliche Jugend E 2



Die Rückrunde der Saison 2009/10 verlief für die WJE2 nach der Einstufung in die Kreisklasse zu Beginn des Jahres 2010 sehr zufriedenstellend. Wir präsentierten uns als ernstzunehmender Gegner und beendeten die Saison mit einem 6. Platz von 9 Mannschaften. Die Mädchen entwickelten zunehmend Spaß am Handball und machten bei toller Trainingsbeteiligung große Fortschritte.

Nach Ende einer langen Saison im Mai 2010 formierte sich dann, wie in jedem Jahr, vieles neu: Einige Spielerinnen wechselten in die E1, einige wagten leider den Schritt in den nächsten Jahrgang – die D-Jugend – nicht und kehrten dem Handballsport den Rücken; viele Mädchen kamen aber auch, entweder aus der F-Jugend oder motiviert von Freundinnen, ganz neu hinzu – wiederum eine große Herausforderung für das Trainergespann Martina und Caro.

Wir bestritten einige Freiluftturniere, bei denen die Mädchen mit viel Eifer und Spaß zeigten, dass zwar viel Trainingsarbeit aber auch eine interessante Saison vor uns lag.



Eichenweg 6 · 22946 Dahmker

Telefon 04154 / 8 52 31

www.Zingelmann-Trittau.de



Abbruch



Asbestrückbau



Containerdienst



Erdarbeiten



Sielarbeiten

Zum Abschluss der Turniersaison und Einstieg in die Hallensaison nahmen wir an unserem vereinseigenen Fielmann-Cup teil, wo wir einen erfreulichen 5. Platz (von 7 Mannschaften) belegten.

Im Anschluss starteten wir mit einem neuen Ansatz in die Saison 2010/11. Um die Einteilung in eine spielstärkere Kreisliga und eine Kreisklasse nicht von der Selbsteinschätzung der jeweiligen Vereinstrainer abhängig zu machen, aber auch nicht wieder in Form einer Vorrunde über ½ Jahr hinzuziehen, wurde dieses Mal in Turnierform eine Art Rangliste ausgespielt. Dabei wurde unsere E2 wie erwartet und auch vollkommen angemessen in die Kreisklasse eingestuft.

Dort sind wir nicht nur kein „Kanonenfutter“, sondern stehen nach einer Niederlage und 4 gewonnenen Spielen zur Weihnachtspause auf Platz 2 der Tabelle.

Eine tolle Leistung, die aber die Trainingsbeteiligung und die stetige Entwicklung der Mädchen auch richtig widerspiegelt.

Einen kleinen Wermutstropfen gab es nach den Einstufungsturnieren, als Martina ihren Rücktritt als Trainerin aus privaten Gründen bekannt gab. Nach dem ersten Schreck, nun ganz allein vor dieser Aufgabe zu stehen, fand sich mit Carina Kramer eine C-Jugend-Spielerin bereit, sich am Co-Trainer Job zu versuchen – und das klappt bisher sehr gut.

Die Trainingseinheiten sind sehr gut besucht und es macht nach wie vor großen Spaß zu sehen, wie die Mädchen aus jedem Training etwas mitnehmen und nach und nach erfolgreich in den Spielen anwenden. Immer weiter so, Mädels!

Zur Mannschaft gehören: Nadja, Carina, Selina, Julia, Ehmi, Tomma, Luna, Pia, Anna, Sarina, Janne, Saskia, Britt, Jasmin, Pernille, Ina, Leona.

Mädchen der Jahrgänge 2000 und 2001, die Lust haben, einmal Handballluft zu schnuppern, sind herzlich willkommen zu unserem Training immer dienstags 15.30 – 17.00 Uhr in der Sporthalle in Lütjensee.

Last but not least geht an dieser Stelle auch wieder ein großer Dank an die Eltern, die den Sport ihrer Kinder mit Fahrdiensten und tatkräftiger Hilfe bei den Heimspielen so engagiert unterstützen – ohne euch geht es nicht!

Männliche und weibliche F-Jugend



Die Kinder können sich bei verschiedenen Spielen so richtig austoben. In sportlichen Spielen lernen die Kinder am einfachsten ihre Bewegungen zu koordinieren und sie lernen gemeinsam mit anderen Kindern zusammen zu spielen. Die Hauptsache ist aber der Spaß bei und an der Bewegung.

Wenn Ihr Lust habt bei uns mitzumachen dann wendet Euch doch an unsere Jugendwartin, da bekommt Ihr dann die Trainingszeiten.



**Wir nehmen uns Zeit
für Ihr Gehör ...**

**MAHLKE
HÖRAKUSTIK**



Glinde · Möllner Landstr. 119 · Tel. 040 - 711 411 48 · Fax 040 - 711 411 49
Bad Oldesloe · Besttorstr. 10 · Tel. 0 45 31 - 12 82 89 · Fax 0 45 31 - 12 82 90
Trittau · Poststraße 31 · Tel. 0 41 54 - 99 31 35 · Fax 0 41 54 - 99 31 36



Plehn & Partner

Rechts- und Steuerberatung

Ferdinand Plehn

Rechtsanwalt u. Notar
Fachanwalt f. Steuerrecht

Frank Hartmann

Rechtsanwalt u.
Notar a.D.

Martina Hüppauff

Dipl. -Kaufmann
und Steuerberaterin

Maani Behrens

Rechtsanwält

Bahnhofstraße 10, 22946 Trittau, Tel.: 0 41 54/84 40-0, Fax.: 0 41 54/84 40-21

Rosenweg 5, 23898 Sandesneben, Tel.: 0 45 36/13 33, Fax.: 0 45 36/14 06

www.Plehn-Partner.de, info@plehn-partner.de

Unsere Beratungsschwerpunkte:

- **Steuerberatung:**

Finanzbuchhaltung, Jahresabschlüsse und Steuererklärungen,
Lohn- und Gehaltsabrechnungen,
Vermögens- und Immobilienverwaltung

- **Rechtsberatung:**

Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht,
Familien- und Erbrecht,
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

- **Notariat:**

Grundstücksverträge,
Eheverträge, testamentarische Regelungen
Gesellschaftsverträge

Männliche Jugend B



Das Jahr 2010 zeigte bei den Spielern der männlichen Jugend-B insgesamt eine deutliche Leistungssteigerung.

Die Saison 2009/10 in der Leistungsklasse der HG Lauenburg/Stormarn endete letztlich absehbar mit dem letzten Tabellenplatz in der Kreisoberliga. Allerdings zeigte sich die Mannschaft sehr willig und verbesserte sich letztlich spielerisch doch sehr stark.

Die Vorbereitung auf die neue Saison (Ziel Leistungsklasse der Kreisoberliga) verlief sehr vielversprechend – gute Turnierleistungen in Preetz und Schwarzenbek ließen berechtigte Hoffnungen auf eine erneute Qualifikation für die Kreisoberliga zu. In zwei Qualifikationsturnieren wurde dann auch durch sehr ansprechende Leistungen der Sprung in die Kreisoberliga der männlichen Jugend-B geschafft.

Die neue Saison 2010/11 begann dann auch sehr vielversprechend. Mit einem Sieg gegen Lauenburg (22:19) startete die Mannschaft und zeigte dabei ein kämpferisch und teilweise auch spielerisch sehr starkes Spiel. Gegen Bargtheide wurde dann deutlich mit 21:31 verloren. Das Derby gegen Schwarzenbek endete letztlich verdient mit 25:25.

Die ausgeglichene positive Bilanz täuscht leider über zwei große Probleme nicht hinweg: Obwohl die Mannschaft im männlichen Bereich der GHG Hahnheide in der zweithöchsten Liga in Schleswig-Holstein spielt, scheint die Motivation und die Einstellung nicht immer diesem Niveau zu entsprechen. Auch wenn in diesem Alter schulische Belange eindeutig Vorrang haben, ist es doch sicherlich durch eine andere Organisation durchaus möglich, regelmäßig am Training und an Spielen teilzunehmen. Zwei der bisher drei ab-

solvierten Spiele fanden mit gerade einmal sieben Spielern statt. Auf Dauer sind das erreichte Niveau und die Spielklasse so nicht zu halten.

Das andere Problem liegt in der Trainingsumgebung (Halle in Trittau) begründet. Der Hallenboden ist verreckt und der Schmutz hat eine glatte Patina auf dem Boden gebildet, was ein sportartgerechtes Bewegen unmöglich macht – die Spieler schlittern mehr, als das sie sich bewegen. So ist es auch schon zu Verletzungen gekommen, die durch den Boden ausgelöst wurden.

Sollte es geschafft werden, diese Probleme abzustellen (bei der Halle ist es durch einfache Reinigung zu schaffen), scheint ein positives Ergebnis in der Saison 2010/11 für die männliche Jugend-B greifbar und realistisch.

Bedanken möchte ich mich besonders bei Gerda Schmitz, die wieder alle organisatorischen Angelegenheiten professionell gelöst hat, und natürlich bei allen Eltern, die durch ihr Engagement erst das Handballspielen ihrer mittlerweile jungen Erwachsenen möglich machen – DANKE.

Andreas Korte

Männliche Jugend C



Sah es am Ende des Jahres 2009 noch schlecht um die männl. C-Jugend aus, konnte sich die Mannschaft im Verlauf der Rückrunde 2009/2010 konstant steigern und belegte nach einigen tollen Spielen einen guten Mittelplatz in der Kreisoberliga.

Zum Abschluss der Saison wurde das Pfingstturnier in Lenste besucht. Hier zeigte sich wieder einmal, was für einen tollen Zusammenhalt die Truppe hat, und trotz des kleinen Kaders (acht Spieler) wurden gute Spiele gezeigt.

Nach diesem Turnier wurden die Spieler des Jahrganges 1995 in die B-Jugend entlassen und die

Discothek



Seh-Sie -Bad Oldesloe

Industriegebiet Røgen 3-5

Jeden Samstag ab 22.00 Uhr

**Veranstaltungsinformationen
Weiter Info`s und Party-Termine**

Bilder und und und unter

www.sesiani.de

Jungs des Jahrganges 1997 rückten in die C-Jugend auf. Da wir in diesem Jahrgang relativ viele Spieler haben, standen zu Beginn der Saisonvorbereitungen bis zu 18 Spieler zur Verfügung. So konnten wir unsere Vorbereitungsturniere in Preetz und in Schwarzenbek mit jeweils zwei kompletten Mannschaften besuchen.

Leider mussten wir nun einige Abgänge (Jasper, Frederik, Jan und Frederic) und längere Fehlzeiten (Alex, Kjell) hinnehmen, so dass sich unser Kader dezimierte. Diese Abgänge konnten jedoch durch einige Neuzugänge nahezu ausgeglichen werden.

Für die Saison 2010/2011 waren wir in der Kreisoberliga gemeldet. Leider misslang uns der Start in die Saison, da wir unser Zusammenspiel noch nicht gefunden hatten und so verloren wir einige Spiele unnötig. Als wir unsere spielerische Linie gefunden hatten, standen uns die zwei stärksten Gegner der Klasse gegenüber und es klappte nicht mit dem Siegen. So stehen wir nach der Hinrunde mit nur drei Punkten auf dem drittletzten Platz der Tabelle.

Da das zu Beginn fehlende druckvolle Spiel im Training schon immer gut klappte, ist die Mannschaft sicher in der Lage, bis auf Platz fünf oder sechs in Tabelle nach vorne zu kommen.

Wer Lust hat in einer intakten Mannschaft Handball zu spielen (männl. Jahrgänge 1996-1998), ist gern an einem unserer Trainingstage (Dienstag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr, Halle Lütjensee; Donnerstag 18:30 Uhr – 19:30 Uhr, Halle Großensee Straße Trittau) gesehen.

Männliche Jugend D

Wir hatten uns für die Saison 2009/2010 vorgenommen, so lange wie möglich um den Kreismeistertitel mitzuspielen. Doch mussten wir schon im Januar 2010 erkennen, dass es in diesem Jahr nicht möglich sein wird, die Jungs aus Bargtheide und Mölln (Tills Löwen) zu schlagen. Leider waren unsere Leistungen zu wechselnd und wir belegten in unserer Staffel den dritten Platz. Wie stark unsere Klasse besetzt war, zeigt die Tatsache, dass die Jungs aus Mölln und Ratzeburg (Tills Löwen), Landesmeister von Schleswig-Holstein wurden. Ein toller Erfolg für unseren Kreis. Nach Beendigung der Saison nahmen wir auch an der Jugendfahrt nach Lenste teil. Hier zeigten

wir wieder, welche gute Turniermannschaft wir doch sind. Nach dem Gruppensieg und den Stationen Viertel- und Halbfinale standen wir im Finale dieses großen Handballturniers. Gegner im Finale waren die Jungs des Landesvizemeisters aus Kremperheide. In einem spannendem und hochklassigen Finale unterlagen wir dem Landesvizemeister nur knapp. Nach dem Besuch des Hansaparks am Pfingstmontag endete die Saison für die männl. D-Jugend.

Da leider zurzeit nicht ausreichend Spieler der Jahrgänge 1998 und 1999 zur Verfügung standen, wurde darauf verzichtet für die neue Saison 2010/2011 eine Mannschaft zu melden.

Für die nächste Saison wird es aber sicher wieder eine Mannschaft geben.

Männliche Jugend E



Nach unserer erfolgreichen Saison 2009/2010, in der wir mit fast ausschließlich jüngerem Jahrgang einen tollen 4. Platz in der Kreisliga erreicht hatten, stellte sich die Frage, gibt es wieder eine mEJ?

Nach nur einem jahrgangsbedingten Abgang sind alle dabei geblieben, so dass es wieder eine Mannschaft in der mE-Jugend gibt. Diese Mannschaft hat im Sommer drei super Turniere gespielt. Nachdem ein 4. und ein 2. Platz auf Rasen erspielt wurden, kam der 1. Platz bei unserem Fielmann-Cup dazu.

In der nun folgenden Qualifikation war deutlich geworden, dass man, wenn man erfolgreich mitspielen möchte, gerade in der Deckungsarbeit ordentlich gegenhalten muss. Die Mannschaft hat die Quali sehr gut gespielt, so dass wir nun in der Kreisliga spielen. Dieses tun wir bisher sehr erfolgreich. In der Mitte der Saison konnten wir noch Lukas als Neuzugang begrüßen. Unser Kader besteht damit aus 13 Spielern, aufgeteilt auf 4 Jahr-

Ristorante · Bar · Pizzeria

! Neu !

! Neu !

Noi Due da Pietro e Adrianna

Original italienische Küche - täglich bis 23.00 Uhr

Mittagstisch ab 4,50 €

(werktags von 12.00-17.00 Uhr)

*Italienische & Mediterrane Küche • verschiedene Antipasti • Pizza
Pasta • Fisch & Fleisch • wechselnde Spezialitäten*

- Wir stehen gerne für Ihre Veranstaltungen zur Verfügung -

Geöffnet täglich ab 10.30 Uhr · Sonn-/Feiertags ab 15.00 Uhr

Rathauspassage · Trittau · Poststr. 5

Tel. 0 41 54 - 989 35 33

- Alle Gerichte auch außer Haus -



TRITTAUER REISEBÜRO

Poststr. 5 / Passage · 22946 Trittau

Tel. 04154 / 2035 + 20 36

Fax: 04154 / 22 13

**www.trittauer-reisebuero.de
trittauer-reisebuero@t-online.de**

gänge. In der Mannschaft haben alle Spieler ihren Platz gefunden und es macht riesen Spaß anzusehen, wie sie sich entwickeln. In den Spielen wird sehr vorbildlich mannschaftsorientiert gespielt und kein Ball oder Spiel kampfflos abgegeben.

Wenn es so weitergeht, werden wir in der Kreisliga einen sehr guten Platz erreichen. Mich freut besonders, dass die Eltern die Mannschaft so toll unterstützen und uns lautstark bei den Spielen anfeuern.

Gruß Axel



Termine:

Für das Schulturnier „Beste Dritte“, das Himmelfahrtsturnier und den Fielmann-Cup, sowie weitere Events und Versammlungen gibt es immer aktuell Information auf unserer Homepage!!

seit 1992

Nürminger

WEIN UND WOHNEN

<h3>Mode & Accessoires</h3> <p>Immer edel und besonders</p>  <p>Feine Schals für Sie & Ihn Edle Strickmode Handtaschen, Schuhe & Schmuck Blumen und Gestecke Geschirr, Silber Tischleuchten, Kerzen ...</p>	<h3>Wein & Spirituosen</h3> <p>Kompetent und individuell beraten</p>  <p>Direktimport von Wein & Spirituosen Whisky-Raritäten Gastronomie-Service Professionelle Weinverkostungen & Schulungen</p>
--	---

22946 Trittau, Kirchenstrasse 25, Telefon: 04154 - 8 27 24
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9 - 18.30 h, Sa. 9 - 14 h
info1@nuerminger-wein.de www.nuerminger-wein.de

Bauzentrum

Holländer

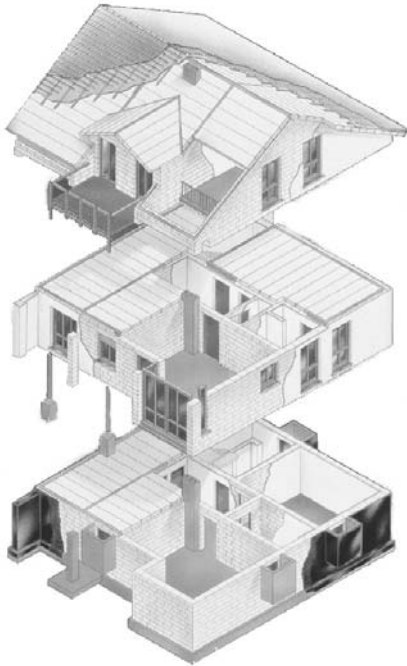
Baustoffe · Baumarkt

Partner für Haus, Bau und Garten

BAUEN - Alles aus einer Hand

**Mit uns baut man Häuser,
von der Sohle bis zum Dach!**

*Kaufen, wo die Profis
kaufen!*



BAUSTOFFE

Hochbaustoffe
Tiefbaustoffe
Trockenbaustoffe
Gartenbaustoffe
Fliesen – Verblender
Holz – Bedachung
Baulemente
Dämmstoffe Baustahl
Betonwaren – Bauchemie
Sande und Kiese

BAUMARKT

Farben – Eisenwaren
Werkzeuge
Arbeitsbekleidung
Sanitär
Elektroinstallation
Gartengeräte
Gartenmöbel
Haushaltswaren
Geschenkartikel
Motorgerätewerkstatt

**Kirchenstr. 2
22946 Trittau**

Tel.: 04154/8600-20

GESELLSCHAFTER DER

EURO BAUSTOFF

■ ■ ■ ■ DIE KOOPERATION



1. Herren

26 Spiele in Folge ungeschlagen, nur 2 Saisonniederlagen und davon die letzte schon am vierten Spieltag, über 100 Tore in den Punktspielen, was sollte am Ende einer solch sensationellen Kreisliga-Saison Bilanz stehen? Natürlich – normalerweise die Meisterschaft, aber auch der zweite Rang, der SSC Hagen wurde von uns zwar zweimal geschlagen, aber trotzdem verdient Erster, war für sich schon großartig und berechtigte außerdem zur Teilnahme zum Aufstieg in die Verbandsliga. Und auch hier: 3 Siege !!!!

Die vergangene Saison und speziell den Abschluss wird wohl keiner der Beteiligten jemals vergessen. In nur 1 ½ Jahren vom Abstiegs kandidaten in der Kreisliga zum Aufsteiger in die zweithöchste Klasse Schleswig-Holsteins – die Spieler der ersten Herren können stolz sein auf ihre Leistung!

Inzwischen hat uns der Alltag allerdings wieder eingeholt, obwohl der aktuell 10 Platz in der Verbandsliga Süd-Ost durchaus unserem Leistungsvermögen entspricht. Das Ziel kann in diesem



Jahr dennoch nur der Klassenerhalt sein. Danach sollten wir an einem dauerhaften Verbleib in dieser Klasse arbeiten und uns taktisch und strategisch permanent weiter entwickeln, sowie weiterhin junge, talentierte Spieler integrieren.

Wir merken gerade, dass es nicht nur sportlichen Mehraufwand bedarf, um höheren Ansprüchen zu entsprechen. Auch administrativ brauchen wir eine Weiterentwicklung, wenn auch schon vieles erreicht wurde. Ein Aufstieg weckt automatisch

Begehrlichkeiten, das musste man auch in Trittau erfahren. Von strukturell geförderter Leistungsbereitschaft habe ich im letzten Jahresbericht gesprochen, eine generelle Bereitschaft hierzu ist durchaus zu erkennen, doch wir sollten keinesfalls vor den Anfangsschwierigkeiten kapitulieren. Als Nebeneffekt des sportlichen Erfolgs hat der Fußball des TSV Trittau im vergangenen Jahr eine ungeheuer große Aufmerksamkeit in der Lokalpresse erreicht, ein Eisen, das immer weiter geschmiedet werden will !

Ein höherer Trainingsaufwand hat es im letzten Jahr auch das ein oder andere Mal bei der Platzbelegung eng werden lassen (ein „Danke schön“ an die Freizeit-Alte-Herren), und zu höherer Beanspruchung der Spieler. Nach wie vor muss man Ihnen ein Lob aussprechen. Fast alle sind kaum zwanzig Jahre alt und in Studium oder Ausbildung hoch beansprucht. Doch im Gegensatz zu den meisten Gleichaltrigen suchen sie nicht „Entspannung“ vor Bildschirmen, sondern sind vier mal die Woche dabei ihre Fähigkeiten und Leistungsbereitschaft zu optimieren. Und sie sind mit Eifer und großer sozialer Integrität dabei, gerade heutzutage sollte man diese Tugenden keinesfalls unterschätzen.

Auch wenn es in dieser Saison bisher so manche bittere Niederlage gab, wir haben und werden es weiterhin verkraften, wieder aufstehen und dann – wie auch bisher geschehen- wieder Erfolg haben. Hoffentlich weiterhin mit Ihrer Unterstützung!

Carsten Holst
(Trainer 1. Herren)

RECHTSANWALT & NOTAR



JOACHIM NEITZEL



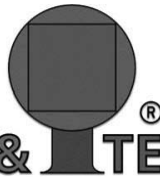
Anwaltliche Schwerpunkte:

- Erbrecht • Mietrecht
- Vertragsrecht • Verkehrsrecht
- Familienrecht

Technologiepark 24 · 22946 Tritttau
Tel.: 0 41 54 - 25 00 und 27 00 · Fax: 0 41 54 - 8 25 90
E-Mail: info@notar-neitzel.de

Technologie- und Wirtschaftspark Tritttau/HH

Ihre Arbeits- und Wohlfühlatmosphäre



NATUR & TECHNIK

**Büro-, Gewerbe-, Produktions-, Forschungs-,
Lager-, Labor- und multi-funktionale Flächen**

- **Kurz vor Hamburg** - beste Verkehrslage
- **Günstiger Mietpreis; flexible Mietverträge**
- **Ca. 60 angesiedelte Firmen;** Wohlfühlatmosphäre
- **Provisionsfrei;** kostenlose DSL-Konferenzräume;
Bistro/Cafe; DSL/TV; ab 25 m² bis über 250 m²
Bürofläche im repräsentativen Technologie Center

Technologiepark 32
22946 Tritttau

Tel.: 04154-2026
Fax: 04154-81721

info@natur-technik.de
www.natur-technik.de

3. C-Jugend im Rückblick des Jahres 2010

Nachdem die letzte Saison mit einem rein jungen Jahrgang bestritten wurde und das Ergebnis entsprechend ausfiel, ging es für die jetzige Saison um einen Neuanfang.

Wir haben aktuell die halbe Anzahl an Spielern im jungen und die andere Hälfte im älteren Jahrgang und können uns mit dem Mix sehr glücklich schätzen. Auch die Anzahl an Spielern ist für das Spiel im Großfeld ausreichend. Neuzugänge sind natürlich immer willkommen.

Aufgrund einiger nicht ausgetragenen Spiele überwintern wir zwar nicht als Herbstmeister, aber werden am Ende sicher ein Wort um die Meisterschaft mitzureden haben. Wir verfügen über einen guten Mix aus laufstarken, technisch versierten Spielern die körperlich stark genug sind um jeden in der Klasse zu schlagen.

Zum Jahresabschluss haben wir aber die Ganzkörper Koordination geschult und noch eine Trainingseinheit in der Bowlinghalle absolviert. Es ist schön zu sehen wie filigran auch dieses Spielgerät von den Jungs beherrscht wird und ermuntert uns zu weiterer ganzheitlicher Trainingsarbeit. Ich bedanke mich ganz herzlich für die Unterstützung als Co- Trainer bei Herr Andreas Hussmann und ebenso für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern. Ich bin voller Vorfreude auf eine schöne Rückrunde.

Renee Wamser



Saison 2009/2010 – C2

Im Winter bei der HKM-Endrunde, die in Trittau ausgetragen wurde, erreichten wir einen ausgezeichneten 3. Platz. Dieser wurde mit unserer 1. Mannschaft geteilt. Gleiche Punkt- und Tordifferenz! Eine tolle Leistung, denn im ganzen Kreis gab es keinen Verein, der 2 C-Jugend-Teams in die Endrunde brachte.

Im Pokalkreisfinale unterlagen wir dem SV Eichede mit 0:1, konnten aber erhobenen Hauptes den Platz verlassen, denn deren „Drohungen“ uns auseinander zu nehmen, verpufften auf dem von uns gewählten Grönwohlder „A“-Platz!

Die Saison beendeten wir als 2. der KKA, wobei wir zwei Niederlagen kassierten. Während ein 0:2 gegen Brunsbek als okay gelten konnte hatte ich jedoch einen dicken Hals, mich mit der 0:5 3-Minus-Punkte-Wertung gegen Hammoor/Tremsbüttel abzufinden. Ohne diese Punkte am grünen Tisch wären wir Staffelsieger geworden, was die Jungs verdient hätten!

Unser obligatorisches Auslandsturnier spielten wir diesmal in Dänemark/Aalborg, City-Cup, wobei wir einen 5. Platz erreichten. Ungeschlagen, jedoch im Viertelfinale nach Elfmeterschießen, blieb uns nur noch das Spiel um Platz 5/6, welches wir für uns entschieden. Insgesamt wieder ein tolles Event.



Saison 2010/2011 C1

Neustart in der Kreisliga Holstein mit vielen für uns neue Gegner aus Segeberg und Neumünster. In der Saisonvorbereitung verlangten wir von den Jungs in 2 Trainingslagern viel Konditionsarbeit, welche sich schon teilweise bezahlt gemacht hat. Unser Kader besteht leider nur aus 15 Spielern, wobei die Trainingseinheiten im Schnitt von 12 – 13 Mann angenommen wurden.

Im bisherigen Verlauf der Saison präsentierte die Truppe zeitweise 2 Gesichter, so wurden 4 Spiele gewonnen und 4 Remis erreicht, wobei wir die einzige ungeschlagene Truppe der Kreisliga sind. Wir hoffen, auch 2011 bis zum Schluss oben mit dranbleiben zu können. Im Kreispokal sind wir wie im Vorjahr ins Halbfinale vorgestoßen. Im Viertelfinale schlugen wir den Verbandsligisten Preußen Reinfeld I. 2:0 in einem sehr guten Spiel! Auch in diesem Wettbewerb wollen wir am liebsten bis zum Ende verweilen!

Barcelona 2010 (Die Dritte!!)

Die Planungen liefen wie jedes Mal wieder über ein Jahr lang. Auch diesmal kann ich Jan nur wieder auf die Schulter klopfen und sagen „alles richtig gemacht“. Danke Jan. Von Dankeschön's hat er wahrscheinlich schon den ganzen Keller voll. Viele alte, aber auch neue Gesichter konnten wir auf unserer Tour begrüßen. Das Glück war auf unserer Seite, denn die vorhergehende Woche wurde von den Hotelbetreibern bzw. Händlern als

eine der schlimmsten der letzten Jahre bezeichnet, Sturm und Niederschläge in rauen Massen. Die Temperaturen unserer Woche bewegten sich um die 20-22°, so dass auch Strandurlaub angesagt war.

Auf dem Rasen fanden – glaube ich – die „internationalen dänischen Meisterschaften“ statt. Etwa 130 von 180 Mannschaften stammten aus Dänemark. Unser erstes Spiel fand morgens um 9.00 h statt, wobei wir uns alle den „Allerwertesten“ abfroren, um es vielleicht besser auszudrücken, es war „arschkalt“! Die Vorrunde überstanden wir als Sieger. Viertel- bzw. Halbfinale gewannen wir jeweils 2:1. Im Finale zogen wir, wie eigentlich immer, im 11-Meterschießen den Kürzeren. Trotzdem eine super Leistung nach den zuvor doch anstrengenden Nächten. Das Turnier selbst, diesmal vom Eurosporting und nicht von „Komm mit“ veranstaltet, war nicht so schön im Ablauf wie bei den anderen beiden Touren. Bei unserer Trophäenübergabe waren wir jedoch die einzige Mannschaft, die ihre Nationalhymne zu hören bekam. Bei einigen Jungs bewegten sich sogar die Lippen!

Zum Schluss noch ein riesiges Dankeschön an unsere Sponsoren: Oil Tankstelle Beckmann, Trittau - Fielmann AG, Lütjensee – Stephan Schuh, Partyservice, Sport Koch, Trittau – Gösch + Ruge, Malereibetrieb – Förderkreis der FSG.

Lothar Niemann



1. D-Jugend

Das war das Jahr 2010 für die 98'

Das Jahr 2010 begann mit einer ganz großen Geschichte!

Die Hallenkreismeister Sonderrunde lag an. Die Vorrunde überstanden wir noch ohne größere Probleme, wir wurden Zweiter und hatten uns für die Zwischenrunde qualifiziert. Dort taten wir uns sehr schwer, der Auftaktniederlage folgte ein Unentschieden.

Wir konnten die beiden letzten Spiele dann noch gewinnen und wurden Dritter. Wir mussten deshalb auf den Ausgang der anderen Zwischenrunden warten, da nur die beiden besten Dritten in die Endrunde kamen. Unsere 7 Punkte reichten dann aber, und wir waren in der Endrunde. Dort gingen wir von Anfang an sehr konzentriert an die Spiele heran.

Wir gewannen die 3 Gruppenspiele und wurden Gruppenerster, spielten somit gegen den Gruppenzweiten der anderen Gruppe, den Bargfelder SV, und gewannen sicher mit 3:0. Im Finale trafen wir dann auf den TSV Bargtheide. Es wurde ein spannendes Finale, daß wir schließlich verdient mit 1:0 gewannen.

Mit Beginn der Rückrunde auf dem grünen Rasen, ging die Mission „Double“ weiter. Der

Grundstein wurde schon in der Vorrunde gelegt, wo bis auf ein Unentschieden alle Spiele gewonnen wurden. So ging es dann auch weiter, so dass es zu einem echten Endspiel, gegen den ebenfalls ungeschlagenen TSV Bargtheide kam. Ein spannendes Spiel, nichts für schwache Nerven, das wir am Ende verdient mit 2:0 gewonnen, und somit die Staffelleisterschaft und das Double perfekt gemacht haben. Ein toller Erfolg, den sich die Jungs wirklich verdient haben.!!

Am letzten Wochenende vor den Sommerferien fuhren wir dann mit Aurels und Sons 99er auf unsere Saisonabschlussfahrt. Es ging wieder in den Harz, diesmal in das Freizeitgelände am Bremer Teich. Ein wirklich tolles Gelände, genau richtig für unser Vorhaben. Wir hatten einen eigenen Unterkunftsbereich und in direkter Nähe genug Platz für sportliche Aktivitäten. Highlight war sicherlich der Badensee, der bei Superwetter auch ausgiebig genutzt wurde. Am Samstag ging es nach dem Frühstück zum Wurmberg.

Nach der Fahrt in der Seilbahn auf fast 1000 Meter Höhe besichtigten wir dort erstmal eine Skisprunganlage, schon beeindruckend aus welcher Höhe Schmidt & Co so abspringen! Da ein normaler Abstieg zur Talstation für unsere Jungs nicht in Frage kam, benutzen wir die so genannten Monsterroller. So fuhren wir also auf recht





HÖFGES

VERSICHERUNGSBÜRO
Mehrfachagentur

KEHRWIEDER 2
22946 TRITTAU

TELEFON (0 41 54) 30 94
Fax (0 41 54) 30 96

E-Mail: versicherungen@hoefges.de

Croque-Curt



*Trittau hat es gut -
Tittau hat*

Croque Curt

*Hamburger Str. 1 · 22946 Trittau
Tel. 0 41 54 - 8 22 55*

*Öffnungszeiten: Montag - Freitag 12.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertags 16.00 bis 22.00 Uhr*

abenteuerliche Weise bergab. Es hat allen einen Monsterspass bereitet, und bis auf kleinere Blessuren, sind wir auch alle heil angekommen. Danach ging es schnellstens wieder zum Bremer Teich, da das WM ¼ Finale gegen Argentinien anstand. Das Ergebnis ist ja bekannt, dementsprechend war die Stimmung bei dem Spiel! Nachdem wir uns dann beim Baden abgekühlt haben, wurde zum Abschluss des Abends gegrillt und weiter gefeiert.

Am Sonntag wurden nach dem Frühstück die Zelte am Bremer Teich abgebrochen. Auf dem Weg nach Hause wurde an der Okertalsperre Station gemacht. Dort wartete ein Flossbauprogramm auf uns. Die Jungs wurden in 4 Gruppen aufgeteilt, und mussten aus diversen Materialien ein Floss bauen. Es dauerte einige Zeit, aber es wurden dann wirklich 4 Flösse zu Wasser gelassen. Leider durften die Flösse auf dem Wasser nicht verlassen werden, so daß das von den Jungs gewünschte Entern nicht stattfinden konnte.....

Es war wieder ein supertolles Wochenende, das allen Beteiligten sehr viel Spass gemacht hat.

Nach den Sommerferien ging die Vorbereitung auf die neue Saison los. Ziel war die Qualifikation

für die Kreisliga, die dann auch mit je 2 Siegen und Niederlagen geschafft wurde.

Fast schon traditionsgemäß ging es dann am ersten Oktoberwochenende in das Trainingslager nach Schönhagen. Natürlich stand dort wieder der Fussball an erster Stelle, aber auch der Spass kam nicht zu kurz. Die Jungs haben bei allen Einheiten, inkl. des geliebten morgendlichen Strandlaufes wieder super mitgezogen.

Die letzte Trainingseinheit am Sonntag fand, wie immer !, im Regen statt "was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat. Nach dem Mittagessen ging es dann wieder nach Hause.

Bis zur Winterpause hatten wir noch 4 Punktspiele. Es lief leider nicht unbedingt so wie gewünscht, 1 Sieg bei 2 Unentschieden und einer Niederlage. Aber da die Kreisliga in dieser Saison sehr ausgeglichen ist, können wir sicher noch Einiges erreichen, schau mer mal....!

So, falls es in Trittau oder Umgebung noch Fußballverrückte Kinder Jahrgang 98` gibt, einfach mal melden !

Oliver Jensch, Tel.: 04154/709650



physiopraxis
münstermann

Krankengymnastik, Manuelle Lymphdrainage, Massagen, Manuelle Therapie, KG nach Bobath/PNF, Medizinische Trainingstherapie, Rehabilitationssport, Shiatsu, craniosakrale Osteopathie, Hausbesuche

alle Kassen und privat, Termine nach Vereinbarung

Poststr. 26, 22946 Trittau, Tel.: 04154/84 04 46, www.physiopraxis-trittau.de

Trittaus Fleischspezialist bietet Ihnen

Partyservice vom Feinsten

Konfirmationsmenues

Fleisch

Buffetangebote

Aufschnitt

Kalte Platten

Qualitätsware

Spanferkel

Frisches Geflügel

Service

Anregungen & Rezepte

Ideen

Mittagstisch & Heiße Theke

Schul- und Gruppenmahlzeiten



Haßler GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 36 • 22946 Trittau

Tel.: 04154 - 2792 u. 2091 • Fax: 70 77 38

www.fleischerei-hassler.de www.partyservice-hassler.de



2. + 3. D-Jugend Trittau 99'ers

Das Jahr 2010 begann eigentlich sehr zurückhaltend für die 99ers des TSV Trittau.

3 Starts in der Halle, jedes Mal im oberen Mittelfeld platziert. Natürlich hat man auch gegen Gegner wie Hansa Rostock oder den Schweriner SC gespielt. Trotzdem war man eigentlich mehr gewöhnt. Ende Februar ging es also, mit nicht zu großen Erwartungen, zur Hallenkreismeisterschaft nach Bad Oldesloe. In der gut besuchten Stormarnhalle entwickelte sich eine packende, fast schon dramatische Endrunde. Die besten Stormarner Teams zeigten tollen Hallenfußball. Am Ende sahen wir einen verdienten, strahlenden Sieger. Die 99ers des TSV Trittau. Eine wirklich sensationelle Leistung des Teams.

Die Punktrunde im Frühjahr brachte das Halbfinale im Pokal und den 4ten Platz in der Meisterschaft. Schieden wir im Pokal sehr unglücklich nach Verlängerung im 9m Schießen aus, fehlte uns in der Meisterschaft nur ein Tor zum Vizemeister.

Die Highlights der Outdoor Saison lagen in diesem Halbjahr eher bei den Einladungsturnieren. Beim ersten Turnier in Walsrode, hatten die Jungs in Sachen Leistung noch reichlich Luft nach oben. Beim LKB Cup in Dänemark, einem kleinen Fußballmarathon, haben sie groß aufgespielt. 7 Spiele an 5 Tagen. Dabei keine Niederlage und nur ein Remis gegen Gegner aus Dänemark, Schweden und Norwegen. Der Cup war unser!

Dieses Turnier war wirklich ein Riesen Event. 170 gemeldete Mannschaften (21 davon in unserem Klassement), große Einlaufparade, alle Spiele zentral auf einem großen Sportgelände, gemeinsame Mahlzeiten in der Turnhalle, Feuerwerk und nicht zu vergessen die Kinderdisco am Samstagabend. Alles super organisiert. Der TSV Trittau war mit 2 Teams vertreten. Für 2011 haben bereits 5 TSV Teams gemeldet. Skandinavien zittert schon.

Es folgte noch der Turniersieg in Kisdorf, mit dem Endspielsieg gegen Concordia Hamburg. Unsere Saisonabschlussfahrt am ersten Juli Wochenende, führte uns wie im vergangenen Jahr in den Harz. Zusammen mit Olli's 98er war der Campingplatz ‚Bremer Teich‘ in Germrode unser Ziel.

Toller Badensee, Bolzplatz, Basketballfeld etc.. Unterkunft im Stil einer Jugendherberge. Alles tief im Wald gelegen.

Auch für Kurzweil war gesorgt: ‚Monsterroller‘ fahren am Wurmberg, WM Spiel Deutschland gegen Argentinien, Floßbau auf der Okertalsperre. Für jeden etwas dabei.

Wieder eine super gelungene Ausfahrt, zu der natürlich nicht nur die Spieler der beiden Teams, sondern auch die vielen Helfer beigetragen haben.

Musste man sich vor den Sommerferien noch Gedanken über die sehr dünne Spielerdecke machen, sah man sich aufgrund des regen Zulaufs in der Lage nach der Qualifikationsrunde sogar ein zweites 99er Team zu melden. So ging es also im Herbst als D2 in der Kreisliga und als D3 in der C-Staffel an den Start. Jetzt natürlich als SG Trittau / Südstormarn.

Unterbrochen wurde die Hinrunde Anfang Oktober vom ersten Saisonhöhepunkt. Das Trainingslager in Schönhagen / Kappeln stand wieder auf dem Programm. Wieder mit Olli's 98er. Auch diesmal nahm ein tolles Wochenende seinen Lauf. Klasse, wie die neuen Spieler integriert wurden und die Jungs von dem ersten Moment an als eine Mannschaft auftraten. Sehr viel Fußball und eine Menge Spaß haben uns wieder viele schöne Stunden beschert.

Die bis Anfang Dezember durchgeführten Spiele in den entsprechenden Ligen brachte die Erkenntnis, dass tollem Fußball mit vielen Torchancen nicht zwingend Siege folgen.

Das war das Fußballjahr 2010 aus Sicht der 99ers des TSV Trittau.

An dieser Stelle nochmals Dank an alle, die unsere Mannschaft unterstützen. Eltern, Verwandte, Freunde, unserem Ausflugs Betreuersteam, natürlich den Schiedsrichtern, Sönke unserem Torwarttrainer sowie Sascha, Jako und Wladi die uns beim Training unterstützen.

Besonderen Dank auch an Herrn Rüdiger Leo von der Firma Normteilwerk Robert Blohm GmbH aus Büchen, unserem neuen Trikotsponsor, sowie Herrn Thilo Hoppenrath vom Immobilienkontor Nord aus Trittau für die neuen Trainingsanzüge (für beide 99er Teams).



Vergessen möchte ich auch nicht Herrn Axel Hohenegger von der AH Beratung (selbstständiger Bilanzbuchhalter), der uns wiederholt sehr tatkräftig bei unseren Hallenturnieren unterstützt hat. Die Erkenntnis der Trainer Dirk und Aurel vom letzten Jahr, können wir nur wiederholen. Diese Mannschaften zeichnet, neben dem häufig begeisterten Fußball, eine tolle Kameradschaft aus. Auch die Integration von 10 neuen Spielern tat dem keinen Abbruch.

Sie treten als Team auf und das nicht nur auf dem Fußballplatz.

Wenn jemand Lust hat in diesem Team mitzuspielen. Vom Profi bis zum Anfänger, Ihr seid willkommen.

Kontakt Daten findet Ihr auf der TSV Trittau Homepage Fußball unter D2 oder D3.

Viele Grüße vom Trainergespann Dirk und Aurel

EVER BIKESHOP IN TRITTAU

FEST
BIKES

ZIPP

SCOTT

cervélo

LOOK

SIMPLON

ROTHILD



KOECH

2 RAD TECHNOLOGIE

Trittau, Poststrasse 26 / 04154 - 60 12 98 / trittau@koech2rad.de
und Ratzeburg, Langenbrücker Strasse 12 / 04541 - 38 38 / rz@koech2rad.de

Jahresbericht der 4. D-Jugend

In der Hallensonderrunde hatten wir es mit sehr starken Mannschaften zu tun. Die Spiele wurden leider alle verloren, dieses lag aber an unserer Torausbeute. Diese Schwäche zeigte sich auch in zwei weiteren Hallenturnieren, wer keine Tore schießt, kann auch keine Spiele gewinnen.

Nach einer etwas längeren Winterpause, alle werden sich an die „Eiszeit“ bis spät in den März 2010 erinnern, begann für uns die Rückrunde. Es sollte eine sehr abwechslungsreiche Rückrunde werden. Es kam zu einem verdienten Sieg und leider auch zu einer Niederlage von 12:1 beim späteren Meister. Was wir im Hinspiel noch sehr gut gemacht haben, Druckaufbau, früh stören und eine hohe Laufbereitschaft, wurde im Rückspiel vermisst. Unser bestes Spiel wurde gegen den SSV Großensee abgegeben, auch wenn es 2:3 ausging, zeigten hier die Jungs was eigentlich in Ihnen steckt.

Auch zu Pfingsten ging es wieder zum Turnier nach Schackendorf, welches mit einer Übernachtung begann und mit der Ernüchterung endete. Im Laufe unserer Rückrunde haben uns Spieler verlassen und wollten sich einer anderen Aufgabe stellen. Natürlich stand auch bei uns die WM im Mittelpunkt, daher wurde das Turnier in Poppenbützel aufgrund deutscher Beteiligung kurzfristig abgesagt.

Die Saison 2009-2010 wurde vom Trainerteam schnell abgehakt und es wurde bereits für die neue Saison geplant. Die Qualifikationsspiele wurden recht positiv gestaltet, daher noch Dank an die Mannschaften von Olli und Aurel. Die ausgeliehenen Spieler haben ein Ruck durch die Mannschaft gebracht und es wurde verstärkt das Erlernte vom Training umgesetzt. Das aber die Abschlussschwäche bleiben würde, ahnten wir nach dem Auftaktsieg (11:0) nicht, zeigte sich aber gnadenlos im zweiten Punktspiel (0:1). Zur Zeit steht die Mannschaft verdient auf dem ersten Tabellenplatz, welchen Sie auch nach den gezeigten Spielen verdient hat.

Was in den Vorsaisons vorbildlich war, eine hohe Trainingsbeteiligung, ist in der neuen Saison nicht vorhanden. Sollte es weiterhin so bleiben, wird es leider nichts mit einem Platz an der Sonne. Hier müssten die Eltern verstärkt hinter den Spieler stehen, mit 12 Jahren sind es noch keine perfekt organisierten Persönlichkeiten.

Die Weihnachtsfeier wurde von Peter organisiert und hat riesen Spaß gebracht. Mit Fußball hatte es zwar nichts zu tun, aber auch hier war Geschick gefragt. Wir haben einen gemütlichen Abend bei Catz-Sport in Stapelfeld verbracht. Hier ließen wir die Reifen der Mini-Z Racer glühen. Jetzt ist erst einmal Winterpause und ab dem 10.01.2011 beginnt die Rückserie. Das Wetter wird bestimmt auch noch ein Wörtchen mitreden.

Mit sportlichen Grüßen
Peter und Carsten



Angelika Voss

ALLES RUND UMS BILD

Poststraße 32d
22946 Trittau

Tel. 04154 / 4066
Fax 04154 / 8 33 09

**Werbe-
drucksachen**

Prospekte
Broschüren
Flyer
Beilagen
Plakate
Handzettel

**Geschäfts-
drucksachen**

Visitenkarten
Briefbogen
Durchschreibesätze
Werbebriefe
Briefumschläge
Rechnungen

**Spezial-
drucksachen**

Veranstaltungshefte
Einladungen
Geschäftsberichte
Gutscheine
Beipackzettel
Karten
Angebotsmappen
Etiketten
Und: Stempel

flügge

DRUCK

**offset
endlos
digital**

flüggeDRUCK Poststraße 20
22946 Trittau

Telefon 04154.85 81-0
Fax 04154.85 81 85
eMail info@fluegge-druck.de
www fluegge-druck.de

die topadresse für Ihre druckarbeiten



Treibe Sport

Bleib Gesund

*Komm zum
TSV*

1. E-Jugend 2010

Während der extreme Winter unsere Fußballplätze mit Schnee bedeckte, begann unser Jahr mit vier Hallenturnieren. Im Gegensatz zum Vorjahr blieben wir 2010 jedoch ohne Turniersieg und sicherten uns in Schwarzenbek den ruhmreichen 8. Platz, bei der FSG Südstormarn den 5. Platz und in Kuddewörde den 2. Platz. Bei unserem eigenen Turnier haben wir unsere Mannschaft aufgrund der hohen Anzahl unser Spieler auf zwei Teams aufgeteilt. Diesmal erwiesen wir uns als guter Gastgeber und übergaben dem Escheburger SV den Pokal für den Turniersieg. Wir erreichten Platz 2 und 5. Hierbei stand natürlich im Vordergrund, dass sich unsere Gastmannschaften wohl fühlten und dies ist aufgrund der tatkräftigen Mithilfe unserer Spielereltern wieder gelungen.

Der Winter hat jedoch unseren Terminplan nicht so richtig zur Kenntnis genommen, denn zum Beginn der Außensaison war an Training oder Ligaspiele nicht zu denken, da wir aus Kostengründen beim Röbau Platz weiterhin auf eine Rasenheizung verzichten müssen. Erst Ende März konnte wieder das wirkliche Fußballerleben weitergehen.

Ein kleines Highlight bescherte uns die 1. Herren, denn wir wurden eingeladen beim Testspiel gegen den VfB Lübeck mit aufzulaufen. So gab es dann große Augen, als die Jungs an der Hand vom Regionalliga-Spitzensteam auf den Platz gehen durften. Einige Kids waren überrascht, dass die „großen Stars“ sich sogar mit ihnen unterhalten haben.

Als junger Jahrgang (zu diesem Zeitpunkt waren wir noch die 2. E-Jugend) spielten wir in der Kreisklasse B und erlebten dort viele spannende Spiele. Gegen Ende der Saison, nahmen wir uns eine kleine „Auszeit“ und holten uns fünf Niederlagen in Folge ab. Glücklicherweise blieben der Vorstand und der Fußballobmann trotzdem ruhig, so dass keine Trainerdiskussion aufkam. Am Ende der Saison standen wir mit 4 Siegen, 2 Unentschieden und 8 Niederlagen auf dem 6. Platz. Dies entsprach in etwa dem Ziel, welches wir uns vor der Saison setzten. Da wir jedoch mehrere Spiele trotz Überlegenheit nicht gewannen, wäre ein wenig mehr möglich gewesen.

Trotzdem wurden nach der Saison plötzlich alle unser Jungs Nationalspieler! Wir durften an der Familia-Mini-WM in Hoisdorf teilnehmen. Dort wurde der Spielplan der WM 2010 nachgespielt. Zunächst gab es eine schöne Verlosungsveran-

staltung mit Spielmöglichkeiten und großem Naschangebot im Familia Markt Ahrensburg, wo jedem der 32 teilnehmenden Mannschaften ein Land zugelost wurde. Obwohl unsere Jungs ja erst angefangen Englisch zu lernen, wurden wir nun zur englischen Nationalmannschaft und bekamen von Familia einen Trikotsatz in den Farben der Engländer überreicht.

In der Vorrunde dieser WM spielten wir ähnlich wie die wirklichen Engländer taktischen Minimalistenfußball und hatten nach der Vorrunde 1:1 Tore. Hierbei gelang es uns sogar dem späteren Weltmeister USA ein 0:0 abzutrotzen. Trotzdem bedeutete dies das Vorrundenaus. Im Gegensatz zur wirklichen WM, wurden jedoch alle weiteren Platzierungen ausgespielt. In dieser Trostrunde setzte sich unser Inselteam zunächst 1:0 gegen Serbien durch und schied dann im Viertelfinale 0:1 gegen Algerien aus. Zum Glück mussten wir bei keinem Spiel ins Elfmeterschießen gehen, denn das soll ja keine Spezialität der Engländer sein...

Dies sollte jedoch nicht unser einziger internationaler Auftritt bleiben, denn als Saisonabschlussreise ging es zu einer weiteren Mini WM nach Hattstedt. Dort wurden wir für den harten Winter entschädigt, denn es war extrem warm. Da wir in der Jugendherberge Husum übernachteten, konnten unsere Jungs am ersten Nachmittag in der Nordsee baden. Im Anschluss wurde uns Trainern von der Mannschaft präsentiert, dass 10-jährige Spieler offensichtlich wenig Schlaf benötigen... Trotzdem waren am Morgen alle Jungs relativ munter. Obwohl wir die südlichste Mannschaft aller Teilnehmer waren, bekamen wir in Hattstedt die Nordlichter aus Dänemark zugelost. So nahmen wir also in unsern roten Shirts einen zweiten Anlauf auf den WM-Pokal. Erneut fanden wir jedoch mit Holland und Japan stärkere Nationen und schieden als unglücklicher Dritter aus. Diesmal starteten wir jedoch in der Trostrunde so richtig durch. Neuseeland, Kamerun und Frankreich konnten uns nicht stoppen. Erst im Finale konnte uns die kleine Slowakei besiegen. Anschließend erreichte die Stimmung Ihren Höhepunkt, denn wir sahen uns im großen Zelt beim Public Viewing den Sieg der deutschen Mannschaft gegen Argentinien bei der echten WM in Südafrika an.

Die neue Saison als erste E-Jugend begann wie immer mit der Qualifikationsrunde. Durch 3 Siege und 2 Niederlagen wurden wir dort dritter und qualifizierten uns somit erstmals für die Kreisklasse A.

THOMAS MERTENS-AMMERMANN
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT



Lütjenseer Straße 17
22946 Trittau

Telefon 0 41 54-8 50 68
Telefax 0 41 54-8 50 69

24-Stunden-Notfallnummer 01 72-4 33 50 68
E-Mail: Mertens-Ammermann@t-online.de

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem TSV Trittau trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.

Vermittlung durch:

Sascha Rohde, Generalvertretung

Beim Katerstieg 14, D-22946 Trittau

Tel. 0 41 54.70 81 30, Fax 0 41 54.70 81 31

Hoffentlich Allianz.

Allianz 



Unsere Hoffnung dort im Mittelfeld mithalten zu können, wurde bisher total übertroffen. Gleich in den ersten drei Spielen ging es gegen die vermeintlich stärksten Teams der Liga. Hierbei erreichten wir einen 3:2 gegen Preußen Reinfeld III, ein 3:3 gegen TuS Hoisdorf und ein 3:1 gegen TSV Bargtheide. Anschließend gab es ein 13:2 gegen Preußen Reinfeld II und ein 3:1 bei FG Stormarn 2000 II. Hätten wir nicht in Hoisdorf in der Nachspielzeit den unglücklichen Ausgleich kassiert, wären wir sogar ohne Punktverlust geblieben. Aber auch so stehen wir nun überraschend auf dem ersten Tabellenplatz.

Im Kreispokal erreichten wir erstmals das Achtelfinale, wo wir beim TuS Hoisdorf in einem sehr spannenden Spiel 2:4 unterlagen. Zuvor durften wir in der zweiten Runde jedoch eines der besten Spiele genießen, die unser Team jemals spielte. Wir spielten auswärts bei der Kreisligamannschaft Barfelder SV. In einem sehr umkämpften Pokalkrimi gerieten wir mit 0:1 in Rückstand. Nun gaben unsere Jungs noch mehr Gas und schafften kurz vor Schluss den hochverdienten Ausgleich. In der Verlängerung waren wir dann deutlich überlegen und siegten mit 3:1. Der anschließende Riesenjubiläum der Jungs hat auch uns Trainern viel Spaß gemacht!

Zum Jahresabschluss gab es dann noch eine Weihnachtsfeier im Schwarzlicht-Viertel in Hamburg. Dort konnten unsere Jungs auf einer

schwarzlichtbeleuchteten Minigolfbahn ihr Geschick beweisen. Meistens auch erfolgreich. Aber hätten wir die Minigolfbälle mit den Füßen schießen dürfen, wären wir bestimmt viel schneller am Ziel angekommen.

Wir Trainer freuen uns sehr darüber mit welcher Begeisterung die Spieler dabei sind und wie sich das Fußballspiel der Jungs im Laufe der Jahre entwickelt hat. Vor allem über den großen Zusammenhalt unserer Mannschaft freuen wir uns sehr und wünschen uns, dass dies auch im neuen Jahr so bleibt! Bei den vielen Eltern, die uns immer wieder unterstützen, sowie bei unserem Schiedsrichter Stefan, möchten wir uns auch sehr bedanken! Ebenso bei unserem Sponsor FEUERHAUS GROßHANDS DORF für die neuen Trainingsanzüge!

Die 1. E-Jugend vom TSV Trittau sind: Julian Albert, Dogukan Ata, Finn Benthien, Tom Benz, Luca Bohring, Timo Fürböter, Brian Gedamke, Moritz Goerke, Bent Hager, Felix Herrmann, Lennart Höfges, Tim Mertinkat, Edwin Panier, Ben Pawluz, Justin Ritterbach, Leon Röckendorf, Niklas Schüder und Justin Voss.

Aktuelles über unser Team, könnt Ihr auf unserer Homepage www.trittauer-jungs.de erfahren.

Martin Höfges & Olaf Benthien

Fußball Junioren E 2 und E 3 (Jahrgang 2001)

Wir, das sind zur Zeit 22 Jungs und 2 Mädchen des Jahrgangs 2001.

Zusammen bilden wir zwei E-Jugendmannschaften (E2 und E3).

Wir trainieren gemeinsam immer dienstags und donnerstags von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr auf dem Röbbau Platz.

Unsere Trainer sind
Werner Kröger, 04154/709433 (E2) und
Gerrit Volkers, 04154/60574 (E3)

Außerdem werden wir von Sigrid Zeissler 04154/3612 und Maika Ihling 04154/794529 betreut.



Viele von uns haben bereits vor mehr als 3 Jahren als G-Jugend angefangen Fußball zu spielen. Seit Frühjahr spielen wir in zwei getrennten Mannschaften, da unsere Erfahrungen zum Teil noch unterschiedlich sind.

Unsere E3 Mannschaft ist in diesem Jahr zu einem richtig tollen Team zusammen gewachsen. Viele Spiele aber auch tolle Hallen- und Rasenturniere haben wir gemeinsam bestritten. Hier stehen die zwei Mädchen der Mannschaft, was Mut, Schnelligkeit und Kampfgeist angeht den Jungs in nichts nach. Viel haben die Kinder in den vergangenen Monaten in den regelmäßigen Trainingsstunden gelernt und sie sind entschlossen, diese Fortschritte jetzt in den Punktspielen der aktuellen Saison umzusetzen.

Unsere E2 Mannschaft hat in 2010 einen richtig guten Start hingelegt und gleich ein sehr stark besetztes Hallenturnier in Hoisdorf gewonnen. Da waren die Jungs selber überrascht, was alles geht. Im Sommer hat die E2 den Wanderpokal beim Turnier in Bad Segeberg gewonnen. Einen so großen „Pott“ hatte bis dahin noch keiner in Händen. Mit viel Elan und Kampfgeist hat die E2 ihre Qualifikationsrunde für die Saison 2010/2011 absolviert und alle Gruppenspiele gewonnen.

Jetzt geht es darum, sich in der Kreisklasse B zu behaupten und auch gegen die zum Teil ein Jahr älteren Jahrgänge spielerisch mitzuhalten.

Auch wenn wir in den Wettkämpfen mit zwei Mannschaften auflaufen, im Training und bei gemeinsamen Aktivitäten wie zum Beispiel unsere sommerlichen Grillfeste, wo wir traditionell gegen unsere Eltern im Fußball antreten, sind wir eine große fröhliche Gruppe.

Unser schönstes gemeinsames Erlebnis war das Trainingscamp in Schönhagen an der Ostsee. Hier haben wir ein Wochenende mit unseren Trainern zusammen ganz viel Fußball gespielt. Aber natürlich waren wir auch am nahegelegenen Strand und haben zusammen eine Nachtwanderung unternommen. Da Mama und Papa ja nicht mit waren, haben wir es genossen, gemeinsam möglichst lange aufzubleiben. Sonntag waren wir zwar ziemlich müde aber wir hatten alle zusammen sehr viel Spaß. Wir freuen uns schon jetzt auf das Trainingscamp in Schönhagen 2011.

Vielleicht haben ja noch mehr Kinder Lust, uns nach Schönhagen zu begleiten und uns bei den vielen kommenden Fußballspielen zu unterstützen. Wenn Ihr in 2001 geboren seid und Lust habt, ein Teil unserer Fußballmannschaften zu werden, dann ruft doch einfach mal bei unseren Trainern oder Betreuerinnen an. Wir freuen uns auf Euch.

Dezember 2010 / Sigrid Zeissler

G-Jugend

Um seinen Fußballernachwuchs braucht sich der TSV Trittau nicht zu sorgen: Nachdem im Sommer die Spieler des Jahrgangs 2003 mit Trainer Mario Hesse in die F-Jugend aufstiegen, wurde die Spielerliste der G-Jugend dennoch nicht kürzer - im Gegenteil. Es kamen immer neue Spieler dazu, so dass seit längerem zwei Mannschaften bei den immer sehr herbeigesehnten Staffeltournieren antreten.

Wieder stark vertreten waren die jungen Fußballer beim Trainingscamp des TSV Trittau am ersten Wochenende der Sommerferien. Die Hitze bremste dabei den Eifer der Spieler nicht, die nicht zuletzt beim Abschlusspiel gegen die Eltern zeigten, was sie alles draufhaben. Denn inzwischen ist die G-Jugend ein sprichwörtlich eingespeltes Team und konnte sich in den vergangenen Monaten über viele gewonnene Spiele freuen. So erzielte die erste Mannschaft unter ihrem Trainer Siegbert Feistle seit den Sommerferien 22 Tore (Tendenz natürlich steigend).

Auch die zweite Mannschaft mit Spielern der Jahrgänge 2005 und 2006 brachte schon ihre ersten Pokale mit nach Hause. Angeleitet werden sie von Sven Brüggemann, den es nicht lange als Vater am Spielfeldrand hielt, so dass er als Trainer einstieg.

Aber auch abseits des Spielfeldes kommen die Mädchen und Jungen der G-Jugend zusammen. Einige gehen inzwischen in gemeinsame Klassen - klar, dass das runde Leder auch auf dem Schulhof rollt. Im August startete die Mannschaft einen Ausflug nach Mölln: Bei einer Rallye mit GPS-Geräten durch die Eulenspiegelstadt mit abschließender Schatzsuche hatten alle viel Spaß. Im Dezember gab es eine von den Eltern organisierte Weihnachtsfeier im Bugenhagenheim mit Kinderdisco, vielen Spielen und Julklapp.

Nach der etwas „turnierarmen“ Zeit am Jahresende freuen sich die Kinder nun auf neue fußballerische Herausforderungen in 2011.

1. + 2. G-Jugend

Zur neuen Saison 2009/2010 gab es wieder einige Neuzugänge, so dass der TSV Trittau wieder zwei G-Jugend-Mannschaften stellen kann. So kann bei Turnieren fast jedes Kind auch eingesetzt werden. Somit konnten wir wieder an einigen Turnieren erfolgreich mit vor allem viel Spaß teilnehmen. Einige Pokale, Medaillen und Urkunden konnten den stolzen Eltern präsentiert werden. Auch die Mädchen waren wieder mit viel Spaß bei der Sache und würden sich jedoch auch über weitere neue Mitspielerinnen sehr freuen. Das Trainer-Team besteht aus Sven Brüggemann und Siegbert Feistle und wird von den bis zu 25 Kinder gut gefordert. Bis Ende Oktober wird zweimal die Woche auf Rasen trainiert, zum Winter geht es in die Halle.

Das Wochenend-Trainingscamp wird man sicher so schnell nicht vergessen, es waren die heißesten Tage des Jahres. Auch dieses Jahren wird es in den Ferien wieder ein Trainingscamp geben.

Unsere Ausrüstung konnten wir z.B. durch zwei neue Tore wieder verbessern.

Es wurde aber nicht nur viel Fußball gespielt und hart trainiert, sondern mit Hilfe der Eltern konnten auch andere Aktivitäten organisiert werden.

Bei einem Ausflug nach Mölln wo wir mit Unterstützung technischer Hilfsmittel Wege fanden und Rätsel lösten wurden wir am Ende mit tollen Gewinnen beim Schatzsuchen erfreut.

Mit einer Weihnachtsfeier beendetet wir ein Jahr mit vielen Toren unserer Nachwuchs-Fussballer. Die Kinder Disco und zahlreiche Spiele haben den Kinder viel Spaß bereitet. Die Eltern haben die Feier vorbildlich organisiert, federführend war der Papa von Luis. Über solch ein Engagement freuen sich auch die Trainer.

Neue SpielerInnen sind natürlich immer herzlich bei uns willkommen, Verstärkung können wir immer gebrauchen. Die Eltern der kleinsten sind selbst oft überrascht, wie sich die Kindern beim Trainer weiter entwickeln und lernen sich in einer Mannschaft zu finden.

Die G-Jugend des TSV Trittau



Die Turnsparte besteht zur Zeit aus 33 Gruppen, die von 23 fleißigen Übungsleitern regelmäßig trainiert werden, 23 Übungsleiter, die jede Woche teilweise bis zu 10 Stunden ehrenamtlich in den verschiedenen Hallen präsent sind. Und genau diesen Übungsleitern möchte ich hier an erster Stelle meinen Dank und Anerkennung aussprechen. Ohne sie müssten viele Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene auf ein großes Stück Lebensqualität verzichten, denn die vielfältigen Angebote der Turnsparte geben jedem die Möglichkeit in netter Runde nicht nur seinem Körper gutes zu tun, sondern auch Spaß und Geselligkeit zu erleben. Und die Erfolge dieser ehrenamtlichen Tätigkeiten können sich sehen lassen.

Unsere Kunstturnerinnen beispielsweise sind mittlerweile landesweit bei Meisterschaften und Pokalturnen immer auf Spitzenplätzen zu finden. So waren wir zum Beispiel bei den Landesmeisterschaften in Bargteheide mit vier Turnerinnen vertreten und zwei von ihnen, Lydia Ehmer und Mareen Jacobs erturnten Goldmedaillen.

Unsere Kunstturnriege turnt jetzt in der Oberliga, der nach Verbands- und Landesliga höchsten Liga im Land und belegt dort den fünften Platz. Der Riege gehören zurzeit an: Lisa Traxel, Nantje Spoth, Lydia Ehmer, Alina Knie, Mareen Jacobs und Joana Block.

Bei einem erstmals ausgetragenen Pokalturnier in Kiel für Mannschaften (P - Stufe) erturnten sich Nina und Laura Zwingmann, Lina Ehmer, Tabea Sahm und Lena Zdun den ersten Platz und freuten sich mächtig über einen Riesenkupferpokal.

Nele Jacobs und Lena Zdun feierten ihre Premiere in der Kür-Stufe und gewannen den "Mini-Pokal" (Nele), sowie den "Hans Behnke-Pokal" (Lena).

Die Riege liebt ihren Sport, ist fleißig und hochtalentiert. Sie wird sich und dem Verein noch viele schöne Erfolge beschere.

Aber Erfolge gibt es auch auf anderen Gebieten. So freut sich die Turnsparte darüber, erneut für die Gruppe "Fitness für Jedefrau, Jedermann" das Qualitätssiegel "Pluspunkt Gesundheit" - "Sport

pro Gesundheit" des Deutschen Turnerbundes (DTB) für zwei weitere Jahre verliehen bekommen zu haben. Mit der Aktion "Aktiv 70 Plus", initiiert vom Landessportverband konnten 15 neue Mitglieder für den Verein gewonnen werden. Dieser Kurs ist auf Wunsch der Teilnehmer anschließend in das Standard-Programm der Turnsparte übernommen worden.

Das Angebot unserer Kinderturner ist dank ihrer Trainer so beliebt, dass die Sporthallen aus allen Nähten platzen. Wir würden gerne weitere Gruppen anbieten da das Kinderturnen die Grundlagen für weitere sportliche Entwicklungen und Betätigungen bietet, doch leider sind unsere Hallenzeiten begrenzt.

Die Rhönradturner beendeten das Sportjahr mit einer äußerst gelungenen Turnschau bei der jeder große und kleine Rhönradturner dem reichlich erschienenen Publikum sein Können zeigen konnte.

Zum Schluss möchte ich noch in eigener Sache ein paar Worte los werden. Ich musste leider im September 2010 als stellvertretende Spartenleiterin meine Schwester Barbara in der Leitung der Turnsparte ersetzen. Barbara war sehr schwer erkrankt. Eine Menge mir noch unvertrauter Aufgaben fielen auf mich ein. Danke an alle, die mich hierbei so tatkräftig unterstützt haben. Ich habe Barbaras Aufgaben gerne übernommen, da ich weiß wie sehr ihr die Sparte und der Verein am Herzen lagen. Mich selbst hat sie vor ca. 35 Jahren mit einer kleinen Mogelei in die Turnriege von Herrn Bolda eingeschleust. Sie machte mich ein bisschen älter, damit ich auch dabei sein durfte.

Am 30. Januar 2011 verstarb Barbara, sie war auf den Tag genau 10 Jahre Spartenleiterin. Ihr Engagement und ihre Begeisterungsfähigkeit werden uns allen ein Beispiel sein.

Danke Barbara

Ich werde als neu gewählte Spartenleiterin versuchen die Turnsparte in deinem Sinne weiter zu führen.

Frauke Kramm



Antje

Doris

Silke

Barbara

Ein Dank geht auch an die neu gewählten Funktionsträger der Turnsparte:

Stv. Spartenleiterin	Janin Bielfeldt
Kassenwartin	Ulla Rogall
Schriftwart	Norbert Emmrich
Abteilungsleiterin Rhönrad	Lara Engfer
Abteilungsleiterin Kunstturnen	Doris Traxel
Abteilungsleiterin Kinderturnen	Pamela Hach-Gehrke

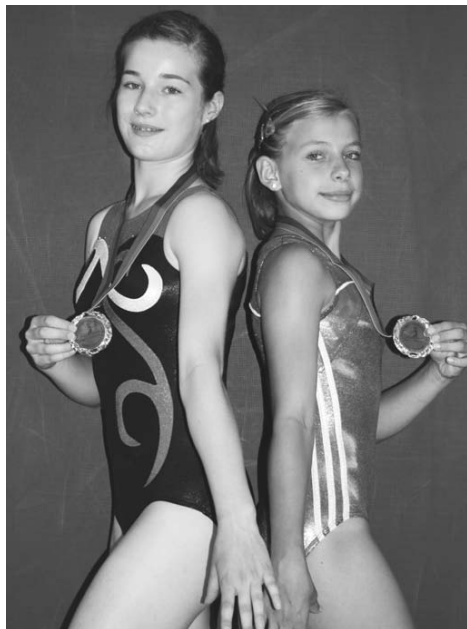
PS: Ein Problem bleibt uns auch im neuen Jahr erhalten.
Wir suchen Übungsleiter/innen für die Angebote:

Seniorengymnastik	Mittwochs	15:00h-16:00h
Nordic Walking	Montags	15:00h-16:00h
	Donnerstags	15:00h-16:00h
Kinderturnen	Dienstags	15:00h-16:00h (ab 6 Jahre)
		16:00h-17:00h (4-6 Jahre)

Bei Interesse bitte bei Frauke Kramm (04154-999541) melden.

Leistungsgruppe Kunstturnen

Siegerinnen bei den Landeseinzelmeisterschaften in der Kür modifiziert 3 am 27. Juni 2010 in Bargtheide



Lydia Ehmer (Jg. 1995) und Mareen Jacobs (Jg. 1998)

Siegerinnen Pokalwettkampf P-A-Stufen am 14. November 2010 in Kiel



v.l.n.r.: Laura Zwingmann, Lena Zdun, Tabea Sahm, Nina Zwingmann, Lina Ehmer immer mit dabei: Maskottchen Kalle

Oberligamannschaft des TSV Trittau



v.l.n.r.: Nantje Spoth, Lydia Ehmer, Mareen Jacobs, Alina Knie, Joana Block, Lisa Traxel

Siegerinnen beim Hans-Behnke-Pokal und Mini-Pokal am 27. November 2010 in Trittau



v.l.n.r.: Mareen Jacobs (2. Platz Hans-Behnke-Pokal), Nele Jacobs (1. Platz Mini-Pokal), Lena Zdun (1. Platz Hans-Behnke-Pokal) und Nantje Spoth (3. Platz Hans-Behnke-Pokal)



Gruppenfoto der Leistungsgruppe Kunstturnen

MONIKA WINTEROLL

Rechtsanwältin

Interessenschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Sozialrecht
- Verwaltungsrecht

Technologiepark 24 · 22946 Trittau
Tel. 04154 – 9889500 · Fax 04154 - 9889501
ra-winteroll@gmx.net · www.ra-winteroll.de

Kunstturnen Anfänger

(Turnhalle Hahnheide Schule)

Wir trainieren immer Freitags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der Turnhalle Hahnheide Schule. Wir sind Mädchen im Alter zwischen 6 und 11 Jahren.



Auf dem Kreisbestenwettkampf im November, hat sich unsere jüngste Turnerin, Antonia Dietrich, im Jahrgang 2003, gleich für die Kreismeisterschaften im Mai 2011 qualifiziert – toll gemacht!

Unser Ausflug ins Trittauer Schönaubad bei 35 °C im Schatten, hat auch in diesem Jahr allen wieder viel Spaß gebracht.

Erstmals werden wir im nächsten Jahr auch an den Talentförderungslehrgängen in Bargteheide teilnehmen.

Wie in jedem Jahr, ließen wir auch diesmal die Saison, mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier ausklingen.

Eure Trainerinnen

Mini Bruss und Martina Lorenzen



*vorne: Zilla Stapelfeldt, Tonya Lorenzen, Anna-Marie Jandtke, 2. Reihe: Emma Bruss, Antonia Nietsch, Sina Schlüter, Antonia Dietrich, Katja Krumstroh, Medina Elkasovic, Carin Scheer
hinten: Trainerinnen Martina Lorenzen und Mini Bruss
nicht mit auf dem Foto Iliana Amthor, Cassandra Katz*

Kinderturnen am Montag bei Pamela

„Eins, zwei, drei, vier, fünf – wir machen uns
auf die Strümpf“



so fängt unser *Eltern-Kind-Turnen* immer an. Wir recken und strecken uns, hüpfen hin und her, drehen uns im Kreis, schütteln Arme und Beine und können auch mit den Wimpern klimpern. Der ganze Körper wird wach, denn so manches Turnkind kommt gerade frisch aus dem Mittagsschlaf

...

Dann aber erobern wir die Turnhalle, laufen mit den Eltern um die Wette, fangen bunte Tücher und vieles mehr, bis endlich die Kletterstationen aufgebaut werden zum Rollen, Kriechen, Springen, Hangeln, Schwingen, Ziehen, Rutschen und Balancieren.



Die „Großen“ 4-6jährigen Turnkinder freuen sich dann danach, dass schon alles aufgebaut ist, wenn um 16.30 h die Turnstunde beginnt. Hier machen wir erst einmal Laufspiele, um den „Dampf abzulassen“. Danach kümmern wir uns mal um das Ballgefühl mit verschiedenen Bällen von leicht bis schwer (Luftballon bis Medizinball) oder üben Hoch- und Weitspringen und vieles mehr. Endlich ist das freie Spielen erlaubt und aus





der Turnhalle wird ein Dschungel mit wilden Krokodilen (meist bei den Jungen) oder ein Reiterhof (bei den Mädchen).



Unsere Trainingszeiten:
Eltern & Kind-Turnen (2-4 J.)
Montags 15.30 – 16.30 Uhr
Kindersport (4-6 J.)
Montags 16.30 – 17.30 Uhr

Nähere Infos:
Übungsleiterin Pamela Hach-Gehrke
Tel.: 04154 841665 oder
mail: pamelahach-gehrke@web.de



Kinderturnen am Dienstag 4-6 Jahre und 6-8 Jahre

Auch in diesem Jahr stand bei uns der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Bei den Turngruppen liegt der Schwerpunkt darin, die Kinder spielerisch an Bewegungsabläufe und Geräte heranzuführen, sie ausprobieren lassen und für Neues, Unbekanntes zu motivieren. Die Kinder begeistern sich für Gerätelandschaften die eine Herausforderung darstellen...und nehmen dabei auch manchmal gerne eine helfende Hand an,- wogegen sie bei den einfacheren Aufbauten ganz „cool „ rüberturnen“ um zu zeigen:

„ Das kann ich alleine! “ Bei dem freien Spielen werden seit neuesten mit Vorliebe Höhlen gebaut – Material dafür haben wir ja genug in der Halle !

So sind die Kinder die Stunde dann durchgehend beschäftigt und merken nicht das die Zeit schon wieder um ist. Schön ist es wenn die Jungen und Mädchen dann am liebsten gar nicht nach Hause wollen....das heißt für mich: „ Die Stunde hat ihnen wohl gefallen ! “

Im Sommer 2011 gebe ich nun meine Turngruppen aus zeitlichen Gründen an eine hoffentlich supernette Nachfolgerin ab.

Vielen Dank an alle Kinder für das tolle mitturnen über all die Jahre und meinen Dank an die Eltern für die nette Unterstützung !!

Alpha Both

DIE BRILLE

HENRYK NEUBERT



Henryk Neubert
Augenoptikermeister

- Sportbrillen
 - Kontaktlinsen
 - Beratung
 - Sehstärkenüberprüfung
- u.v.m.



Poststraße 22
22946 Trittau

Telefon: 04154 – 999 18 34
info@die-brille-neubert.de
www.die-brille-neubert.de

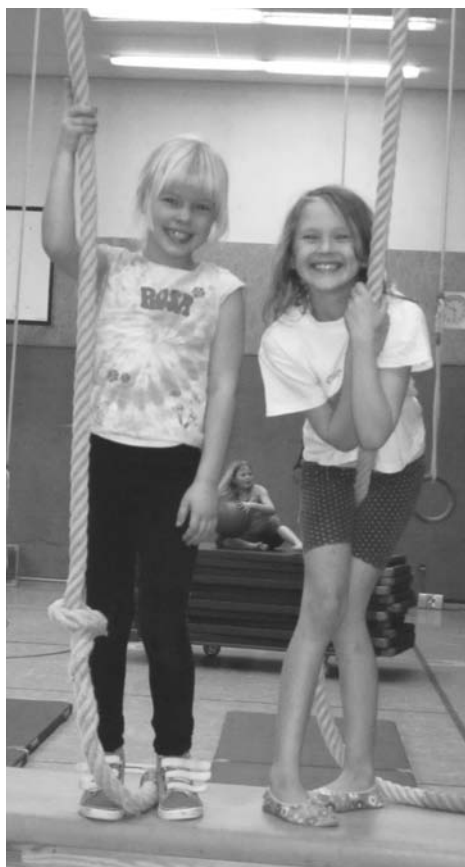
Kinderturnen (8 Jahre und älter)

Immer in Bewegung sind Kinder donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Halle der Hahnheide-Schule.



Ob bei Ballspielen oder Turnen an Geräten, wir haben immer sehr viel Spaß. Auch unsere diesjährigen Veranstaltungen, wie Schwimmen gehen oder unsere Weihnachtsfeier (mit Plätzchen backen) waren ein voller Erfolg. Wer sich uns anschließen möchte, kommt einfach vorbei.

Marita Heidrich



Cheerleading

- Black Pearls Trittau -

Im zweiten Jahr seit Gründung des Cheerleading-Teams sind die jungen Mädchen im Alter zwischen 9 und 11 Jahren noch immer mit Eifer dabei.

So zeigte der harte Kern im Frühjahr 2010 dem Messe-Publikum in Trittau einige Chants aus ihrem Programm.

Ab dem **01.01.2011** können nun auch **Mädchen ab 6 Jahren** bei uns mitmachen. Wir trainieren in zwei Gruppen (6-8 J.) und (9-13 J.).

Zum Training gehören **Motions** (einzelne Armbewegungen), **Chants** und **Cheers** (eine Kombination von Worten und Bewegungen), **Jumps**

(Sprünge), **Partnerstunts** und **Pyramiden, Bodenturnen**. Um all diese Dinge ausführen zu können, muss ständig die **Ausdauer** und auch die **Kraft** trainiert werden.

Die „Black Pearls Trittau“ trainieren immer **mittwochs in der Zeit von 16 h – 17.30 h in der Camphalle im Ortskern von Trittau.**

Wer Interesse hat, kommt einfach zu einem Schnuppertraining vorbei. Bitte feste Turnschuhe und bequeme Sportbekleidung mitbringen.

Nähere Informationen bei der Übungsleiterin
Patricia Hach-Gehrke
Tel. 04154 – 841665 oder
per mail: pamelahach-gehrke@web.de



Rhönradturnen

Jeden Freitag steht für einige die Welt auf dem Kopf! Denn freitags findet in der großen Sporthalle von 18.00 – 21.00 Uhr das Rhönradtraining statt. Unsere Gruppe besteht aus 23 Mädchen im Alter von 9 – 17 Jahren. Neben einer altersgerechten Pflichtübung, wird das Jahr über auch an einer Kür gearbeitet, denn diese beiden Elemente sind für einen Wettkampf nötig.

Dieses Jahr lag der Schwerpunkt wie immer auf dem Spaß und weniger auf dem Erfolg. Es fanden keine Wettkämpfe statt. Um aber trotzdem das Talent zu zeigen, haben wir eine Weihnachtsturnshow für Eltern, Verwandte und Interessierte veranstaltet. Diese war ein voller Erfolg.

Wer also Spaß am Turnen hat, und auch mal sehen möchte wie es ist, wenn die Welt auf dem Kopf steht, der darf gerne mal vorbeischaun.

Kontakt: Lara Engfer
lara.e@freenet.de oder über das TSV Büro

Radwandern

Wie in den vergangenen Jahren haben die Radwanderer auch 2010 wieder in die Pedalen getreten, um Trittau und Umgebung zu erkunden. Die Touren dauern anderthalb bis zwei Stunden, es wird nicht auf Tempo gefahren.

Wenn der Wettergott mitspielt, werden wir uns dieses Jahr erstmals am Mittwoch (27.4.) nach den Osterferien an der Kirche bei den weißen Bänken um 18.30 Uhr treffen.

Danach – bis Ende September – jede Woche zur selben Zeit am selben Ort (auch in den Ferien).

Wer nähere Infos haben möchte, kann **Engeline Ihde** unter 8 18 57 anrufen.



Aerobic - Bauch-Beine-Po Gymnastik

Wir sind eine lustige und aktive Gruppe unterschiedlichen Alters, die keine Problemzone an Bauch-Bein und Po zulässt. Bei uns wird nicht nur der innere Schweinehund überwunden, sondern auch trainiert!

Mit viel Schwung fangen wir die Übungsstunden mit lockerem Walken an, um die Muskeln anzuwärmen. Gefolgt von einer Einheit mit verschiedenen Aerobic Übungen und kleineren Kombinationen zu flotten Rhythmen. Die Musik wird oft mit viel Liebe ausgesucht und bringt meinen Teilnehmern manchmal die eine oder andere saisonale Überraschung.

Bei gezielten Kraftübungen im Stehen oder am Boden kommen wir dann ins Schwitzen. Gelegentlich unterstützen kleine Hilfsmittel wie Han-

teln, Stepper oder Therabänder die Trainingseinheit. Der Schwerpunkt jeder Stunde variiert. Jeden ersten Montag im Monat und während den Ferien treffen sich alle Frischluft-Freunde vor der Halle zum Walken in der Hahnheide. An allen anderen Montagen trainieren wir in der Sporthalle der ehemaligen Campeschule von 18:30-19:30 Uhr.

Bei meinen treuen Teilnehmern möchte ich mich für ihr großes Engagement bedanken und freue mich sehr über die wetterunabhängige und konsequente Teilnahme.

Mit Freude blicke ich auf ein neues Jahr mit vielen tollen Übungen. Bleibt alle gesund! Gerne nehmen wir auch neue Teilnehmer auf. Einfach vorbeikommen und mitmachen.

Liebe Grüße,

Janin Bielfeld



Damengymnastik und Spiele

Es lebe der Sport

Eine Frau, ist sie modern,
sieht des abends nicht nur fern.
Nein, für den Spiegel und die Waage,
Wird der Sport zur Lebensfrage.

Montag ist's, die Uhr schlägt sieben
wo ist nur die Zeit geblieben?
Nun wird schnell die Tasche gepackt
und fix zur Turnhalle gejagt.

Abends in der Sportlerstunde
drehn Trittauer Frau'n hier ihre Runde
Der harte Kern trifft sich treu
seit Jahren schon zur Turnerei.

In dem großen Turnersaal
regt man nun rüstig den versteiften
Körper bei dem Ritual
im Trikot, dem quergestreiften.

Also gehen wir Arme schwingen,
Kreislauf fördernd Seilspringen,
um uns zu trimmen und zu stählen,
und durch Sport uns fit zu quälen.

Beine beugen, mit dem Ball uns drehen,
und durch die Halle rückwärts gehen.
Zur Unterstützung gibt es Musik
und weiter geht's mit Gymnastik.

Die Matten werden rausgeholt
jetzt wird der Bauch erneut geschult
Es wird sich gebogen und gereckt
alle Muskeln gezogen und gestreckt.

Kommen dann noch Liegestützen
Beginnen wir erst recht zu schwitzen
Schweißperlen tropfen von der Stirn
Man flucht ganz leise vor sich hin.

Eine jede hofft, es zu überstehen
der Uhrzeiger scheint stillzustehen
Zum Schluss liegt Frau entspannt danieder
und schließt zufrieden ihre Lider.

Oh es stöhnten und ächzten die Glieder
Doch nächste Woche kommen alle wieder
Für Deine Ausdauer mit uns, liebe Ulla,
dankt voll Inbrunst Deine Turnerschar.

**Trainingszeit: Montags 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr
in der Hahnheide Turnhalle.**

Ursula Rogall



Gymnastik Gruppe „Fitness für Jedefrau und Jedermann“

Gerade eben war das Jahr 2010 angefangen, schon geht es wieder zu Ende. Hatten wir ein besonderes Jahr?

Viel Schnee und Eis hatten wir an Anfang, danach einen kalten Frühling, einen heißen Sommer, einen regnerischen Herbst und zum Schluss einen frühen Winter.



Jürgen Trautmann, Sport-Oscar-Gewinner 2010

War das Alles? Nein, wir hatten jeden Donners- tag von 19 - 20.30 Uhr Sport für „Jedefrau + Je- dermann“ mit Norbert, dem besten Trainer aller Zeiten. Das Jahr 2010 hatte 52 Donnerstage, an 12 Donnerstagen waren Ferien, verblieben also noch 40 Donnerstage an denen „uns Norbert“ uns durch die Halle gejagt hat (das notwendige Aufwärmen am Anfang), uns auf den Matten ge- schunden hat (das Dehnen und Strecken sämtlicher Muskeln) und später hat er mit uns noch Sonderprogramme veranstaltet (hat er von der Trainerfortbildung mitgebracht). Zum Schluss wurden Ballspiele gemacht (nur so zum Spaß).

Manchmal, wenn einer Geburtstag hat oder hatte, kam am Ende das Schönste, wir feierten noch ein

Viertelstündchen und einer der „alten“ Trittaue- rinnen erzählte Neuigkeiten von Trittau.

Wenn an den Donnerstagen nicht gerade Unwet- ter mit Eis und Schnee, Regen und Kälte oder Wind und Sturm war, waren immer alle 17 Turne- rinnen und Turner anwesend. Norbert hat da eine unheimliche Anziehungskraft auf „seine Leute“ und jeder kommt gerne.

An den schönen Sommerabenden haben wir draußen auf dem Sportplatz geturnt und Norbert hat uns ins Gewissen geredet, doch möglichst alle die Übungen für das Sportabzeichen 2010 zu ma- chen. Und bei manchem hatte das auch Erfolg!

Wir haben in diesem Sommer auch gemeinsam einen schönen Fahrradausflug gemacht. Zwei schwere „Mädchen“ auf einem Tandem hatten lei- der einen Plattfuß (am Fahrrad), aber auch das ließ sich schnell beheben, wenn Fachleute mit Werkzeug für so etwas mitfahren. Nachdem alle müde und kaputt waren vom Radeln, durften wir uns bei Angelika der I. im großen Garten wieder erholen beim Grillen und Klönen. War herrlich, danke Angelika!



Radtour, Pause am See

Die Gruppe freut sich auf die Donnerstage in 2011 und dankt dem Trainer Norbert, dass er soviel Mühe und Zeit für uns aufwendet.

Jürgen Trautmann

Übungsleiter:

Norbert Emmrich Tel.: 0179 78 52 715



Neu im Programm des TSV Trittau

Aktiv 70 Plus

Bewegung trotz(t) Alter

Artikel im MARKT und Hahnheider Landboten hatten auf dieses Angebot aufmerksam gemacht.

Unterstützt vom Landessportverband galt es Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 70 Jahren anzusprechen doch einmal auszuprobieren ob ihnen sportliche Betätigung noch Spaß macht. Besonders Vereinsfremde sollten geworben werden einmal pro Woche an 12 Terminen von jeweils 90 Minuten ein gesundheitsorientiertes Trainingsprogramm zu besuchen, ohne Leistungsdruck, mit Spaß in einer Gruppe beiderlei Geschlechts. Und tatsächlich fanden sich 17 Teilnehmer dieser Zielgruppe zusammen die in der Sporthalle der Hahnheide Schule den Anweisungen des Übungsleiters folgten.

Von Anfang an war "Stimmung in der Bude" und eine der Teilnehmerinnen schrieb dann diesen Erlebnisbericht.

"Durch meine Familie erfuhr ich von dem Angebot des Landessportverbandes "Aktiv 70 Plus und gesunden Ernährung". Und dieser Kurs wird von Norbert Emmrich geleitet und das wäre doch auch etwas für mich, meinte die Familie.

Ja, ich bin über 70 und Bewegung und gesunde Ernährung, das könnte auch etwas für mich sein. Für mich, die ich in meinem ganzen Leben außer in der Schulzeit keinen Sport betrieben hatte war das schon eine Herausforderung, aber interessant. Ich fühlte mich persönlich angesprochen und motiviert ohne daran gedacht zu haben, dass ich mich wohl auch anstrengen müßte. Ich wollte einfach mitmachen, so wie andere auch.

Und so trafen sich insgesamt 17 Damen und Herren zwischen 70 und 82 Jahren in der Sporthalle der Hahnheide Schule. Umkleidekabinen, Duschen, Matten, Therabänder, Igelbälle, Hanteln, Springseile waren mir zwar nicht unbekannt, aber ich hatte damit bisher noch nichts zu tun gehabt. Einigen Teilnehmern ging es wohl genauso, aber bei manchen merkte man schon, dass sie sich schon sportlich betätigt hatten. Und unter dem Kursangebot "Aktiv 70 Plus" hatten sie etwas passendes gefunden.

"Das Programm ist vielseitig und gesundheitsorientiert. Es zielt ab auf Verbesserung der Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination, dies ergibt Sicherheit im Alltag..." so war es in der Werbebroschüre für diesen Kurs aufgezählt und bildete die Grundlage der Übungen



die wir gemeinsam machen: ein Aufwärmtraining durch 5-minütiges laufen oder gehen bei Musik, Koordinationsübungen, Stretching im Stehen oder auf der Matte, Wirbelsäulengymnastik, gemeinsame Ballspiele, Training mit Hanteln, Balancieren, Gedächtnistraining, Tanzen und ähnliches. Natürlich sind einige Übungen für die Ungeübten zu schwer, dann versuchen wir mitzumachen und ich denke, dass sich durch regelmäßiges Training langsam etwas verbessern wird. Hilfreich war auch dass unser 12-wöchiger Kurs zwei Einheiten beinhaltete mit dem Thema "Bewegung und gesunde Ernährung".

Nach Beendigung der 12 Trainingseinheiten stellte Norbert Emmrich uns das Gymnastik-Programm des TSV Trittau vor ob etwas passendes für uns dabei wäre. Aber, durch das positive Miteinander in unserer Gruppe ergab es sich dass wir als Gruppe unter dem vertrauten Namen "Aktiv 70 Plus" gern zusammen blei-

ben wollten. Es hatte allen Teilnehmern viel Spass gemacht und so freuten wir uns dass wir Norbert überzeugen konnten mit uns weiter zu arbeiten, zu gleichen Zeiten, an gleicher Stelle, Mittwochs von 16.00 - 17.30 Uhr in der Sporthalle der Hahnheide Schule.

Für mich persönlich ist der Sport etwas Wichtiges geworden und ich freue mich auf die Übungsstunden.

Hilde Kramm

(Übungsleiter:

Norbert Emmrich Tel. 0179 78 52 715)



Das wird meiner!

Gebraucht. Gesucht. Gekauft.
Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.



Ihr Einstieg in die Premiumklasse.

So gut wie neu und preislich mehr
als verlockend: Gepflegte Jahres-
wagen und andere junge Ge-
brauchte der A-, B-, C oder E-Klasse
warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein
– kommen Sie zur Probefahrt!

Mercedes-Benz

KLAUS BECKMANN

Klaus Beckmann GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, Bahnhofstraße 48, 22946 Trittau,
Tel.: 04154 8585 0, Fax: 04154 8585 75, www.mercedes-beckmann.de

Gymnastik für Senioren/innen und Nordic-Walking

„Körperlich aktiv sein, das geht in jedem Alter“ - so ist unser Motto für die Senioren Gymnastik- und Nordic Walking Gruppe.



Klack - klack, das ist dieses typische Geräusch wenn unsere Nordic-Walking Gruppe geht. Gehen auf die nordische Art gilt als eine der gesündesten Sportarten überhaupt. Denn die schwungvolle Bewegung beansprucht Herz und Kreislauf, regt den

Stoffwechsel an, stärkt Muskeln und Knochen und rückt überschüssigen Pfunden zu Leibe. Deshalb sind wir fleißig und mit viel Spass regelmäßig dabei für unsere Gesundheit etwas Gutes tun. Wir sind eine gemischte Gruppe (Männer und Frauen) und treffen uns immer Montags und Donnerstags am Mühlenteich.

Am Mittwoch um 15 Uhr sind wir mit der Senioren Gymnastik-Gruppe in der Campeschule. Die Gruppe (30 Mitglieder!) ist schon seit 14 Jahren zusammen und immer noch mit viel Begeisterung dabei.

Die verschiedenen, und vielseitigen Übungen helfen die Gelenke vor dem Einrosten und die Muskel vor dem Erschlaffen zu bewahren. Langeweile kommt bei uns nicht auf und meist ist die Trainingsstunde viel zu schnell zu Ende. Danach rundet oft eine Tasse Kaffee oder ein Eis das Treffen ab. Wir sind gern zusammen und bilden eine tolle Truppe, die noch freie Plätze hat.

Kommen Sie vorbei:
„Es wird Zeit, sich zu bewegen!“

Eure Ilona Balcerzak
Telefon: 04154-85624



Ball- und Bewegungsspiele

Wir sind eine Gruppe von Freizeitsportlern, die es lieben, mit dem Ball herumzutoben. Regelmäßig Montagsabend um 20 Uhr treffen wir uns in der Sporthalle des Gymnasiums. Wir spielen in der Regel zunächst mehrere Partien Basketball, bevor wir den Abend mit einer Runde Fußball auf Kästen beenden.



In den vergangenen Jahren ist es uns immer wieder gelungen unsere Gruppe mit frischen Kräften zu verjüngen. Letztes Jahr stießen mit Jens Möller und Helge Brunke zwei eifrige Neulinge hinzu.



Wer auch Spaß daran hat, sich mit und ohne Ball zu bewegen, ist herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen. Für weitere Informationen wendet euch gerne an mich.



Hartmut Nebelung, Tel. 0157 75 26 10 99

Gerätefitness im Krafraum

Der Krafraum des TSV Trittau auf dem Sportplatzgelände bietet gute Möglichkeiten die sportlichen Aktivitäten zu ergänzen und die Muskeln spielen zu lassen.

Die Turnsparte nutzt den Raum

Dienstags 18.30 - 19.30 Uhr
Bodystyling, Fitness für Frauen

Freitags 08.30 - 09.30 Uhr
mit Carola Burmeister

Sonntags 10.00 - 11.00 Uhr
Fitness und Krafttraining
(Oktober - März)
mit Jürgen Nobbe

Gruppen mit Übungsleitern können Trainingszeiten im Krafraum über die Geschäftsstelle des TSV Trittau (Tel. 46 44) oder über Jürgen Nobbe (Tel. 58 151) beantragen



Damen-Gymnastik „50 Plus“

Fit bis ins hohe Alter

Eine Gruppe sportlicher Damen treffen sich dienstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Halle der Hahnheide-Schule, um Koordination, Kraft und Ausdauer zu trainieren. Bälle, Hanteln und Tücher kommen auch zum Einsatz. Einmal im Jahr treffen wir uns zu einer Wanderung durch die Hahnheide mit anschließendem Kaffee trinken und einer Fahrradtour.

Wir haben alle sehr viel Spaß.
Neue Mitglieder sind uns immer herzlich willkommen.

Marita Heidrich



“Forty Brothers“

Bei der Gründung vor cirka 30 Jahren waren wir die

„Forty-Brothers“

doch, wer regelmäßig Sport treibt, bleibt 20 Jahre 40.

Mittlerweile sind wir nun bereits Rentner, fühlen uns jedoch immer noch fit.

Durch die regelmäßige Gymnastik und Ballspiele bleibt die Gelenkigkeit und Freude an der Bewegung erhalten.

Wer Interesse hat, ist bei uns herzlich willkommen, donnerstags von 20:30 bis 22:00 Uhr in der Turnhalle der Hahnheide-Schule.

Dieter Vollerthun
(Tel.: 04154/ 4756)

Trimm Dich am Wochenende





Zukunft.
Made in Holstein.

 Sparkasse
Holstein

Filialen Vermögensmanagement Private Banking ImmobilienCenter FirmenkundenCenter

Gymnastik und Aerobic

Montag

Nordic Walking	15.30 - 16.30	an der Wassermühle mit Ilona Balcerzak
Gymnastik und Tanz, Fitness und Gutes für Bauch, Beine, Po	18.30 - 19.30 (jeden 2., 3., 4. Mo.)	Campehalle mit Janin Bielfeld
Damengymnastik mit und ohne Handgerät	19.30 - 20.45	Hahnheidehalle mit Ulla Rogall
Ball- und Bewegungsspiele für Männer und Frauen	20.00 - 21.45	Gymnasium mit Hartmut Nebelung

Dienstag

Damengymnastik „50 Plus“	15.30 - 16.30	Hahnheidehalle mit Marita Heidrich
Bodystyling Fitness für Frauen	18.30 - 19.30	Kraftraum (Sportplatz) mit Carola Burmeister

Mittwoch

Gymnastik für Seniorinnen	15.00 - 16.00	Campehalle mit Ilona Balcerzak
Aktiv 70 Plus Bewegung trotz(t) Alter	16.00 - 17.30	Hahnheidehalle mit Norbert Emmrich
Turnspiele (Schwerpunkt Volleyball)	20.00 - 22.00	Campehalle mit Alpha Both

Donnerstag

Nordic Walking Anfänger	15.00 - 16.00	an der Wassermühle mit Ilona Balcerzak
Wirbelsäulen-Gymnastik* Gutes für den Rücken (*Zusatzbeitrag 26 € pro Jahr)	18.00 - 19.00 19.00 - 20.00 (2 Gruppen)	Gymnasium mit Imke Lange
Fitness für Jedefrau/Jedermann Gesundheit u. Spaß bei Gymnastik, Kraft- und Ausdauertraining	19.00 - 20.30	Hahnheidehalle mit Norbert Emmrich
Aerobic	20.00 - 21.00	Gymnasium mit Imke Lange
Forty Brothers – Gymnastik und Spiele für Männer ab 40	20.30 - 22.00	Hahnheidehalle mit Dieter Vollerthun

Freitag

Bodystyling Fitness für Frauen	8.30 - 9.30	Kraftraum (Sportplatz) mit Carola Burmeister
--	-------------	---



Sonntag

Fitness- und Krafttraining	10.00 - 11.00	Kraftraum (Sportplatz) mit Jürgen Nobbe
-----------------------------------	---------------	--

Turnen und Tanzen

Eltern- und Kindturnen

2 - 4 Jahre	Montag	15.30 - 16.30	Campehalle mit Pamela Hach-Gehrke
	Donnerstag	15.45 - 16.45	Campehalle mit Dörte Lantz



Kinder- und Jugendturnen

4 - 6 Jahre	Montag	16.30 - 17.30	Campehalle mit Pamela Hach-Gehrke
	Dienstag	16.00 - 17.00	Campehalle mit Alpha Both
	Donnerstag	14.30 - 15.45	Campehalle mit Dörte Lantz
6 - 8 Jahre	Dienstag	15.00 - 16.00	Campehalle mit Alpha Both
	Donnerstag	16.45 - 17.45 (Winter) 16.45 - 18.00 (Sommer)	Campehalle mit Dörte Lantz
7 - 13 Jahre	Donnerstag	17.00 - 18.30	Hahnheidehalle mit Marita Heidrich



Cheerleading

6 - 13 Jahre	Mittwoch	16.00 - 17.30	Campehalle mit Pamela Hach-Gehrke
---------------------	----------	---------------	--------------------------------------



Kunstturnen weiblich

ab 5 Jahre (Wettkampf)	Montag und Freitag	15.30 - 18.00	Sporthalle mit Doris Traxel, Antje Vollmer, Silke v. Rehren
Talentfindung 5 - 7 Jahre	Mittwoch	15.30 - 18.00	Sporthalle mit Anke Stamer, Antje, Pia Abel, Azemina Bruss
ab 7 Jahre (Wettkampf)	Freitag	15.00 - 17.30	Hahnheidehalle mit Azemina und Martina
Sondertraining	Samstag	10.00 - 13.00	Sporthalle alle Trainer; Termine nach Absprache



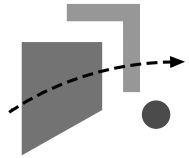
Rhönradturnen

ab 1,40 m Körpergröße	Freitag	18.00 - 21.00	Sporthalle mit Lara Engfer Janin Bielfeld und Katja Koop Verstärkung gesucht!
--	---------	---------------	--



Schlösser

Vielfalt in Metall



Einbruchschutz
Fassaden
Garagentore
Geländer
Markisen
Pforten
Rolladen
Schließanlagen
Stahlbauarbeiten
Toranlagen
Torantriebe
Wintergärten



Metallbau ■ Schlosserei ■ Stahlbau

**Wir gestalten Ihre
Zukunft !**

Rausdorferstraße 72
22946 Trittau
Tel. 04154 / 8090-0
www.schloesser-trittau.de

BARGTEHEIDE TRITTAU SCHWARZENBEK

Im Osten Hamburgs immer in Ihrer Nähe

AUTOHAUS *BARGTEHEIDE*



Hamburger Str. 32 · 22941 Bargteheide · (0 45 32) **20 250**

AUTOHAUS TRITTAU *RUSSEMEYER*



Großenseer Str. 7 · 22946 Trittau · (0 41 54) **80 800**

AUTOHAUS *SCHWARZENBEK*



Nutzfahrzeuge



Möllner Str. 85 · 21493 Schwarzenbek · (0 41 51) **89 250**

Neuwagen · Jahreswagen · Gebrauchtwagen
Service · Mietwagen · Ersatzteile · Zubehör
Shell Station · Autowäsche

